



**Nachrichtendefinition
PRICAT
(Preisliste/Katalog)
Initiative GASTRO Austria
EANCOM 2002 Syntax 3
Version 3.7**

Message Type:	PRICAT
Message Version:	009 (EANCOM)
Responsible Agency:	GS1 Austria
Directory Name:	EDIFACT
Directory Version:	D.01.B

Änderungen zur Version 1.0:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
Korrektur des Beispiels				Im Anhang wurde im Beispiel die Displayabbildung korrigiert
PRI	5387	O	M	Der Status von DE 5387 wurde in den Erläuterungen zum Segment PRI von Kannfeld auf Mussfeld korrigiert .

Änderungen zur Version 1.1:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
SG40/DTM	2379			Aufnahme der Formatqualifizier

Änderungen zur Version 1.2:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
SG36/IMD				Klarstellung der Hierarchieabbildung bei derselben EAN bzw. internen Lieferantenummer

Änderungen zur Version 1.3:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
SG40/PRI				Änderung des Formats von N 15+2 auf N 7+3.

Änderungen zur Version 1.4:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
SG36/PIA				Erhöhung der Wiederholhäufigkeit des Segments von 2 auf 3.
SG40/PRI				Änderung in den Anmerkungen zum Segment.

Änderungen zur Version 1.5:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
SG40/RNG				Änderung in den Anmerkungen zum Segment.

Änderungen zur Version 1.6:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
SG 40				Eröffnung der maximalen Segment – Wiederholhäufigkeit (100).
SG36/IMD	7081			Kennzeichen für Vorbestellartikel AVI hinzugefügt .
SG37/CCI				CCI Segment zur Abbildung von ökologischer Herkunft hinzugefügt .
SG37/CAV				CAV Segment zur Abbildung von Biokontrollnummer hinzugefügt .

Änderungen zur Version 1.7:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
SG 40 / RNG				Änderung in den Anmerkungen zum Segment.
Beispiel				Ergänzung des Beispiels gemäß den neuen Anmerkungen in SG40/RNG.

Änderungen zur Version 1.8:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
SG 36/ IMD				Qualifier RC zur Abbildung von Mehrweg-Behälter/Leergut hinzugefügt .

Änderungen zur Version 1.9:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
SG37/CCI				Der Qualifier LABELS zur Abbildung von Labelinformation für Umwelt, Verpackung und Qualität hinzugefügt .
SG37/CAV				Labelinformation codiert und verantwortliche Stelle für die

				Codeplege 294 (=GS1 Austria) hinzugefügt
--	--	--	--	--

Änderungen zur Version 1.10:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
IMD FTX CCI-CAV-MEA ALI				EU-LMIV 1169/2011 - relevante Artikelmerkmale hinzugefügt .
Beispiel /Anhang				Beispiel zur Abbildung von EU-LMIV 1169/2011 - relevanten Artikelmerkmalen hinzugefügt .
EFI/CED				Neue Segmente EFI/CED zur Abbildung von Bildinformation hinzugefügt .
IMD	7081			Code MNF (=Hersteller) zur Abbildung von Hersteller – Information hinzugefügt .

Änderungen zur Version 2.0:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
IMD CCI-CAV				Folgende Business Terms wurden hinzugefügt : • Genussregion Österreich (CAV-Code) • Güteklasse für Eier (IMD-Code) • Gewichtsklasse für Eier (IMD-Code) • Fische und Meeresfrüchte: Fangzone (IMD-Code) • Fische und Meeresfrüchte: Fangmethode (IMD-Code) • Ernährungshinweise: Ernährungsart (CAV-Code)

Änderungen zur Version 2.1:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
SG 41 / ALC SG 44 / MOA				Abbildung von ARA hinzugefügt.
SG 40 / PRI	5387			Qualifier DPR zur Abbildung von Eindeckungspreis hinzugefügt

Änderungen zur Version 2.2:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
Beispiel EU-LMIV 1169/2011				Aktualisierung der Codes im Beispiel EU-LMIV 1169/2011: <u>Nährwertangabe:</u> CHO- ersetzt durch CHOAVL SUGAR ersetzt durch SUGAR- VITE ersetzt durch VITE- <u>Allergenart:</u> NP ersetzt durch AN

Änderungen zur Version 2.3:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
SG 36/FTX	C107/4441	N	D	Aufnahme einer ID für die Verknüpfung von Zubereitungsanweisung (FTX+AEI) und Zubereitungsart (siehe CCI+++FBPREPINFO)
SG 37/CCI	C240/7036			Erweiterung um die ID für Verknüpfung mit FTX+AEI
SG 37/CCI	C240/7037			Qualifier ENUM (=E-Nummer) hinzugefügt.
SG 37/MEA	C174/6411			Qualifier MC (=Mikrogramm) und Qualifier MGM (=Milligramm) hinzugefügt.

Änderungen zur Version 2.4:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
SG 36/PIA	C212/7143			Qualifier IN (=Artikelnummer des Käufers) im DE7143 hinzugefügt.
SG 36/PIA				Anmerkung betreffend der Artikelnummer des Käufers (= zusätzlichen Produktidentifikation) hinzugefügt.
SG36/DTM	C507/2005			Qualifier 169 (=Vorlaufzeit) im DE 2005 hinzugefügt.
SG36/DTM	C507/2379			Qualifier 804 (=Tag); 803 (=Woche) und 802 (=Monat) im DE2379 hinzugefügt.

Änderungen zur Version 2.5:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
UNH	0057			EAN Versionsnummer von EAN008 auf EAN009 geändert. Damit gibt es ein eindeutiges Kennzeichen für die 3.0 Version zur Unterscheidung von den Vorgängerversionen!
LMIV Angaben				Verweisungen auf die entsprechenden GS1 Sync Codelisten in den Anmerkungen zu den Segmenten hinzugefügt (wenn Codeliste zum Business Term vorhanden).
IMD	7008			Rechtlich vorgeschriebene Produktbezeichnung (LMIV) – Feldlänge von A/N 256 auf A/N 2X256 erweitert .
IMD	7008			Kontaktname und Anschrift des Inverkehrbringers (LMIV) - Feldlänge von A/N 2X256 auf A/N 2X256 + A/N 1X256 erweitert .
IMD	7008 3453			Herkunftsort/Name (LMIV) - Feldlänge von A/N 256 auf A/N 2X256 erweitert . DE3453 für Sprachangabe eröffnet.
SG36/MEA				Wiederholhäufigkeit vom Segment auf 6 erhöht .
SG36/FTX				Verwendungshinweise für den Konsumenten (LMIV) – neuer

				Business Term aufgenommen. Code SIN im DE4451 hinzugefügt.
SG36/FTX	4451 4440			Labelinformation, codiert (LMIV) – Business Term wird von SG CCI-CAV in FTX Segment verschoben . Im FTX Segment, DE 4451 – Code ACL hinzugefügt. Codeliste geändert: DE4440 Feldlänge geändert. Labelinformation, codiert wurde von SG CCI-CAV gelöscht.
CAV	7111			Codelistenänderung für Ökologische Herkunft ; Code im CAV, DE7111 auf ‚2‘ geändert; Anmerkungen zum Segment geändert.
CAV	7110			Feldlänge für Health Claim von A/N 10X35 auf A/N 30X35 geändert.
CAV	7110			Codelistenänderung für Zubereitungsart in Bezug auf Gebrauchsanleitung ; Codes in DE7110 geändert; Anmerkungen zum Segment geändert.
CAV				Codelistenänderung für Zubereitungsgrad : Verweis auf die neue Codeliste in den Anmerkungen zum Segment hinzugefügt.
FTX				Feldlänge für Nährwertanspruch von A/N 2X512 auf A/N 10X512 geändert.
CAV	7110			Nährwertanspruch : - Änderung vom Business Term: Nährwertanspruch: Nährwertstoff und Grad des Vorkommens - Angabe gesplittet in 2 DE 7110 - Änderung in den Codes: DE7110 und in den Anmerkungen zum Segment
CAV	7110			Codelistenänderung für Ernährungsart : Verweis auf die neue Codeliste in den Anmerkungen zum Segment

				hinzugefügt.
CAV	7110			Codelistenänderung für Allergene : Verweis auf die neue Codeliste in den Anmerkungen zum Segment hinzugefügt.

Änderungen zur Version 3.0:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
UNB	S002/0004 S003/0010			Es wurde im DE0004 und DE0010 folgender Text: „GLN bzw. SekID (öffentliche Verwaltung) (n13)“ hinzugefügt .
SG2/NAD	C082/3039			Es wurde im DE3039 folgender Text: „GLN bzw. SekID (öffentliche Verwaltung) -Format (n13)“ hinzugefügt .
SG 36/PIA	C212/7143			Qualifier GD (=Branchenklassifikation) im DE7143 hinzugefügt.
SG 36/PIA				Anmerkung betreffend der Branchenklassifikation hinzugefügt.
CCI-CAV				Folgende Business Terms (EU-LMIV) wurden hinzugefügt : • Deklarationspflichtige Zusatzstoffe • Enthält Artikel gentechnisch verändertes Protein
Beispiel EU-LMIV 1169/2011				Beispiel EU-LMIV 1169/2011 wurde ergänzt
Beispiel am Ende der Datei				Beispiel am Ende der Datei wurde ergänzt (PIA Segment)
Beispiel am Ende der Datei				Beispiele am Ende der Datei für Mengen-bzw. Gewichtsvariabilität hinzugefügt.

Änderungen zur Version 3.1:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
SG 36/IMD				Beschreibung im IMD Segment beim Herkunftsort /Name ergänzt
SG 36/ALI				Beschreibung im ALI Segment ergänzt

SG47/MEA	C502/6313			Das Nettogewicht (=Qualifier AAA) wurde im MEA Segment aufgenommen .
SG47/MEA				Beschreibung zum Bruttogewicht wurde geändert und Beschreibung zum Nettogewicht wurde aufgenommen .

Änderungen zur Version 3.2:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
SG36/FTX SG37/CCI-CAV SG55/QTY-DGS-FTX Beispiel im Anhang				Abbildung von Gefahrgut /Gefahrstoff hinzugefügt: bitte siehe unten für Details:
SG36/FTX				Es wurden folgende Informationen ergänzt: - Gefahrstoff: Notrufnummer - GHS: H-Satz Code - GHS: H-Satz Beschreibung - GHS: P-Satz Code - GHS: P-Satz Beschreibung
SG37/CCI und CAV				Es wurden folgende Informationen ergänzt: - Gefahrgut: Gefahrgutangaben nach ADR/GGVSE - Gefahrgut: Begrenzte Menge - Gefahrstoff: Ausprägung - Gefahrstoff: Gefährlichkeitsmerkmale - Gefahrstoff: S-Satz - Gefahrstoff: R-Satz - Gefahrstoff: Abfallschlüssel - GHS: Ausprägung - GHS Piktogramme - GHS: Signalwort -
SG55/DGS				Es wurde das DGS und das QTY und FTX-Segment mit folgenden Informationen hinzugefügt: - Klasse - Klassifizierungscode - Verpackungsgruppe - Gefahrnummer/Gefahrz

				- ahl - UN Gefahrgutnummer - Gefahrzettel - Gefahrzettel (Nebengefahr)
SG55/QTY				Es wurde das QTY Segment hinzugefügt: - Nettoexplosivmenge
SG55/FTX				Es wurde das FTX Segment hinzugefügt: - Technischer Name
Beispiele am Ende der Datei				Es wurden Beispiele am Ende der Datei für Gefahrgut/GHS/Gefahrstoffe hinzugefügt.
SG36/FTX				Es wurde im FTX Segment PRODUCTIONMETHOD = Produktionsmethode hinzugefügt.
Beispiel am Ende der Datei				Es wurde im Anhang Erklärung und Beispiele für Abbildung von „FISCHE“ hinzugefügt.

Änderungen zur Version 3.3:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
SG36/IMD	7077 C272/7081 C273/7009			Es wurde im IMD Segment der Begriff „Fische und Meeresfrüchte/ wissenschaftlicher Name“ hinzugefügt. Folgende Angaben wurden hinzugefügt: 7077 Qualifier B C272/7081 Qualifier SCT C273/7009 Qualifier LAU

Änderungen zur Version 3.4:

SG37/CCI SG37/MEA				Es wurde bei Anmerkungen zu CCI und MEA Segmenten die Maßeinheit in Liter für Bezugsgröße bei Nährwerten hinzugefügt
----------------------	--	--	--	--

SG37/ MEA	C174/6411			Im MEA Segment C174/6411 wurde die Maßeinheit LTR hinzugefügt .
Beispiel am Ende der Datei				Es wurde im Anhang ein Beispiel hinzugefügt . Dieses Beispiel bezieht sich auf Mineralwasser und dessen Nährwerte mit der Bezugsgröße in Liter

Änderungen zur Version 3.5:

SG36/ IMD				Es wurde das IMD Segment (Herkunftsort/Name) um das Bundesgesetz/Verordnung 65/Jahrgang 2023 ergänzt .
-----------	--	--	--	--

Änderungen zur Version 3.6:

SG36/ IMD	C273/7009			Im IMD Segment C273/7009 wurde der Qualifier NRC (Einwegpfand) hinzugefügt .
SG37/ CCI/CAV				In den CCI/CAV Segmenten wurde die Herkunftskennzeichnung in strukturierter Form hinzugefügt .
CCI	C240/7037			Folgende Angaben wurden hinzugefügt: CCI Segment C240/7037 Qualifier: URSPRUNGSREGION (Herkunftskennzeichnung) und FLEISCHHERKUNFT (Herkunftskennzeichnung-Fleisch)
CAV	C889/7111 3055 C889/7110			CAV Segment C889/7111 Qualifier: 241 = Land der Geburt 242 = Land der Mast 243 = Land der Schlachtung 244 = Land der Zerlegung und ISO 3166 2-alpha Code; z.B.: AT = Österreich NUTS (level 1; level 2; level 3)

				CAV Segment DE3055 Qualifier 5 (ISO) und 92 (Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten hinzugefügt.) CAV Segment C889/7110: ISO 3166 2-alpha Code; z.B.: AT = Österreich
Beispiel im Anhang				Beispiel im Anhang wurde um Herkunftskennzeichnung in Textform und strukturierter Form ergänzt.

Einleitung

Diese Anwendungsempfehlung beschreibt die **elektronische Preisliste/Katalog (PRICAT)**, wie sie von der Initiative **GASTRO Austria** definiert wurde.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass diese Dokumentation nicht die komplette Originalbeschreibung der entsprechenden Kapitel und weitere relevante Hinweise der EANCOM® 2002-Dokumentation ersetzt. Es handelt sich vielmehr um eine Beschreibung der zu verwendenden Segmente, Datenelemente und Codes für eine spezielle Aufgabenstellung.

Die vorliegende Dokumentation wurde von der GS1 Austria erstellt. Jegliche Haftungsansprüche gegenüber der GS1 Austria sind ausgeschlossen. Die Inhalte der Nachrichtenbeschreibung unterliegen dem Copyright der GS1 Austria und dürfen auch auszugsweise nur mit schriftlicher Genehmigung der GS1 Austria vervielfältigt oder an Dritte weitergegeben werden.

Aufbau der Nachrichtenbeschreibung

1. Nachrichtenstruktur
2. Business Terms
3. Segmentbeschreibung

Nachrichtenstruktur (Message Structure Chart)

Die Nachrichtenstruktur (Message Structure Chart) ist eine sequentielle Auflistung, die den Nachrichtentyp in der Reihenfolge anzeigt, in der die Daten für die Übertragung formatiert werden müssen.

Die Nachrichtenstruktur sollte immer von oben nach unten und von links nach rechts gelesen werden.

Beispiel einer Nachrichtenstruktur:

Diese Linien zeigen die Struktur einer Segmentgruppe in der Nachricht. Ist eine Segmentgruppe Bestandteil einer anderen Segmentgruppe, sind weitere Linien vorhanden.

Angabe des Segmentbezeichners in der Reihenfolge, in der er in der Nachricht vorkommt

EDIFACT-Status des Segments.
EDIFACT-Status "M" (Muss) müssen in der Nachricht enthalten sein.
EDIFACT-Status "C" (Kann, Conditionally) werden in der Verantwortung des Anwenders in die Nachricht eingefügt

Kennzeichnung von Segmenten, die in EANCOM® 2002 neu sind.

EDIFACT-Segmentname

EDIFACT-Segmentgruppennamen

Angabe wie oft das Segment an dieser Stelle in der Nachricht verwendet werden darf (z. B. "C 10" bedeutet, dass das Segment zwischen 0 und 10-mal verwendet werden kann; "M 10" bedeutet, dass das Segment mindestens einmal verwendet werden muss und bis zu 10-mal verwendet werden darf).

Laufende Nummer des Segments innerhalb eines EANCOM®-Nachrichtentyps.

Neue Struktur der Nachricht (z. B. Segmentgruppe verschoben)

Angabe des Abschnitts in einer Nachricht

Kopf-Teil			
UNH	1	M	1 NACHRICHTEN-KOPFSEGMENT
BGM	2	M	1 Beginn der Nachricht
DTM	3	+	1 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
SG1		C	10 RFF-DTM
RFF	4	M	1 Referenzangaben
DTM	5	C	10 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
Positions-Teil			
SG2		C	100 FTX-SG3
FTX	6	M	1 Freier Text
SG3		C	100 NAD-SG4
NAD	7	M	1 Name und Anschrift
SG4		* C	5 CTA-COM
CTA	8	M	1 Ansprechpartner
COM	9	C	5 Kommunikationsverbindung
Summen-Teil			
UNT	10	M	1 NACHRICHTEN-ENDESEGMENT

Business Terms

Die Business Terms Tabelle bietet einen schnellen Überblick über die definierten Felder und deren Zuordnung zu Segmenten innerhalb der jeweiligen EANCOM-Nachricht.

Spalte	Inhalt
Feldname	Kurzbezeichnung des Datenfeldes
Beschreibung	nähere Erläuterungen, Begriffsbestimmungen zum Datenfeld
Status	M = Muss-Feld (verpflichtender Teil der Nachricht) K = Kann-Feld (kann in Abstimmung mit dem EDI-Partner verwendet werden)
Format	A/N = alphanumerisch N = numerisch mit Angabe der Vor- und Nachkommastellen z. B.: N 3+2 bedeutet 3 Vor- und 2 Nachkommastellen D = Datum-Uhrzeit: D2 = WW D8 = JJJJMMTT D12 = JJJJMMTTHHMM D24 = JJJJMMTTHHMMJJJJMMTTHHMM
Segment	Name des Segments, in welches dieses Feld einzustellen ist
Datenelement	Name des Datenelements, in welches dieses Feld einzustellen ist

Segmentbeschreibung

Die Segmentbeschreibung legt die Verwendung der Segmente im Detail fest. Der Kopfteil der Segmentbeschreibung beinhaltet die gleichen Informationen pro Segment wie die Nachrichtenstruktur. (Segmentname, Status, Wiederholhäufigkeit, Segmentnummer).

Für die anschließenden Felder gilt:

Spalte	Inhalt
Datenelement/Datenelementgruppe	4-stellige numerische Kennung und Name (gemäß EDIFACT)
EDIFACT	Status gemäß EDIFACT M Mandatory C Conditional Format gemäß EDIFACT a alphabetische Zeichen n numerische Zeichen an alphanumerische Zeichen a3 3 alphabetische Zeichen fester Länge n3 3 numerische Zeichen fester Länge an3 3 alphanumerische Zeichen fester Länge a..3 bis zu 3 alphabetische Zeichen n..3 bis zu 3 numerische Zeichen an..3 bis zu 3 alphanumerische Zeichen Die Felder Status und Format sind als Information angeführt.
ANW (Anwendung)	Legt den Status einzelner Datenelementgruppen/Datenelemente fest M = Muss-Feld (verpflichtender Teil der Nachricht) R = Muss-Feld (verpflichtender Teil der Nachricht) D = Abhängig (Gibt an, dass der Gebrauch dieses Elements von bestimmten Bedingungen abhängt, die in entsprechenden Hinweisen beschrieben sind.) O = Optional (Gibt an, dass der Gebrauch dieses Elements optional ist und die Verwendung dem Ermessen des Anwenders unterliegt; muss mit dem EDI-Partner abgesprochen werden) N = Nicht verwendet (Gibt an, dass dieses Element nicht verwendet wird; bei Gruppendatenelementen wird nur bei diesen der Status angegeben, dieser gilt für alle darin enthaltenen Datenelemente)

* (Restricted)	Ein (*) in dieser Spalte bedeutet, dass EANCOM bei diesem Feld nur bestimmte Codewerte zulässt (nur zur Information)
Beschreibung	Zusätzliche Information zu diesem Element. Es sind hier zulässige Qualifier angeführt.

Nachrichtenstruktur

Preisliste/Katalog

UNA	1	C	1	Trennzeichen-Vorgabe
UNB	2	M	1	Nutzdaten-Kopfsegment
UNH	3	M	1	Nachrichten-Kopfsegment
BGM	4	M	1	Beginn der Nachricht
DTM	5	M	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
SG2		M	2	NAD
NAD	6	M	1	Name und Anschrift
SG17		M	1	PGI-SG18-SG36
PGI	7	M	1	Produktgruppen-Information
SG18		C	1	CUX
CUX	8	M	1	Währungsangaben
SG36		M	999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-SG37-SG38-SG40-SG41-SG47-SG51-SG55-SG56
LIN	9	M	1	Positionsdaten
PIA	10	C	5	Zusätzliche Produktidentifikation
IMD	11	M	999	Produkt-/Leistungsbeschreibung
MEA	12	C	6	Maße und Gewichte
QTY	13	C	1	Menge
ALI	14	C	1	Zusätzliche Angaben
DTM	15	C	4	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
FTX	16	C	999	Freier Text
SG37		C	100	CCI-CAV-MEA
CCI	17	M	1	Merkmal/Klassenidentifikation
CAV	18	C	10	Merkmalswert
MEA	19	C	10	Maße und Gewichte
SG38		C	3	TAX-MOA
TAX	20	M	1	Zoll-/Steuer-/Gebührenangaben
MOA	21	C	1	Geldbetrag
SG40		C	100	PRI-RNG-DTM-LOC
PRI	22	M	1	Preisangaben
RNG	23	C	1	Angaben zum Wertebereich
DTM	24	C	2	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
LOC	25	C	99	Ortsangabe
SG41		C	1	ALC-SG44
ALC	26	M	1	Zu- oder Abschlag
SG44		M	10	MOA
MOA	27	M	1	Geldbetrag
SG47		M	1	PAC-MEA
PAC	28	M	1	Packstück/Verpackung
MEA	29	C	5	Maße und Gewichte
SG51		C	99	EFI-CED
EFI	30	M	1	Externe Datei, Verbindungskennung
CED	31	C	1	Computerumgebungsangaben
SG55		C	9	DGS-QTY-FTX

Nachrichtenstruktur

	DGS	32	M	1	Gefahrgut
	QTY	33	C	1	Menge
	FTX	34	C	1	Freier Text
	SG56		C	999	HYN-QTY
	HYN	35	M	1	Hierarchie-Information
	QTY	36	M	1	Menge
	UNT	37	M	1	Nachrichten-Endesegment
	UNZ	38	M	1	Nutzdaten-Endesegment

Zuordnung der definierten Felder zu EANCOM

BUSINESS TERMS

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment		Datenelement	
Nachrichtenart	Preisliste/Katalog	M	A/N 3	BGM		C002 1001	Dokumentenname, Code
Dokumentnummer		M	N 25	BGM		C106 1004	Dokumentennummer
Dokumentendatum	Erstelldatum	M	D 8	DTM		C507 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert
Käufer		M	N 13	SG2 NAD		C082 3039	Beteiligter, Identifikation
Lieferant		M	N 13	SG2 NAD		C082 3039	Beteiligter, Identifikation
Währung		K	A/N 3	SG18 CUX		C504 6345	Währung, Code
Positionsnummer		M	N 6	SG36 LIN		1082	Positionsnummer
Artikelstatus	Hinzugefügt, Gelöscht, Geändert, Keine Aktivität, Reaktiviert	M	A/N 3	SG36 LIN		1229	Handlungsanforderung/-benachrichtigung,
Artikelnummer	GTIN	M	N 14	SG36 LIN		C212 7140	Produkt-/Leistungsnummer
Zusätzliche Artikelnummer	vergeben vom Lieferanten oder vergeben vom Käufer	K	A/N 35	SG36 PIA		C212 7140	Produkt-/Leistungsnummer
Produktidentifikation	Interne Nummer des Lieferanten, wenn keine GTIN vorhanden	M	A/N 35	SG36 PIA		C212 7140	Produkt-/Leistungsnummer
Lieferanteninterne Produktklassifikation	interne	K	A/N 10	SG36 PIA		C212 7140	Produkt-/Leistungsnummer
Vorgängerartikelnummer	EAN oder Lieferanteninterne	K	A/N 35	SG36 PIA		C212 7140	Produkt-/Leistungsnummer
Artikelgruppennummer/ Produktklassifikations code einer Branche		K	A/N 10	SG36 PIA		C212 7140	Produkt-/Leistungsnummer

Zuordnung der definierten Felder zu EANCOM

BUSINESS TERMS

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment	Datenelement
des Bestellers					
Vorbestellartikel	Kennzeichen	K	A/N 3	SG36 IMD	C272 7081 Produkt/Leistung, Code
Mehrweg-Behälter/ Leergut	Kennzeichen	K	A/N 3	SG36 IMD	C273 7009 Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code
Liefereinheit	Kennzeichen	K	A/N 3	SG36 IMD	C273 7009 Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code
Fakturiereinheit	Kennzeichen	K	A/N 3	SG36 IMD	C273 7009 Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code
Bestelleinheit	Kennzeichen	K	A/N 3	SG36 IMD	C273 7009 Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code
Basisartikel	Kennzeichen (Kleinste Einheit)	M	A/N 3	SG36 IMD	C273 7009 Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code
Mengenvariabler Artikel	Kennzeichen	K	A/N 3	SG36 IMD	C273 7009 Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code
Verpackungseinheit	Kennzeichen	M	A/N 3	SG36 IMD	C273 7009 Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code
Basissortiment	Sortimentseinheit	M	A/N 3	SG36 IMD	C273 7009 Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code
Gewichtsklasse Eier	codiert	K	A/N 3	SG36 IMD	C273 7009 Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code
Güteklasse Eier	codiert	K	A/N 3	SG36 IMD	C273 7009 Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code
Fische und Meeresfrüchte	Fangzone codiert	K	A/N 3	SG36 IMD	C273 7009 Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code
Fische und Meeresfrüchte	Fangmethode codiert	K	A/N 3	SG36 IMD	C273 7009 Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code
Fische und Meeresfrüchte/ wissenschaftlicher Name	codiert nach FAO	K	A/N 3	SG36 IMD	C273 7009 Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code

Zuordnung der definierten Felder zu EANCOM

BUSINESS TERMS

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment	Datenelement
Kennzeichen für Einwegpfand		K	A/N 3	SG36 IMD	C273 7009 Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code
Artikellangtext		K	A/N 256	SG36 IMD	C273 7008 Produkt-/Leistungsbeschreibung
Artikelkurztext		K	A/N 70	SG36 IMD	C273 7008 Produkt-/Leistungsbeschreibung
PLU-Text	Kassenbontext	K	A/N 12	SG36 IMD	C273 7008 Produkt-/Leistungsbeschreibung
Markenname		K	A/N 35	SG36 IMD	C273 7008 Produkt-/Leistungsbeschreibung
Marketingname	Sorte/Variante der Marke	K	A/N 35	SG36 IMD	C273 7008 Produkt-/Leistungsbeschreibung
Rechtlich vorgeschriebene Produktbezeichnung	EU-LMIV	K	A/N 2X256	SG36 IMD	C273 7008 Produkt-/Leistungsbeschreibung
Kontaktname und Anschrift des Inverkehrbringers	EU-LMIV	K	A/N 2x256+ 1X256	SG36 IMD	C273 7008 Produkt-/Leistungsbeschreibung
Hersteller/Produzent des Artikels		K	A/N 256	SG36 IMD	C273 7008 Produkt-/Leistungsbeschreibung
Herkunftsort	der Primärzutat (EU-LMIV)	K	A/N 2X256	SG36 IMD	C273 7008 Produkt-/Leistungsbeschreibung
Fische und Meeresfrüchte/ wissenschaftlicher Name	Text	K	A/N 2X256	SG36 IMD	C273 7008 Produkt-/Leistungsbeschreibung
Nettofüllmenge		K	N 7+3	SG36 MEA	C174 6314 Messwert
Abtropfgewicht		K	N 7+3	SG36 MEA	C174 6314 Messwert

Zuordnung der definierten Felder zu EANCOM

BUSINESS TERMS

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment	Datenelement
Mindestbestellmenge	Kleinste Bestellmenge	K	N 7	SG36 QTY	C186 6060 Menge
Bestellmengeneinheit		K	A/N 3	SG36 QTY	C186 6411 Maßeinheit, Code
Ursprungsland		K	A/N 3	SG36 ALI	3239 Ursprungsland, Code
Gültig ab-Datum		M	D 8	SG36 DTM	C507 2380 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert
Saisonelle Verfügbarkeit		K	D 16	SG36 DTM	C507 2380 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert
Mindestreistlaufzeit/ Mindesthaltbarkeit ab Wareneingang	EU - LMIV	K	D 3	SG36 DTM	C507 2380 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert
Vorlaufzeit		K	D 3	SG36 DTM	C507 2380 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert
Verpflichtende Kennzeichnung an der Ware		K	A/N 2x512	SG36 FTX	C108 4440 Freier Text
Nährwertanspruch		K	A/N 10x512	SG36 FTX	C108 4440 Freier Text
Zutatenliste		K	A/N 10x512	SG36 FTX	C108 4440 Freier Text
Allergenhinweise	EU-LMIV	K	A/N 2x512	SG36 FTX	C108 4440 Freier Text
Aufbewahrungshinweise	EU-LMIV	K	A/N 2x512	SG36 FTX	C108 4440 Freier Text
Zubereitungs- anweisungen	EU-LMIV	K	A/N 5x512	SG36 FTX	C108 4440 Freier Text
Verwendungshinweise	EU-LMIV	K	A/N 2x512	SG36 FTX	C108 4440 Freier Text

Zuordnung der definierten Felder zu EANCOM

BUSINESS TERMS

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment	Datenelement
Labelinformation, codiert	EU-LMIV	K	A/N 20x512	SG36 FTX	C108 4440 Freier Text
P-Satz, Code	GHS-Angaben	K	A/N 20x512	SG36 FTX	C108 4440 Freier Text
H-Satz, Code	GHS-Angaben	K	A/N 20x512	SG36 FTX	C108 4440 Freier Text
Notrufnummer	Gefahrstoff	K	A/N 35	SG36 FTX	C108 4440 Freier Text
Fische und Meeresfrüchte: Produktionsmethode, codiert	EU-LMIV	K	A/N 10x512	SG36 FTX	C108 4440 Freier Text
P-Satz, Beschreibung	GHS-Angaben	K	A/N 20x2x512	SG36 FTX	C108 4440 Freier Text
H-Satz, Beschreibung	GHS-Angaben	K	A/N 20x2x512	SG36 FTX	C108 4440 Freier Text
Ökologische Herkunft	Kennzeichen	K	A/N 6	SG37 CCI	C240 7037 Merkmal, Code
Enthält Artikel gentechnisch verändertes Protein	Kennzeichen	K	A/N 8	SG37 CCI	C240 7037 Merkmal, Code
Genussregion Österreich	codiert	K	A/N 3	SG37 CAV	C889 7111 Merkmalswert, Code
Ökologische Herkunft	codiert	K	A/N 3	SG37 CAV	C889 7111 Merkmalswert, Code
Deklarationspflichtige Zusatzstoffe		K	A/N 3	SG37 CAV	C889 7111 Merkmalswert, Code
Gefahrgutangaben gemäß ADR/RID	Ausprägung	K	A/N 3	SG37 CAV	C889 7111 Merkmalswert, Code

Zuordnung der definierten Felder zu EANCOM

BUSINESS TERMS

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment	Datenelement
Gefährlichkeitsmerkmale	Gefahrstoff	K	A/N 3	SG37 CAV	C889 7111 Merkmalswert, Code
Herkunfts-kennzeichnung	Fleisch, Milch und Milchprodukte, Ei und Eiprodukte (strukturiertes/codiertes Form)	K	A/N..5	SG37 CAV	C889 7111 Merkmalswert, Code
Herkunfts-kennzeichnung	Geburtsland, Aufzucht (Mast) Land, Schlachtland, Zerlegeland (in strukturiertes/codiertes Form)	K	A/N 3	SG37 CAV	C889 7111 Merkmalswert, Code
Biokontrollnummer		K	A/N 12	SG37 CAV	C889 7110 Merkmalswert
Health Claim	EU-LMIV	K	A/N 30x35	SG37 CAV	C889 7110 Merkmalswert
Zubereitungsart	EU-LMIV	K	A/N 10	SG37 CAV	C889 7110 Merkmalswert
Nährwertart	codiert EU-LMIV	K	A/N10	SG37 CAV	C889 7110 Merkmalswert
Allergen: Grad des Vorkommens	EU-LMIV	K	A/N12	SG37 CAV	C889 7110 Merkmalswert
Allergenart	EU-LMIV	K	A/N 3	SG37 CAV	C889 7110 Merkmalswert
E-Nummer	codiert EU LMIV	K	A/N 35	SG37 CAV	C889 7110 Merkmalswert
Zubereitungsart	Gebrauchsanleitung (EU-LMIV)	K	A/N 35	SG37 CAV	C889 7110 Merkmalswert
Nährwertanspruch	Nährstoffcode	K	A/N 35	SG37 CAV	C889 7110 Merkmalswert
Ernährungshinweise	Ernährungsart codiert	K	A/N 35	SG37 CAV	C889 7110 Merkmalswert
Enthält Artikel gentechnisch verändertes Protein :Grad des Vorkommens	EU-LMIV	K	A/N35	SG37 CAV	C889 7110 Merkmalswert

Zuordnung der definierten Felder zu EANCOM

BUSINESS TERMS

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment	Datenelement
Gefahrgutangaben: Begrenzte Mengen gemäß ADR	Gefahrgut	K	A/N 35	SG37 CAV	C889 7110 Merkmalswert
Gefahrstoff: Ausprägung	Gefahrstoff	K	A/N 35	SG37 CAV	C889 7110 Merkmalswert
S-Satz	Gefahrstoff	K	A/N 35	SG37 CAV	C889 7110 Merkmalswert
R-Satz	Gefahrstoff	K	A/N 35	SG37 CAV	C889 7110 Merkmalswert
Abfallschlüssel	Gefahrstoff	K	A/N 35	SG37 CAV	C889 7110 Merkmalswert
GHS: Ausprägung	GHS-Angaben	K	A/N 35	SG37 CAV	C889 7110 Merkmalswert
GHS: Piktogramm	GHS-Angaben	K	A/N 35	SG37 CAV	C889 7110 Merkmalswert
GHS: Signalwort Code	GHS-Angaben	K	A/N 35	SG37 CAV	C889 7110 Merkmalswert
Messgenauigkeit	zur Nährwertmenge lt. EU-LMIV	K	A/N 3	SG37 MEA	C502 6321 Signifikanz der Maßangabe, Code
Volumensprozent- Maßeinheit	EU-LMIV	K	A/N 3	SG37 MEA	C174 6411 Maßeinheit, Code
Bezugsgröße- Maßeinheit	EU-LMIV	K	A/N 3	SG37 MEA	C174 6411 Maßeinheit, Code
Nährwertmenge- Maßeinheit	EU-LMIV	K	A/N 3	SG37 MEA	C174 6411 Maßeinheit, Code
Volumensprozente	EU-LMIV für Alkohol	K	N 7+3	SG37 MEA	C174 6314 Messwert
Bezugsgröße -	EU-LMIV	K	N 7+3	SG37 MEA	C174 6314 Messwert

Zuordnung der definierten Felder zu EANCOM

BUSINESS TERMS

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment	Datenelement
Menge					
Nährwertmenge	EU-LMIV	K	N 7+3	SG37 MEA	C174 6314 Messwert
Anzahl der Portionen pro Packung	EU-LMIV	K	N 7+3	SG37 MEA	C174 6314 Messwert
Portionsgröße	EU-LMIV	K	N 7+3	SG37 MEA	C174 6314 Messwert
MwSt.-Satz	in Prozent	K	N 2+2	SG38 TAX	C243 5278 Zoll-/Steuer-/Gebührenrate
Produzentenabgaben in Prozent	Bier, Sekt	K	N 2+2	SG38 TAX	C243 5278 Zoll-/Steuer-/Gebührenrate
Abgaben	Produzentenabgaben (Bier, Sekt) als Betrag	K	N 7+3	SG38 MOA	C516 5004 Geldbetrag
Nettopreis	als Listen-, Aktions- oder Eindeckungspreis	K	N 7+3	SG40 PRI	C509 5118 Preis, Betrag
Bruttopreis	als Listen-, Aktions- oder Eindeckungspreis	K	N 7+3	SG40 PRI	C509 5118 Preis, Betrag
Mindestabnahmemenge		K	N 7+3	SG40 RNG	C280 6162 Bereichsgrenze, untere
Staffelpreismenge	untere Grenze	K	N 7+3	SG40 RNG	C280 6162 Bereichsgrenze, untere
Staffelpreismenge	obere Grenze	K	N 7+3	SG40 RNG	C280 6152 Bereichsgrenze, obere
Gültig ab-Datum der Preisinformation		K	D 8	SG40 DTM	C507 2380 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert
Gültigkeitsperiode (von-bis) der Preisinformation		K	D 16	SG40 DTM	C507 2380 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert

Zuordnung der definierten Felder zu EANCOM

BUSINESS TERMS

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment	Datenelement
Lieferort	Angabe des Partners für den der Preis gültig ist	K	N 13	SG40 LOC	C517 3225 Ortsangabe, Code
ARA		K	N 7+3	SG44 MOA	C516 5004 Geldbetrag
Verpackungsart		M	A/N 3	SG47 PAC	C202 7065 Art der Verpackung, Code
Tiefe eines Artikels	mit oder ohne Verpackung	K	N 7	SG47 MEA	C174 6314 Messwert
Breite eines Artikels	mit oder ohne Verpackung	K	N 7	SG47 MEA	C174 6314 Messwert
Höhe eines Artikels	mit oder ohne Verpackung	K	N 7	SG47 MEA	C174 6314 Messwert
Bruttogewicht eines Artikels	mit Verpackung	K	N 7	SG47 MEA	C174 6314 Messwert
Nettogewicht eines Artikels	ohne Verpackung	K	N 7	SG47 MEA	C174 6314 Messwert
Externe Datei	Name	K	A/N 35	SG51 EFI	C077 1508 Dateiname
Externe Datei	Link	K	A/N 256	SG51 EFI	C077 7008 Produkt-/Leistungsbeschreibung
Externe Datei	Format	K	A/N 17	SG51 EFI	C099 1516 Dateiformat
Externe Datei	Auflösung	K	A/N 35	SG51 CED	C079 1510 Computerumgebung
Gefahrgut: Klasse	Gefahrgut	K	A/N 7	SG55 DGS	C205 8351 Gefahrenidentifikation, Code
Gefahrgut: Klassifizierungscode	Gefahrgut	K	A/N 7	SG55 DGS	C205 8078 Zusätzliche Gefahrenklassifikation, Identifi
Gefahrgut: Verpackungsgruppe.	Gefahrgut	K	A/N 3	SG55 DGS	8339 Verpackungssicherheitsstufe, Code

Zuordnung der definierten Felder zu EANCOM

BUSINESS TERMS

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment	Datenelement
Gefahrgut: Gefahrnummer/ Gefahrzahl	Gefahrgut	K	A/N 4	SG55 DGS	C235 8158 Orangefarbene Warntafel, oberer Teil, Ide
Gefahrgut: UN- Gefahrgutnummer	Gefahrgut	K	A/N 4	SG55 DGS	C235 8186 Orangefarbene Warntafel, unterer Teil, Ide
Gefahrgut: Gefahrzettel (u. Nebengefahr)	Gefahrgut	K	A/N 4	SG55 DGS	C236 8246 Gefahrgutmarkierung, Identifikation
Mengen, die sich auf Gefahrgutinformation beziehen (Nettoexplosivmenge)	Gefahrgut	K	N 7	SG55 QTY	C186 6060 Menge
Technischer Name	Gefahrgut	K	A/N 512	SG55 FTX	C108 4440 Freier Text
Artikelnummer der nächstniedrigeren Verpackungseinheit		M	A/N 35	SG56 HYN	C212 7140 Produkt-/Leistungsnummer
Anzahl der nächstniedrigeren Verpackungseinheit		M	N 6	SG56 QTY	C186 6060 Menge

UNA - C		1 - Trennzeichen-Vorgabe			
Funktion :		Dient zur Definition der Trennzeichen-Angabe, die in einer Übertragungsdatei verwendet werden.			
Segmentnummer :		1			
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
UNA1	Gruppenelement-Trennzeichen	M an1	M	*	Wird verwendet als Trennzeichen zwischen Gruppenelementen innerhalb einer Datenelementgruppe (Standardwert: ":")
UNA2	Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen	M an1	M	*	Wird verwendet als Trennzeichen zwischen zwei einzelnen Datenelementen oder zwischen Datenelementgruppen (Standardwert: "+")
UNA3	Dezimalzeichen	M an1	M	*	Wird verwendet zur Angabe des Zeichens, welches als Dezimalzeichen verwendet wird (Standardwert: ".").
UNA4	Freigabezeichen	M an1	M	*	Wird verwendet zur Wiederherstellung der ursprünglichen Bedeutung des Zeichens (Standardwert: "?").
UNA5	Reserviert für spätere Verwendung	M an1	M	*	Standardwert: Leerzeichen
UNA6	Segment-Endezeichen	M an1	M	*	Wird verwendet zur Angabe des Segmentendes (Standardwert: " ' ")
<u>Anmerkung zum Segment</u> Dieses Segment wird benutzt, um den Empfänger der Übertragungsdatei darüber zu informieren, dass andere Trennzeichen als die Standardtrennzeichen benutzt werden. Bei Verwendung der Standard-Trennzeichen muss das UNA-Segment nicht gesendet werden. Wenn es gesendet wird, muss es dem UNB-Segment unmittelbar vorangehen und die vier Trennzeichen (Positionen UNA1, UNA2, UNA4 und UNA6) enthalten, die vom Sender der Übertragungsdatei ausgewählt wurden. Unabhängig davon, ob ein oder mehrere Trennzeichen geändert wurden, müssen alle Datenelemente dieses Segments gefüllt werden (d. h. wenn Standardwerte zusammen mit anwenderdefinierten Werten verwendet werden, müssen sowohl Standard- als auch anwenderdefinierte Werte angegeben werden). Die Angabe der Trennzeichen im UNA-Segment erfolgt ohne Verwendung von Trennzeichen zwischen den Datenelementen. Die Anwendung des UNA-Segments ist erforderlich, wenn andere Zeichensätze als Zeichensatz A verwendet werden. Beispiel: UNA:+.? '					

UNB - M		1 - Nutzdaten-Kopfsegment			
Funktion :		Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu eröffnen, zu identifizieren und zu beschreiben.			
Segmentnummer :		2			
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
S001	Syntax-Bezeichner	M	M		
0001	Syntax-Kennung	M a4	M	*	UNOA = UN/ECE Zeichensatz A UNOB = UN/ECE Zeichensatz B UNOC = UN/ECE Zeichensatz C UNOD = UN/ECE Zeichensatz D UNOE = UN/ECE Zeichensatz E UNOF = UN/ECE Zeichensatz F
0002	Syntax-Versionsnummer	M n1	M	*	3 = Version 3
S002	Absender der Übertragungsdatei	M	M		
0004	Absenderbezeichnung	M an..35	M		GLN bzw. SekID (öffentliche Verwaltung) - Format (n13)
0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	C an..4	R	*	14 = EAN International
0008	Adresse für Rückleitung	C an..14	N		
S003	Empfänger der Übertragungsdatei	M	M		
0010	Empfängerbezeichnung	M an..35	M		GLN bzw. SekID (öffentliche Verwaltung) - Format (n13)
0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	C an..4	R	*	14 = EAN International.
0014	Weiterleitungsadresse	C an..14	O		
S004	Datum/Uhrzeit der Erstellung	M	M		
0017	Datum der Erstellung	M n6	M		JJMMTT
0019	Uhrzeit der Erstellung	M n4	M		HHMM
0020	Datenaustauschreferenz	M an..14	M		Eindeutige Referenz zur Identifikation der Übertragungsdatei (Interchange). Vergeben vom Sender.
S005	Referenz/Passwort des Empfängers	C	O		
0022	Referenz oder Passwort des Empfängers	M an..14	M		
0025	Referenz oder Passwort des Empfängers, Qualifier	C an2	O		
0026	Anwendungsreferenz	C an..14	O		Angabe des Nachrichtentyps, falls die Übertragungsdatei nur einen Nachrichtentyp enthält.
0029	Verarbeitungspriorität, Code	C a1	O		
0031	Bestätigungsanforderung	C n1	O		
0032	Austauschvereinbarungskennung	C an..35	O	*	EANCOM....
0035	Test-Kennzeichen	C n1	O		1 = Testübertragung
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
Dieses Segment dient sowohl als Umschlag für die Übertragungsdatei als auch zur Identifikation des Empfängers und des					

Senders der Übertragungsdatei. Das Prinzip des UNB-Segments ist gleich dem eines physischen Umschlags, der einen oder mehrere Briefe oder Dokumente umschließt und angibt, an wen er gesendet werden soll bzw. von wem der Umschlag gekommen ist.

DE 0001: Der empfohlene (Standard-) Zeichensatz zur Anwendung von EANCOM® im internationalen Datenaustausch ist der Zeichensatz A (UNOA). Sollten Anwender andere Zeichensätze als Zeichensatz A verwenden wollen, sollte eine Vereinbarung diesbezüglich vor Beginn des Datenaustausches auf bilateraler Basis geschlossen werden.

DE 0004 und DE 0010: In EANCOM® wird die Verwendung der Globalen Lokationsnummer Global Location Number (GLN) zur Identifikation des Senders und Empfängers der Übertragungsdatei empfohlen.

DE 0008: Die Adresse für Rückleitung stellt der Sender bereit, um den Empfänger der Übertragungsdatei über die Adresse im System des Senders zu informieren, an die die Antwortdateien gesendet werden müssen. Es wird empfohlen, die GLN für diesen Zweck zu verwenden.

DE 0014: Die Weiterleitungsadresse, die ursprünglich vom Empfänger der Übertragungsdatei bereitgestellt wurde, wird vom Sender benutzt, um dem Empfänger die Adresse im System des Empfängers mitzuteilen, an die die Übertragungsdatei geleitet werden soll. Es wird empfohlen, die GLN für diesen Zweck zu verwenden.

DEG S004: Datums- und Zeitangaben in dieser Datenelementgruppe entsprechen dem Datum und der Uhrzeit, an dem der Sender die Übertragungsdatei erstellt hat. Diese Datums- und Zeitangaben müssen nicht notwendigerweise mit den Datums- und Zeitangaben der enthaltenen Nachrichten übereinstimmen.

DE 0020: Die Datenaustauschreferenznummer wird vom Sender der Übertragungsdatei generiert und dient der eindeutigen Identifikation jeder Übertragungsdatei. Sollte der Sender der Übertragungsdatei Datenaustauschreferenzen wiederverwenden wollen, wird empfohlen, jede Nummer für mindestens drei Monate nicht zu verwenden, bevor sie wieder benutzt wird. Zur Sicherstellung der Eindeutigkeit sollte die Datenaustauschreferenz immer mit der Absenderidentifikation (DE 0004) verbunden werden.

DEG S005: Die Anwendung eines Passwortes muss von den Datenaustauschpartnern vorab bilateral vereinbart werden.

DE 0026: Dieses Datenelement wird zur Identifikation des Anwendungsprogramms im System des Empfängers benutzt, an das die Übertragungsdatei geleitet wird. Dieses Datenelement darf nur benutzt werden, wenn die Übertragungsdatei nur einen Nachrichtentyp enthält (z. B. nur Rechnungen). Die verwendete Referenz in diesem Datenelement wird vom Sender der Übertragungsdatei festgelegt.

DE 0031: Dieses Datenelement wird benutzt, um anzugeben, ob eine Bestätigung gefordert wird. Zur Bestätigung des Erhalts einer Übertragungsdatei sollten die EANCOM®-Nachrichten APERAK oder CONTRL verwendet werden. Die EANCOM®-Nachricht CONTRL kann zusätzlich benutzt werden, um anzugeben, dass eine Übertragungsdatei wegen Syntaxfehlern zurückgewiesen wurde.

DE 0032: Dieses Datenelement wird zur Identifikation aller zugrunde liegender Vereinbarungen benutzt, die den Datenaustausch kontrollieren. In EANCOM® muss die Identifikation solcher Vereinbarungen mit den Buchstaben 'EANCOM' beginnen, und die verbleibenden Zeichen innerhalb des Datenelements werden entsprechend der bilateralen Vereinbarung gefüllt.

Beispiel:

UNB+UNOA:3+5412345678908:14+8798765432106:14+020102:1000+12345555+++++EANCOMREF 52'

UNH - M						1 - Nachrichten-Kopfsegment	
Funktion		:	Dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, sie zu identifizieren und zu beschreiben.				
Segmentnummer		:	3				
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung		
0062	Nachrichten-Referenznummer	M an..14	M		Eindeutige Nachrichtenreferenz des Senders. Laufende Nummer der Nachrichten im Datenaustausch. Identisch mit DE 0062 im UNT. Vergeben vom Sender.		
S009	Nachrichten-Kennung	M	M				
0065	Nachrichtentyp-Kennung	M an..6	M	*			PRICAT = Preisliste/Katalog
0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps	M an..3	M	*			D = Entwurfs-Version
0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps	M an..3	M	*			01B = Ausgabe 2001-B
0051	Verwaltende Organisation	M an..2	M	*	UN = UN/CEFACT		
0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation	C an..6	R	*	EAN009 = EAN Versionsnummer (EAN-Code) Beschreibt die Nachricht als EANCOM-Version 009 einer UNSM-Preisliste/Katalog.		
0068	Allgemeine Zuordnungs-Referenz	C an..35	N				
S010	Status der Übermittlung	C	N				
0070	Übermittlungsfolgenummer	M n..2					
0073	Erste und letzte Übermittlung	C a1					
<u>Anmerkung zum Segment</u> PRICAT Kopf-Teil Dieses Segment dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, zu identifizieren und zu spezifizieren. Die Datenelemente 0065, 0052, 0054 und 0051 deklarieren die Nachricht als UNSM-Preisliste/Katalog des Directories D. 01B unter Kontrolle der Vereinten Nationen. Beispiel: UNH+ME000001+PRICAT:D:01B:UN:EAN009'							

BGM - M		1 - Beginn der Nachricht			
Funktion :		Zur Anzeige der Art und Funktion einer Nachricht und zur Übermittlung der Identifikationsnummer.			
Segmentnummer :		4			
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C002	Dokumenten-/ Nachrichtenname	R	R		
1001	Dokumentenname, Code	C an..3	R	*	9 = Preisliste/Katalog
1131	Codeliste, Code	C an..17	N		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
1000	Dokumentenname	C an..35	N		
C106	Dokumenten-/Nachrichten- Identifikation	R	R		
1004	Dokumentnummer	C an..35	R		Dokumentnummer für die Preisliste/Katalog
1056	Versionsnummer	C an..9	N		
1060	Revisionsnummer	C an..6	N		
1225	Nachrichtenfunktion, Code	C an..3	R	*	9 = Original
4343	Art der Antwort, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u> Einzustellende Datenfelder: Dieses Segment dient dazu, Typ und Funktion einer Nachricht anzuzeigen und die Identifikationsnummer zu übermitteln. Alle anderen Referenzen außer der Belegnummer im DE 1004 werden im RFF-Segment angegeben. - Nachrichtentyp - Preisliste/Katalog (Normal)(DE1001 = 9); Mussfeld ; A/N 3 BGM+9+3574+9' - Dokumentnummer der Preisliste/Katalog (DE1004); Mussfeld; N 25 BGM+9+32458+9'					

DTM - M 1 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne					
Funktion : Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
Segmentnummer : 5					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M		
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M	*	137 = Dokumenten-Datum
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R		
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	R	*	102 = JJJJMMTT
<u>Anmerkung zum Segment</u> Einzustellende Datenfelder: Dieses Segment wird dafür benutzt, um das Datum der Preisliste/des Katalogs anzugeben. - Erstelldatum; Mussfeld; D8 DTM+137:20060301:102'					

SG2 - M 2 - NAD				
NAD - M 1 - Name und Anschrift				
Funktion : Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207. Segmentnummer : 6				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
3035 Beteiligter, Qualifier	M an..3	M	*	BY = Käufer SU = Lieferant
C082 Identifikation des Beteiligten	M	M		
3039 Beteiligter, Identifikation	M an..35	M	*	GLN bzw. SekID (öffentliche Verwaltung) - Format (n13)
1131 Codeliste, Code	N an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R	*	9 = EAN (International Article Numbering Association)
C058 Name und Anschrift	C	N		
3124 Zeile für Name und Anschrift	M an..35			
3124 Zeile für Name und Anschrift	C an..35			
3124 Zeile für Name und Anschrift	C an..35			
3124 Zeile für Name und Anschrift	C an..35			
3124 Zeile für Name und Anschrift	C an..35			
C080 Name des Beteiligten	C	N		
3036 Beteiligter	M an..35			
3036 Beteiligter	C an..35			
3036 Beteiligter	C an..35			
3036 Beteiligter	C an..35			
3036 Beteiligter	C an..35			
3045 Format für den Namen des Beteiligten, Code	C an..3			
C059 Straße	C	N		
3042 Straße und Hausnummer oder Postfach	M an..35			
3042 Straße und Hausnummer oder Postfach	C an..35			
3042 Straße und Hausnummer oder Postfach	C an..35			
3042 Straße und Hausnummer oder Postfach	C an..35			
3164 Ort	C an..35	N		
C819 Region/Bundesland, Einzelheiten	C	N		
3229 Name einer Region/eines Bundeslandes, Code	C an..9			
1131 Codeliste, Code	C an..17			

Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3			
3228 Region/Bundesland	C an..70			
3251 Postleitzahl, Code	C an..17	N		
3207 Ländername, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u> Einzustellende Datenfelder: Das NAD-Segment wird zur Identifikation der Geschäftspartner genutzt. - Käufer (DE3035 = BY); Mussfeld, N 13 NAD+BY+9012345000004::9' - Lieferant (DE3035 = SU); Mussfeld; N 13 NAD+SU+9012345000011::9'				

SG17 - M 1 - PGI-SG18-SG36				
PGI - M 1 - Produktgruppen-Information				
Funktion : Zur Angabe der Gruppe, zu der ein Produkt gehört. Segmentnummer : 7				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
5379 Produktgruppen-Art, Code	M an..3	M	*	2 = Keine Preisgruppe verwendet
C288 Produktgruppe	C	N		
5389 Produktgruppe, Code	C an..25			
1131 Codeliste, Code	C an..17			
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3			
5388 Produktgruppe	C an..35			
<u>Anmerkung zum Segment</u> Einzustellende Datenfelder: Dieses Segment wird dazu genutzt, um zusammengehörende Produkte zu gruppieren. Der Positionsteil der Preisliste/des Katalogs beginnt mit dem PGI-Segment. Beispiel: PGI+2'				

SG17 - M		1 - PGI-SG18-SG36			
SG18 - C		1 - CUX			
CUX - M		1 - Währungsangaben			
Funktion :		Zur Angabe von für den Geschäftsvorfall relevanten Währungen und Wechselkurse.			
Segmentnummer :		8			
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C504	Währungsangaben	C	R		
6347	Währungsverwendung, Qualifier	M an..3	M	*	2 = Referenzwährung
6345	Währung, Code	C an..3	R		EUR = Europäischer Euro (EAN-Code)
6343	Währung, Qualifier	C an..3	R	*	8 = Währung der Preisliste
6348	Währungsumrechnungsbasis	C n..4	N		
C504	Währungsangaben	C	N		
6347	Währungsverwendung, Qualifier	M an..3			
6345	Währung, Code	C an..3			
6343	Währung, Qualifier	C an..3			
6348	Währungsumrechnungsbasis	C n..4			
5402	Wechselkurs	C n..12	N		
6341	Devisen-Börsenplatz, Identifikation	C an..3	N		

Anmerkung zum Segment
Einzustellende Datenfelder:

- Währung; Kannfeld*); A/N 3
CUX+2:EUR:8'

*) Muss angegeben werden, wenn in der Position Preisinformationen übertragen werden!

SG17 - M 1 - PGI-SG18-SG36				
SG36 - M 999999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-SG37-SG38-SG40-SG41-SG47-SG51-SG55-SG56				
LIN - M 1 - Positionsdaten				
Funktion : Zur Angabe einer Position und der Unterposition. Segmentnummer : 9				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
1082 Positionsnummer	C an..6	R		Vom Programm vergebene Positionsnummer innerhalb der Nachricht Preisliste/Katalog.
1229 Handlungsanforderung/-benachrichtigung, Code	C an..3	R	*	1 = Hinzugefügt 2 = Gelöscht 3 = Geändert 4 = Keine Aktivität 74 = Reaktiviert
C212 Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	D	D		
7140 Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	M		Format n..14 EAN/GTIN - dies ist die Nummer des Artikels
7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3	R	*	SRV = EAN.UCC Internationale Artikelnummer
1131 Codeliste, Code	C an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
C829 Unterpositions-Informationen	C	N		
5495 Anzeige für Unterposition, Code	C an..3			
1082 Positionsnummer	C an..6			
1222 Ebene, Nummer	C n..2	N		
7083 Unterpositions-Zuordnung, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u> Einzustellende Datenfelder: Dieses Segment wird zur Identifikation der Internationalen Artikelnummer EAN/Global Trade Item Number (GTIN) benutzt. - Artikelidentifikation nach GS1 (DE7140); Mussfeld *); N14 LIN+1+3+9054321444441:SRV' - Artikelstatus (DE1229);Mussfeld; A/N 3 Hinzugefügt bzw. Neuanlage: Wird der Artikel/Verpackungseinheit erstmalig mitgeteilt, so muss der Status "Hinzugefügt" eingestellt werden. Das zugehörige Gültig-ab Datum (DTM-Segment) gibt an, ab wann dieser Artikel/Verpackungseinheit gültig wird. Geändert: Die Änderung eines Artikels erfolgt immer nach einer Mitteilung einer Neuanlage = Hinzugefügt eines Artikels/Verpackungseinheit. Das zugehörige Gültig-ab Datum darf nicht vor dem Gültig-ab Datums des "Hinzugefügt"-Status liegen! Gelöscht: Wird ein Artikel/Verpackungseinheit vom Markt genommen ist ein Status "Gelöscht" mit einem Gültig-ab Datum zu übermitteln. Bei Erreichung des Gültig-ab Datums ist die Gültigkeit und Verfügbarkeit dieser Artikeleinheit beendet!				

Keine Aktivität: Dieser Status darf nur verwendet werden, wenn der Status der Artikeleinheit nicht "Gelöscht" gesetzt wurde. Diese Information wird nur aus Konsistenzgründen mitgeteilt.

Reaktiviert: Mit der Reaktivierung können Artikeleinheiten, die bereits als "Gelöscht" übermittelt wurden, wieder reaktiviert werden. Das Gültig-ab Datum muss größer oder gleich dem Gültig-ab Datum des "Gelöscht"-Status der Artikeleinheit sein.

*) Für den Fall, dass keine GTIN verwendet werden kann, ist das LIN-Segment und das nachfolgende PIA-Segment (Identifikation des Artikels durch eine interne Lieferantenummer) wie folgt darzustellen:

LIN+2+1'

PIA+5+973838:SA'

Jede einzelne der Artikelpositionen beginnt mit einem Hauptpositions- LIN-Segment, auf das die Segmente der zugehörigen Stammdaten folgen. Die Daten einer Verpackungshierarchie (siehe IMD-Segment) sind als zusammenhängender Block von Artikelpositionen zu übermitteln, an dessen Anfang die Position des Basisartikels oder Basissortimentes steht.

Darauf folgen jeweils die LIN-Positionen der zugehörigen Verpackungseinheiten.

Den Abschluss jeder einzelnen Artikelposition bilden die Verweise auf andere zugehörige Artikeleinheiten, die sich ebenfalls in der Nachricht befinden müssen. Sie werden in HYN-QTY-Paaren übermittelt.

SG17 - M 1 - PGI-SG18-SG36				
SG36 - M 999999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-SG37-SG38-SG40-SG41-SG47-SG51-SG55-SG56				
PIA - C 5 - Zusätzliche Produktidentifikation				
Funktion : Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen. Segmentnummer : 10				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
4347 Produkt-/Erzeugnisnummer, Qualifier	M an..3	M	*	1 = Zusätzliche Identifikation 5 = Produktidentifikation 4 = Ersatz für
C212 Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	M	M		
7140 Produkt-/Leistungsnummer	M an..35	M		
7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	M an..3	M	*	SA = Artikelnummer des Lieferanten GU = Lieferanteninterne Artikelgruppennummer/ Produktklassifikationscode SRV = EAN.UCC Internationale Artikelnummer IN = Artikelnummer des Käufers GD = Artikelgruppennummer/ Produktklassifikationscode einer Branche
1131 Codeliste, Code	N an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	N an..3	N		
C212 Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	O	O		
7140 Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	M		
7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	M an..3	M	*	SA = Artikelnummer des Lieferanten GU = Lieferanteninterne Artikelgruppennummer/ Produktklassifikationscode IN = Artikelnummer des Käufers GD = Artikelgruppennummer/ Produktklassifikationscode einer Branche
1131 Codeliste, Code	C an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
C212 Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	O	O		
7140 Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	M		
7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	M an..3	M	*	SA = Artikelnummer des Lieferanten GU = Lieferanteninterne Artikelgruppennummer/ Produktklassifikationscode IN = Artikelnummer des Käufers GD = Artikelgruppennummer/ Produktklassifikationscode einer Branche
1131 Codeliste, Code	C an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
C212 Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	O	O		

Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung	
7140	Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	M		SA = Artikelnummer des Lieferanten GU = Lieferanteninterne Artikelgruppennummer/ Produktklassifikationscode IN = Artikelnummer des Käufers GD = Artikelgruppennummer/ Produktklassifikationscode einer Branche	
7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	M an..3	M	*		
1131	Codeliste, Code	C an..17	N			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N			
C212	Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	N	N			
7140	Produkt-/Leistungsnummer	C an..35				
7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3				
1131	Codeliste, Code	C an..17				
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3				
<u>Anmerkung zum Segment</u>						
- Zusätzliche Produktidentifikation (DE4347 = 1); Artikelnummer des Lieferanten (DE7143=SA) Kannfeld; A/N 35 PIA+1+ABF5682:SA'						
-Zusätzliche Produktidentifikation (DE4347 = 1); Artikelnummer des Käufers (DE7143=IN) Kannfeld; A/N 35 PIA+1+ABF5682:IN'						
- Produktidentifikation; Mussfeld *);A/N 35 Diese Information wird nur dann benutzt, wenn im LIN-Segment keine GTIN=EAN-Nummer vorhanden ist. Es muss dann unmittelbar dem LIN-Segment folgen. In diesem Fall enthält das LIN-Segment (Muss) lediglich die Positionsnummer. Die Identifikation des Artikels erfolgt mit der Artikelnummer des Lieferanten im PIA-Segment, DE 4347 ist für die Primäridentifikation auf 5 zu setzen. PIA+5+9438444:SA'						
- Lieferanteninterne Produktklassifikation (DE7143 = GU); Kannfeld;A/N 10 Diese Information ist bilateral zu vereinbaren! PIA+1+COD:GU'						
- Vorgänger-Artikelnummer (DE4347 = 4); Kannfeld; A/N 35 Artikelnummer der Vorgängereinheit, die durch diese Artikelbasis oder Verpackungseinheit ersetzt wurde. Hat eine Artikelbasis oder eine Verpackungseinheit einen Vorgänger - dies ist z.B. bei einem Relaunch bzw. einem Artikelaustausch mit Artikelnummernwechsel der Fall - so sollte hier die Vorgänger-Artikelnummer angegeben werden. Dies impliziert, dass es sich um den Nachfolger-Artikel oder um die Nachfolger-Verpackungseinheit handelt und ermöglicht eine Verknüpfung von Vorgänger- und Nachfolger-EAN in den Systemen des Partners. PIA+4+9099999300414:SRV' (Vorgänger mit GTIN) oder PIA+4+983833:SA' (Vorgängernummer war interne Lieferantenartikelnummer)						
- Artikelgruppennummer/Produktklassifikationscode einer Branche des Bestellers. (DE7143 = GD); Kannfeld; A/N 10 Beispielsweise kann der Code der Leistungsbeschreibung Lebensmittel (LB-LM) des Österreichischen Bundesheeres im Feld Artikelgruppennummer/Produktklassifikationscode erfasst werden. PIA+1+9383839:GD'						

SG17 - M 1 - PGI-SG18-SG36				
SG36 - M 999999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-SG37-SG38-SG40-SG41-SG47-SG51-SG55-SG56				
IMD - M 999 - Produkt-/Leistungsbeschreibung				
Funktion : Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format. Segmentnummer : 11				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
7077 Beschreibungsformat, Code	C an..3	M	*	A = Freies Format - Langtext B = Code und Text C = Code D = Freies Format - PLU-Text E = Freies Format - Kurztext F = Freies Format B = Code und Text
C272 Produkt/Leistung	C	D		
7081 Produkt/Leistung, Code	C an..3	D	*	BRN = Markenname (EAN-Code) AVI = Verfügbar für Bestellung (EAN-Code) DIS = Lebensmittelunternehmer bzw. Inverkehrbringer (CCG-Code) MNF = Hersteller/Produzent (CCG-Code) ANM = Artikelname 13 = Qualität ZZ6 = Fische und Meeresfrüchte: Fangmethode (DE-Code) XY9 = Fische und Meeresfrüchte: Fangzone (DE-Code) SCT = Wissenschaftlicher Name (Lateinischer Name)
1131 Codeliste, Code	C an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	D	*	9 = GS1 246 = GS1 Germany
C273 Produkt-/Leistungsbeschreibung	C	R		
7009 Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	C an..17	D		DU = Liefereinheit (EAN-Code) IN = Fakturiereinheit (EAN-Code) ORU = Bestelleinheit (EAN-Code) SU = Kleinste Einheit (EAN-Code) VQ = Mengenvariables Produkt (EAN-Code) NS = Nicht die kleinste Einheit (EAN-Code) SG = Sortimentseinheit (EAN-Code) MARKETING = Marketingname (CCG-Code) RC = Mehrweg-Behälter (EAN-Code) NRC = Einwegpfand (GS1-Code) REGULATED = Rechtlich vorgeschriebene Produktbezeichnung (CCG-Code) PROVENANCE = Herkunftsort (CCG-Code) LAU = Wissenschaftlicher Name codiert nach FAO
1131 Codeliste, Code	C an..17	D		EI1 = Gewichtsklasse Eier (DE-Code) EI2 = Güteklasse Eier (DE-Code) Y39 = FAO Zonen Codeliste (DE-Code) CATCHMETHOD = FAO Fangmethodencodeliste (DE-Code)

Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	D	*	9 = GS1 246 = GS1 Germany Code 9 muss eingestellt werden, wenn das DE 7009 mit einem EAN-Code übermittelt wird! Code 246 muss eingestellt werden, wenn das DE7009 mit einem CCG-Code übermittelt wird!
7008 Produkt-/ Leistungsbeschreibung	C an..256	D		
7008 Produkt-/ Leistungsbeschreibung	C an..256	D		
3453 Sprachenname, Code	C an..3	D		DE = Deutsch
7383 Oberfläche oder Schicht, Code	C an..3	N		

Anmerkung zum Segment

Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position verwendet.

Produktbeschreibungen in der Preisliste/Katalog-Nachricht werden dann benötigt, wenn ein Produkt neu ist oder aber seine Beschreibung geändert wurde, andernfalls wird die Verwendung des Segmentes nicht empfohlen.

- Artikellangtext; Kannfeld; A/N 256

Der Artikellangtext dient dazu, den Artikel mit seinen charakteristischen Merkmalen eindeutig zu bezeichnen. Ebenso können hier weitere Dimensionen des Inhaltes oder auch Inhaltsstoffe beschrieben werden.

IMD+A+++::ARTIKELBESCHREIBUNG'

- Artikelkurztext; Kannfeld; A/N 70

Der Artikelkurztext kann z.B. als Artikelbezeichnung für Rechnungen oder Bestellungen verwendet werden.

IMD+E+++::ARTIKELKURZTEXT'

- PLU-Text, Kassenbontext; Kannfeld; A/N 12

Dies ist der Text, der auf Kassenbons von Kassen mit einer Price-look-up-Datei ausgedruckt werden kann. Empfohlen wird ein verständlicher Text und keine herstellerinternen Kürzel zu verwenden.

IMD+D+++::KAISER PREM 0.5'

-Kennzeichen für Mehrweg-Behälter/Leergut (DE7009=RC); Kannfeld; A/N 3

IMD+C++RC::9'

- Kennzeichen für Einwegpfand (DE7009=NRC); Kannfeld; A/N 3

(Das IMD-Segment mit dem Qualifier NRC wird nur auf der Stückerbene angegeben, da es sich um Basisartikel handelt, daher wird diese Information nicht auf der Hierarchieebene angegeben.)

IMD+C++NRC::9'

- Liefereinheit, Kennzeichen Kannfeld; A/N 3

Wird der Basisartikel/Basisassortiment oder die Verpackungseinheit auch einzeln ausgeliefert (unpalettiert oder auf einer Palette), handelt es sich um eine Liefereinheit (= "ja").

Wird sie dagegen nur in einer übergeordneten Umverpackung - z.B. zu mehreren in einen größeren Karton gepackt - ausgeliefert, ist statt dessen diese Umverpackung als Liefereinheit zu definieren.

IMD+C++DU::9'

- Fakturiereinheit, Kennzeichen; Kannfeld; A/N 3

Angabe, ob die Artikelbasis oder Verpackungseinheit vom Lieferanten an den Handel fakturiert wird oder nicht.

Ist die Artikelbasis oder Verpackungseinheit nicht einzeln fakturierbar, sondern nur mehrfach innerhalb einer Umverpackung, ist hier die Ausprägung "nein" anzugeben. Die betreffende Umverpackung ist dagegen als Fakturiereinheit zu kennzeichnen.

IMD+C++IN::9'

- Bestelleinheit, Kennzeichen; Kannfeld; A/N 3

Angabe, ob diese Artikelbasis oder Verpackungseinheit eine Bestelleinheit ist oder nicht.

Ist Basisartikel/Basisassortiment oder Verpackungseinheit nicht einzeln zu bestellen, sondern nur mehrfach innerhalb einer Um- oder Transportverpackung, ist hier die Ausprägung "nein" anzugeben. Statt dessen ist dann die betreffende Um- oder Transportverpackung als Bestelleinheit zu kennzeichnen. Es ist möglich, Basisartikel/Basisassortiment und jede weitere Verpackungseinheit innerhalb der Verpackungshierarchie separat als Bestelleinheit zu definieren.

Bestelleinheit als Vorbestellartikel - siehe unten!

IMD+C++ORU::9'

- Vorbestellartikel, Kennzeichen; Kannfeld; A/N 3 - immer gemeinsam mit Bestelleinheit schicken!

Vorbestellartikel sind Artikel, die bestellbar sind, aber deren Lieferzeitpunkt aus unterschiedlichen Gründen (wie Ware momentan nicht auf Lager usw.) nicht genau festgelegt werden kann. Der Kunde kann den Artikel bestellen, der wird aber erst mit einer der nächsten Lieferungen geliefert (genaues Lieferdatum ist unbekannt).

IMD+C+AVI::9+ORU::9'

- Basisartikel (Kleinste Einheit); Mussfeld*); A/N 3

Bei einem Basisartikel handelt es sich um einen Einzelartikel oder um eine Zusammenstellung von Artikeln, die aber die kleinste verwendbare oder handelbare Größe eines Produktes (i.d.R. Verkaufs- bzw. Verbrauchereinheit) darstellt.

IMD+C++SU::9'

- Basisassortiment, Sortimentseinheit ; Mussfeld*); A/N 3

Basisassortimente sind Kombinationen von mindestens zwei verschiedenen Artikeln oder Sorten von Artikeln oder Verpackungseinheiten. Die darin enthaltenen Sortimentskomponenten müssen ebenfalls als eigener Artikel existieren. In der Regel handelt es sich bei einem Basisassortiment um eine Bestell- und/oder Liefergebinde zur Präsentation für den Verkauf. Zu einem Basisassortiment müssen mindestens 2 HYN-Segmente (als eine Art Stückliste) mit den dazugehörigen QTY-Segmenten angegeben werden!

IMD+C++SG::9'

- Verpackungseinheit (Nicht die kleinste Einheit); Mussfeld*); A/N 3

Es sollten alle zugehörigen Verpackungseinheiten zu einem Basisartikel bzw. Basisassortiment angegeben werden.

Für die Verpackungseinheit ist genau ein HYN- und das zugehörige QTY-Segment (SG 56) als Verknüpfung für die darin enthaltene nächstniedrigere Verpackungseinheit bzw. Basisartikels zu übermitteln!

IMD+C++NS::9'

- Mengenvariabler Artikel, Kennzeichen; Kannfeld; A/N 3

Mengenvariable Artikel sind Produkte, bei denen eine vollständige Identifikation nicht allein über die Artikelnummer und hinter ihr abgelegte Stammdaten gewährleistet ist. Mindestens ein Produktmerkmal ist nämlich variabel, d. h. jeder einzelne Artikel hat seine eigene, individuelle Ausprägung dieses Merkmals. Typisches Beispiel ist ein Laib Käse, er wird als Laib (Stück) bestellt aber in Kilogramm fakturiert (siehe auch Preisangaben im PRI-Segment).

IMD+C++VQ::9'

- Markenname, Übermittlung des Markennamens; Kannfeld; A/N 35

Markenname des Artikels.

IMD+F+BRN::9+:::KAISER BIER'

- Marketingname, Positionierung der Marke bzw. Sorte/Variante der Marke; Kannfeld; A/N 35

IMD+B+BRN::9+MARKETING::246: KAISER BIER SPEZIAL 0.5 L'

- Hersteller/Produzent des Artikels (DE7008 +7077=F, 7081=MNF, 3055 = 9; Kannfeld; A/N 256

Beim Hersteller wird keine GLN sondern ein Name angegeben d.h. Firmenwortlaut gemäß Firmenbuch wie z.B. GS1 Austria GmbH

IMD+F+MNF::9+:::GS1Austria GmbH'

- Rechtlich vorgeschriebene Produktbezeichnung (EU-LMIV)(DE7008 +7077=A, 7081=ANM, 3055 = 9; 7009 = REGULATED, 3055 = 246) ; Kannfeld; A/N 2 X 256

Hier ist die rechtlich vorgeschriebene Produktkennzeichnung laut Verpackungstext zu erfassen. In Österreich wird für die rechtliche Bezeichnung eines Lebensmittels unter anderem der Österreichische Lebensmittelkodex herangezogen. Fehlt auf der Verpackung diese rechtliche Bezeichnung, so wird das Lebensmittel mit seiner verkehrsüblichen Bezeichnung oder, falls es keine verkehrsübliche Bezeichnung gibt oder diese nicht verwendet wird, mit einer beschreibenden Bezeichnung

versehen.

IMD+A+ANM::9+REGULATED::246:Kondensierte Bio-Vollmilch, 7,5% Fett, 17,5% fettfreie Milchtrockenmasse'

- Kontaktname und Anschrift des Inverkehrbringers/Lebensmittelunternehmers (EU-LMIV)(DE7008 +7077=F, 7081=DIS, 3055 = 246); Kannfeld; A/N 2x256 + 1x256 mit Wiederholung von IMD Segment.

Auf jeder Produktverpackung ist ein Unternehmen angeführt, das die Verantwortung für das jeweilige Produkt in einem bestimmten Land trägt und das Produkt in Verkehr gebracht hat.

IMD+F+DIS::246+::Marken GmbH 1040 Wien'

- Herkunftsort/Name (EU-LMIV und Bundesgesetz/Verordnung 65/Jahrgang 2023)/ (DE7008, in Kombination mit DE7077=A, DE7009 =PROVENANCE, DE3055 = 246, sowie einem Sprachcode im DE3453); A/N2X256

Hier ist Ursprungsland / Herkunftsort / Ursprungsregion der Primärzutat eines Lebensmittels (Österreich, Südoststeiermark, Schladming, usw.) von unverarbeiteten und verarbeiteten Produkten in einer unstrukturierten Form (Text) anzugeben, falls sich dies vom Ursprungsland bzw. Herkunftsort des Artikels unterscheidet und auf der Verpackung ausgewiesen ist.

Bei Fischereierzeugnisse (EU Nr. 1379/2013) ist im Falle von Binnenfischerei (siehe Produktionsmethode im FTX) hier die Angabe des Ursprungsgewässers anzugeben, das zugehörige Herkunftsland/Ursprungsland wird im ALI-Segment abgebildet. Laut und Bundesgesetz/Verordnung 65/Jahrgang 2023 für Großküchen wird analog zu Fisch (Binnengewässer) für die folgenden Produktzutaten.:

- Fleisch von Rindern, Schweinen, Geflügel, Schafen, Ziegen oder Wild;(Herkunft: Wo es geboren, gemästet und geschlachtet wurde)

- Milch und Milchprodukte wie Butter, Topfen, Sauerrahm, Joghurt, Schlagobers und Käse (Herkunft: Wo die Milch gemolken wurde) sowie

- Ei und Eiprodukte wie Flüssigei, -eigelb, -eiweiß und Trockenei. (Herkunft: Wo das Ei gelegt wurde) die Angabe des Bundeslandes bzw. Region als FREITEXT angeben.

IMD+A++PROVENANCE::246:Ungarn::DE'

oder

IMD+A++PROVENANCE::246:Hallstättersee::DE'

oder

IMD+A++PROVENANCE::246:Waldviertel::DE'

oder (bei verarbeiteten Produkten)

IMD+A++PROVENANCE::246:Fleisch aus Waldviertel, Milch aus der Steiermark ::DE'

**) Beispiel zur Abbildung von EU-LMIV 1169/2011 - relevanten Artikelmerkmalen finden Sie im Anhang dieses Dokuments.

- Güteklasse Eier, codiert (DE7077 = C +DE7081=13 + DE7009 (Code siehe Codeliste) + DE1131 = EI2 + DE3055 = 246); Kannfeld; A/N 3

Güteklasse frischer Eier. (Siehe GS1 sync Codeliste: EggsQualityClassCode)

IMD+C+13+A:EI2:246'

- Gewichtsklasse Eier, codiert (DE7077 = C +DE7081=13 + DE7009 (Code siehe Codeliste) + DE1131 = EI1 + DE3055 = 246); Kannfeld; A/N 3

Gewichtsklasse frischer Eier. (Siehe GS1 Sync Codeliste:EggsWeightClassCode)

IMD+C+13+S:EI1:246'

- Fische und Meeresfrüchte: Fangzone, codiert (DE7077 = C +DE7081=XY9 + DE3055 = 246 + DE7009 (Code siehe Codeliste) + DE1131 = Y39 + DE3055 = 246); Kannfeld; A/N 3

Hauptfangzone (Siehe GS1 Sync Codeliste: FishAndSeafoodCatchAreaCode)

IMD+C+XY9::246+21:Y39:246'

Fische und Meeresfrüchte: Fangmethode, codiert (DE7077 = C +DE7081=ZZ6 + DE3055 = 246 + DE7009 (Code siehe

Codeliste) + DE1131 = CATCHMETHOD + DE3055 = 246); Kannfeld; A/N 3
Hauptfangzone (Siehe GS1 Sync Codeliste: FishAndSeafoodCatchMethodCode)
IMD+C+ZZ6::246+RG:CATCHMETHOD:246'

-Fische und Meeresfrüchte: Wissenschaftlicher Name (lateinischer Name), codiert (IMD/DE7077 = B; DE7081 = SCT; DE3055 = 9; DE7009 = wissenschaftlicher Name codiert nach FAO 3-alpha; 7008 = lateinischer Name in Text; Siehe GS1 Sync Codelist: FishAndSeafoodSpeciesForFisheryStatisticsPurposesCode); Kannfeld A/N 17 für DE7081 und A/N 2x256 für DE7008

IMD+B+SCT::9+LAU:: Petromyzon marinus'

*) Regeln zur Anwendung der Information Basisartikel/Basissortimente und der zugehörigen Verpackungseinheiten:

- Beide (Basisartikel/Basissortimente und Verpackungseinheiten) sind als Haupt-(LIN-) Positionen und - auch wenn es sich um nur geringfügige Änderungen handelt - immer komplett, d.h. mit sämtlichen MUSS-Segmenten und Datenelementen zu übertragen.

- Alle Angaben zu einem Produkt müssen in der Nachricht als zusammenhängender Block in einer fest definierten Reihenfolge aufgeführt sein, der immer mit der Hauptposition der kleinsten Verpackungseinheit in der Verpackungshierarchie beginnt. Diese kleinste Einheit ist ein Basisartikel oder ein Basissortiment. Darauf folgend müssen nacheinander alle zugehörigen zu übertragenden weiteren Verpackungseinheiten - untereinander in beliebiger Reihenfolge - dargestellt werden.

Beispiel:

Basisartikel(= kleinste Einheit): Konservendose:

LIN+1+1+9099999300414:SRV'

...

IMD+C++SU::9'

...

keine Verknüpfungsangabe = kein HYN!

Verpackungseinheit I: Karton mit 6 Konservendosen (Liefereinheit)

mit Verknüpfung zur nächstniedrigeren enthaltenen Verpackungseinheit = Konservendose (= Basisartikel):

LIN+2+1+9099999300476:SRV'

...

IMD+C++NS::9'

IMD+C++DU::9'

...

HYN+2+2++9099999300414:SRV'

QTY+45E:6'

Verpackungseinheit II: Palette mit 24 Kartons à 6 Konservendosen (Liefereinheit) mit

Verknüpfung zur nächstniedrigeren enthaltenen Verpackungseinheit = Karton mit 6

Konservendosen:

LIN+3+1+9033333500009:SRV

...

IMD+C++NS::9'

IMD+C++DU::9'

...

HYN+2+2++9099999300476:SRV'

QTY+45E:24'

Sonderfall:

Wenn mehrere zusammengehörende Einheiten (Basisartikel, Karton, Palette) mit gleicher EAN Nummer bzw. interner Lieferantenummer identifiziert sind, soll bei der Abbildung der Verpackungshierarchie beachtet werden, dass es nur eine Hierarchieebene vorhanden ist und sich alle Verpackungseinheiten (NS) immer auf die kleinste Einheit (SU) =Basisartikel beziehen.

Beispiel:

Basisartikel (= kleinste Einheit): Konservendose:

(Basisartikel ist mit interner Lieferantenummer 234555 identifiziert)

LIN+1'

PIA+5+234555:SA'

...

IMD+C++SU::9'

...

keine Verknüpfungsangabe = kein HYN!

Verpackungseinheit I: Karton mit 6 Konservendosen (Liefereinheit)

mit Verknüpfung zur kleinsten Einheit = Konservendose (= Basisartikel):

(Verpackungseinheit I ist mit interner Lieferantenummer 234555 (= Basisartikel) identifiziert)

LIN+2'

PIA+5+234555:SA'

...

IMD+C++NS::9'

IMD+C++DU::9'

...

HYN+2+2++234555:SA' – Verweis auf Basisartikel (SU)

QTY+45E:6'

Verpackungseinheit II: Palette mit 24 Kartons à 6 Konservendosen (Liefereinheit) mit

Verknüpfung zur kleinsten Einheit = Konservendose (= Basisartikel)

(Verpackungseinheit II ist mit interner Lieferantenummer 234555 (= Basisartikel= Verpackungseinheit I) identifiziert)

LIN+3'

PIA+5+234555:SA'

...

IMD+C++NS::9'

IMD+C++DU::9'

...

HYN+2+2++234555:SA' – Verweis auf Basisartikel (SU)

QTY+45E:144' (24 Kartons à 6 Konservendosen = 144 Konservendosen)

- Verweis auf die enthaltenen Sortimentskomponenten (= Stückliste) eines Basissortiments.

Dazu müssen folgend auf die Hauptposition jedes Basissortiments (nicht auf einen Basisartikel) mindestens zwei HYN-Segmente (SG 56) mit jeweils zugehörigem

QTY-Segment zur Angabe der EAN und der Anzahl jeweils einer Komponente aufgeführt sein.

Beispiel:

Basissortiment (= kleinste Einheit): Mischkarton (Liefereinheit) mit 3 verschiedenen

Sorten, z.B. Geschmacksvarianten eines Artikels

mit Verknüpfung zu den 3 enthaltenen Sorten oder Varianten (EAN):

LIN+6+1+9012345987770:SRV

...

IMD+C++SG::9'

IMD+C++DU::9'

...

HYN+2+2++ 9049888888882:SRV'

QTY+45E:50'

HYN+2+2++9049777777778:SRV'

QTY+45E:20'

HYN+2+2++9049666666664:SRV'

QTY+45E:20'

SG17 - M 1 - PGI-SG18-SG36					
SG36 - M 999999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-SG37-SG38-SG40-SG41-SG47-SG51-SG55-SG56					
MEA - C 6 - Maße und Gewichte					
Funktion : Zur Angabe von Maßen einschließlich Toleranzen, Gewichte und Zählerergebnisse. Segmentnummer : 12					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
6311	Messung, Zweck, Qualifier	M an..3	M	*	AAE = Maßangabe ADX = Aktuelles Füllgewicht des Transportbehälters AEI = Abtropfgewicht GRM = Gramm LTR = Liter PCE = Stück KGM = Kilogramm
C502	Einzelheiten zu Maßangaben	C	M		
6313	Gemessene Dimension, Code	C an..3	M	*	
6321	Signifikanz der Maßangabe, Code	C an..3	N		
6155	Nicht-diskretes Maß, Code	C an..17	N		
6154	Nicht-diskretes Maß	C an..70	N		
C174	Maßwert/Bandbreite	C	M		
6411	Maßeinheit, Code	M an..3	M		
6314	Meßwert	C an..18	M		
6162	Bereichsgrenze, untere	C n..18	N		
6152	Bereichsgrenze, obere	C n..18	N		
6432	Signifikante Stellen, Anzahl	C n..2	N		
7383	Oberfläche oder Schicht, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u> Einzustellende Datenfelder: - Nettofüllmenge (DE6313 = ADX); Kannfeld; N 7+3 Die Angabe der Füllmenge/Maßeinheit ist ident zur grundpreispflichtigen Füllmenge (also kg/l bzw. Gramm/ml, Meter, Quadratmeter, Kubikmeter und Stück) mit folgenden Ausnahmen: Wo laut Grundpreisverordnung keine Angabe nötig ist (z. B. Qualitätswein, Gewürze etc.), die Anwendungsangaben herangezogen werden (Waschmittel etc.) bzw. keine Regelung besteht, soll für die Wahl der Füllmenge der Branchenuance gefolgt werden. Bei gewichtsvariabler Ware wird die Nettofüllmenge eines durchschnittlichen Artikels (ganzer Laib Käse, ganze Wurst etc.) angegeben. EU-LMIV (Mussangabe): Die Nettofüllmenge beschreibt das Produktgewicht oder -volumen ohne den Gewichts- oder Volumenanteil der Verpackung. Die Nettofüllmenge muss EXAKT der ausgewiesenen Nettofüllmenge auf der Verpackung entsprechen. (Maßeinheit muss der ausgewiesenen Einheit auf der Verpackung entsprechen.) Anführen von Füllmenge und Füllgewicht ist möglich MEA+AAE+ADX+GRM:200' - Abtropfgewicht (DE 6314 + 6311 = AAE, 6313 = AEI, 6411); Kannfeld; N 7+3 Das Abtropfgewicht ist das Gewicht, das nach Abgießen der Aufgussflüssigkeit verbleibt. MEA+AAE+AEI+GRM:325'					

SG17 - M 1 - PGI-SG18-SG36				
SG36 - M 999999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-SG37-SG38-SG40-SG41-SG47-SG51-SG55-SG56				
QTY - C 1 - Menge				
Funktion : Zur Angabe einer zugehörigen Menge. Segmentnummer : 13				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C186 Mengenangaben	M	M		
6063 Menge, Qualifier	M an..3	M	*	53 = Kleinste Bestellmenge
6060 Menge	M an..35	M		
6411 Maßeinheit, Code	C an..3	O	*	PCE = Stück
<u>Anmerkung zum Segment</u> Einzustellende Datenfelder: Dieses Segment wird zur Angabe von Produktmengen verwendet. - Mindestbestellmenge, Kleinste Bestellmenge; Kannfeld; N 7 Menge eines Artikels, welche mindestens durch den Partner bestellt werden muss, damit die Bestellung beim Lieferanten zur Auslieferung führt. QTY+53:3'				

SG17 - M 1 - PGI-SG18-SG36				
SG36 - M 999999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-SG37-SG38-SG40-SG41-SG47-SG51-SG55-SG56				
ALI - C 1 - Zusätzliche Angaben				
Funktion : Zur Angabe, dass besondere Bedingungen abhängig von der Herkunft, Zollpräferenz, steuerlichen oder wirtschaftlichen Faktoren zur Anwendung kommen.				
Segmentnummer : 14				
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	* Beschreibung
3239	Ursprungsland, Code	C an..3	M	ISO 3166 2-alpha Code AT = Österreich EU = Europäische Union
9213	Zollregelungsart, Code	C an..3	N	
4183	Sonderkondition, Code	C an..3	N	
4183	Sonderkondition, Code	C an..3	N	
4183	Sonderkondition, Code	C an..3	N	
4183	Sonderkondition, Code	C an..3	N	
4183	Sonderkondition, Code	C an..3	N	
<u>Anmerkung zum Segment</u> - Angabe des Ursprungslandes (EU-LMIV); Kannfeld; A/N 3 Im Sinne der LMIV 1169/2011 sind die Ursprungsinformationen nur bei "Irreführung" verpflichtend sowie auch bei anderen Verordnungen u.a. in Bezug auf Honig, Obst und Gemüse, Fisch, Rindfleisch, Rindfleischerzeugnisse, sowie nativem Olivenöl verpflichtend auszuweisen. Pro Artikel kann nur ein Ursprungsland (im Sinne „hergestellt in...“) angegeben werden. Ursprungsangaben zur primären Zutat eines Produktes sind unter „Herkunftsart“ anzugeben. Dies gilt auch bei Artikeln, die nur aus einer Zutat bestehen und die aus einem anderen Land kommt als der Artikel hergestellt wurde. Bei Fischereierzeugnissen (EU Nr. 1379/2013) ist hier in Kombination mit Binnenfischerei/Aquakultur (siehe Produktionsmethode im FTX) das Herkunftsland/Ursprungsland anzugeben. Siehe GS1 Sync Codeliste: CountryCode ALI+EU'				

SG17 - M 1 - PGI-SG18-SG36					
SG36 - M 999999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-SG37-SG38-SG40-SG41-SG47-SG51-SG55-SG56					
DTM - C 4- Datum/Uhrzeit/Zeitspanne					
Funktion : Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne. Segmentnummer : 15					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M	*	44 = Verfügbarkeit 7 = Gültigkeitsdatum 418 = Mindestrestlaufzeit/Lagerfähigkeit ab Empfangszeitpunkt 169 = Vorlaufzeit
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R		
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	R	*	102 = JJJJMMTT 718 = JJJJMMTT-JJJJMMTT 804 = Tag 803 = Woche 802 = Monat
<u>Anmerkung zum Segment</u> Einzustellende Datenfelder: - Gültig ab -Datum; Mussfeld; D 8 Datum, ab dem die Informationsinhalte des Artikels gültig sind. DTM+7:20070420:102' -Vorlaufzeit; Kannfeld; D 3 Erforderliche Zeit zwischen dem Auftragseingang und der frühesten Lieferung der Waren bzw. Zeitfenster zwischen Bestellung und Lieferung. Diese Zeit kann in Tagen, Wochen oder Monate angegeben werden. DTM+169:7:804' - Restlaufzeit / Mindesthaltbarkeit ab Wareneingang; Kannfeld; D 3 Die Restlaufzeit / Mindesthaltbarkeit ab Wareneingang ist der Zeitraum, der vom Wareneingang bis zum Ablauf seiner Mindesthaltbarkeitsfrist reicht. Die Angabe besteht aus einem Wert und einer Zeiteinheit in Tagen. DTM+418:15:804' - Saisonales Verfügbarkeitsdatum, Start- und Enddatum; Kannfeld; D 16 Artikel, die nur zu bestimmten Anlässen oder während bestimmter Zeiträume saisonal verfügbar sind. Sie werden hier mit einem von-bis Zeitraum versehen. DTM+44:2007042020070620:718'					

SG17 - M 1 - PGI-SG18-SG36				
SG36 - M 999999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-SG37-SG38-SG40-SG41-SG47-SG51-SG55-SG56				
FTX - C 999 - Freier Text				
Funktion : Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text. Segmentnummer : 16				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
4451 Textbezug, Qualifier	M an..3	M		Z09 = verpflichtende Kennzeichnung an der Ware BLY = Inhaltsstoffe Z10 = Nährwertanspruch Z13 = Allergenhinweise HAN = Handhabungshinweise AEI = Zubereitungsanweisungen SIN = Spezialanweisungen ACL = Qualitätsaussage OSI = Andere Serviceinformation (Notrufnummer) HAZ = Gefahreninformation SAF = Sicherheitsinformation PRD = Produktinformation
4453 Textfunktion, Code	C an..3	D		1 = Text für nachfolgenden Gebrauch
C107 Text-Referenz	C	D		
4441 Freier Text, Code	M an..17	D		Referenz ID zu Zubereitungsanweisungen (des Textes = Wiederholungsgruppe der Zubereitungsart) z.B. 1,2,3... PRODUCTIONMETHOD = Produktionsmethode
1131 Codeliste, Code	C an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	D		294 = GS1 Austria
C108 Text	C	M		
4440 Freier Text	M an..512	M		P103 = Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen (weitere Codes siehe GHS P-Satz in GS1 Sync) H221 = Entzündbares Gas (weitere Codes siehe GHS H-Satz in GS1 Sync) MARINE_FISHERY = Meeresfischerei (weitere Codes siehe GS1 Sync Codeliste: FishAndSeafoodProductionMethodCode)
4440 Freier Text	C an..512	D		H-Satz Beschreibung P-Satz Beschreibung
4440 Freier Text	C an..512	D		H-Satz Beschreibung P-Satz Beschreibung
4440 Freier Text	C an..512	D		
4440 Freier Text	C an..512	D		
3453 Sprachename, Code	C an..3	D		DE = Deutsch
4447 Textformat, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u> - Verpflichtende Kennzeichnung an der Ware (EU-LMIV); Kannfeld; A/N 2 x 512 Hier sind verpflichtende Kennzeichnungen eines Artikels zu erfassen, die nicht im Zusammenhang oder unmittelbaren Anschluss zum rechtlich vorgeschriebenen Namen des Lebensmittels oder der Zutatenliste anzuführen sind. Zur mehrsprachigen Angabe kann das FTX mit unterschiedlichem Sprachcode wiederholt werden. FTX+Z09+1++Unter Schutzatmosphäre verpackt.'				

- Zutatenliste (EU-LMIV); Kannfeld; A/N 10x512

Segment kann bis zu 2-mal wiederholt werden. Zur mehrsprachigen Angabe kann das FTX mit unterschiedlichem Sprachcode wiederholt werden.

Hier sind alle Zutaten laut Verpackungstext anzugeben. Diese Angaben inkludieren ebenso die folgenden Angaben:

Lebensmittelinformationsverordnung 1169/2011 Artikel 18 (Absatz 3); Zutaten, die in Form von technisch hergestellten Nanomaterialien vorhanden sind; Lebensmittelinformationsverordnung 1169/2011 Artikel 22. In gewissen Fällen sind quantitative Angaben zu den Zutaten nötig.

FTX+BLY+1++Tomatenmark?* (54 %), Wasser, Zwiebeln?* (9 %), Sonnenblumenöl* (kaltgepresst, ungehärtet, unraffiniert), Maissirup?*, Sojaeiweißerzeugnis*, Zitronensaft*, klare Suppe?*, Meersalz, Gewürze?*, Kräuter?* ?* aus kontrolliert biologischem Anbau'

- Nährwertanspruch (EU-LMIV); Kannfeld; A/N 10x512

Hier werden Zusatzinformationen wie Nutritional Claims – Nährwertbezogene Angaben und Zutaten Claims in Textform zur Nährwertdeklaration eingetragen sowie weitere gesetzliche Angaben übermittelt.

FTX+Z10+1++arm an gesättigten Fettsäuren, zuckerfrei, ohne Zuckerzusatz..+DE'

- Allergenhinweise (EU-LMIV); Kannfeld; A/N 2x512

Hier ist der Allergenhinweis von der Verpackung zu erfassen.

Zur mehrsprachigen Angabe kann das FTX mit unterschiedlichem Sprachcode wiederholt werden.

siehe auch Allergenart und Allergen: Grad des Vorkommens im CCI/CAV-Segment

FTX+Z13+1++Kann Spuren von glutenhaltigem Getreide, Ei, Soja, Sellerie, Sesam, Milch (Lactose) und Senf enthalten..+DE'

- Aufbewahrungshinweise für den Konsumenten (EU-LMIV); Kannfeld; 2x512

Hier sind Aufbewahrungs- und Gebrauchsanweisungen für den Endkunden zu erfassen, die auf der Verpackung aufgedruckt sind. Diese Anweisungen können sich auf die empfohlene Lagertemperatur, eine besondere Lagerungsanforderung oder einen Hinweis auf die Umwelt oder die Dauer beziehen.

Zur mehrsprachigen Angabe kann das FTX mit unterschiedlichem Sprachcode wiederholt werden.

FTX+HAN+1++Trocken lagern. Vor Sonnenlicht schützen.+DE'

- Verwendungshinweise für den Konsumenten (EU-LMIV); Kannfeld; 2x512

Hier sind Verwendungshinweise für den Endkunden zu erfassen, die auf der Verpackung aufgedruckt sind. Sie geben an, wie das Produkt zu gebrauchen ist, beziehen sich jedoch nicht auf Lagerung und Zubereitung.

Zur mehrsprachigen Angabe kann das FTX mit unterschiedlichem Sprachcode wiederholt werden.

FTX+SIN+1++Vor dem Öffnen gut schütteln.+DE'

- Zubereitungsanweisungen in Bezug auf Gebrauchsanleitung (EU-LMIV); Kannfeld; A/N 5x512

Zubereitungsanweisung beschreibt wie der Artikel verzehrfertig gemacht wird. Es können in Kombination mit dem Attribut „Zubereitungsart“ bestimmte Arbeitsschritte und Hinweise für die Zubereitung bzw. Verarbeitung sowie ggf. Tipps zur Verwendung erklärt werden. Die Zubereitungsanweisungen sollen eine Hilfestellung zur optimalen Zubereitung bzw. Verarbeitung und Verwendung des Artikels geben.

Zu jeder Wiederholung muss zusätzlich eine SG37 mit CCI "FBPREPINFO" für die zugehörige Zubereitungsart übermittelt werden.

Um sie der richtigen FTX-Wiederholung (siehe DE4441= Referenz ID) zuzuordnen, ist im CCI, DE 7036, dieselbe entsprechende Referenz ID anzugeben.

FTX+AEI+1+1+Packungsinhalt unaufgetaut mit 2 Esslöffel Wasser in ein mikrowellene geeignetes Geschirr geben und 5 Minuten bei 600 Watt zugedeckt erhitzen. Anschließend 3-5 Minuten ziehen lassen..+DE'

**) Beispiel zur Abbildung von EU-LMIV 1169/2011 - relevanten Artikelmerkmalen finden Sie im Anhang dieses Dokuments.

- Labelinformation, codiert (DE4451 = ACL; 4440 = Code; siehe GS1 Sync Codeliste:

PackagingMarksLabelAccreditationCode); A/N 20x512

Das Segment kann bis zu 4 mal wiederholt werden.

FTX+ACL+++AMA_ORGANIC_SEAL:ARGE_GENTECHNIK_FREI:RECYCLABLE_GENERAL_CLAIM'

- Gefahrstoff: Notrufnummer (DE 4451 = OSI +1. DE4440); Kannfeld; A/N 35

Nationale Telefonnummer, die 24 Std./Tag erreichbar ist und bei welcher der Hersteller Informationen hinterlegt hat, wie bei einem (Arbeits-) Unfall mit dem Gefahrstoff umzugehen ist.

FTX+OSI+++0049221123456789'

- GHS: H-Satz Code (DE 4451 = HAZ +1. DE4440); Kannfeld; 20 mal FTX mit 1 x A/N 512

Kürzel für einen GHS H-Satz, d.h. standardisierten Gefahrenhinweis, der die Art und ggfs. den Schweregrad der Gefährdung beschreibt. Diese Gefahrenhinweise (H-Sätze) sind mit den R-Sätzen nach Stoff- und Zubereitungsrichtlinie vergleichbar.

Für jede Code-Angabe muss FTX-Segment wiederholt werden!

Zusätzlich kann auch die GHS:H-Satz Beschreibung (siehe wie folgt) abgebildet werden!

FTX+HAZ+++H360'

- GHS: H-Satz Beschreibung (DE 4451 = HAZ +2. DE4440 + bei Bedarf 3. DE4440+DE3453); Kannfeld; 20 mal FTX mit 2 x A/N 512

Angabe von Zusatztext für bestimmte GHS Gefahrenhinweise (H-Sätze). Die Beschreibung ist vollständig anzugeben, d.h. der feste Text aus dem Gefahrenhinweis (H-Satz) ergänzt um den Text der Variablen. Im Prinzip soll der Text wie im Sicherheitsdatenblatt angegeben werden.

Zur mehrsprachigen Angabe kann das FTX mit unterschiedlichem Sprachcode wiederholt werden!

FTX+HAZ+++H360:Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen <konkrete Wirkung angeben, sofern bekannt> <Expositionsweg angeben, sofern schlüssig belegt ist, dass die Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht>.+DE'

- GHS: P-Satz Code (DE 4451 = SAF +1. DE4440); Kannfeld; 20 mal FTX mit 1 x A/N 512

Kürzel für einen GHS P-Satz, d.h. für standardisierte Sicherheitshinweise, die die empfohlenen Maßnahmen zur Begrenzung oder Vermeidung schädlicher Wirkungen aufgrund der Exposition gegenüber einem Stoff oder Gemisch bei seiner Verwendung beschreiben. Diese Sicherheitshinweise (P-Sätze) sind mit den S-Sätzen nach Stoff- und Zubereitungsrichtlinie vergleichbar. Sie umfassen Vorbeugung, Lagerung, Entsorgung sowie die Reaktion bei zufälligem Verschütten oder Ausgesetztsein.

Für jede Code-Angabe muss FTX-Segment wiederholt werden!

Zusätzlich kann auch die GHS: P-Satz Beschreibung (siehe folgende Anmerkung) abgebildet werden!

FTX+SAF+++P320' P-Satz Beschreibung, siehe wie folgt

- GHS: P-Satz Beschreibung (DE 4451 = SAF +2. DE4440 + bei Bedarf 3. DE4440+DE3453); Kannfeld; 20 mal FTX mit 2 x A/N 512

Angabe von Zusatztext für bestimmte GHS Sicherheitshinweise (P-Sätze). Die Beschreibung ist vollständig anzugeben, d.h. der feste Text aus dem Sicherheitshinweis (P-Satz) ergänzt um den Text der Variablen. Im Prinzip soll der Text wie im Sicherheitsdatenblatt angegeben werden.

FTX+SAF+++P320:Besondere Behandlung dringend erforderlich (siehe ... auf diesem Kennzeichnungsetikett).+DE'

- Fische und Meeresfrüchte: Produktionsmethode, codiert (DE4451 = PRD; DE4441 = PRODUCTIONMETHOD; DE3055 = 294; 4440 = Code; Siehe GS1 Sync Codeliste: FishAndSeafoodProductionMethodCode); Kannfeld A/N 10X512

Bei Notwendigkeit kann das gesamte FTX Segment wiederholt werden. (Beispiel für Abbildung "Fische" siehe Anhang.)

FTX+PRD++PRODUCTIONMETHOD::294+MARINE_FISHERY'

SG17 - M 1 - PGI-SG18-SG36				
SG36 - M 999999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-SG37-SG38-SG40-SG41-SG47-SG51-SG55-SG56				
SG37 - C 100 - CCI-CAV-MEA				
CCI - M 1 - Merkmal/Klassenidentifikation				
Funktion : Zur Kennzeichnung und Beschreibung eines bestimmten Merkmals und dessen Relevanz für nachfolgende Geschäftsprozesse.				
Segmentnummer : 17				
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	* Beschreibung
7059	Klassentyp, Code	C an..3	N	
C502	Einzelheiten zu Maßangaben	C	N	
6313	Gemessene Dimension, Code	C an..3		
6321	Signifikanz der Maßangabe, Code	C an..3		
6155	Nicht-diskretes Maß, Code	C an..17		
6154	Nicht-diskretes Maß	C an..70		
C240	Produktbeschaffenheit	C	M	
7037	Merkmal, Code	M an..17	M	* ECOLOG = Ökologische Herkunft (DE-Code) VOL = Volumensprozente (DE-Code) HEALTHCLAIM = Health Claim lt. LMIV (DE-Code) FBNUINFO = Nährwertreferenzen (DE-Code) FBNUSERV = Haushaltsportion (GS1 Code) NUTRIENT = Nährwertangabe (GS1 Code) SERVNUM = Anzahl der Portionen pro Packung (DE-Code) SERVSIZE = Portionsgröße (DE-Code) ALLERGEN = Allergene (DE-Code) FBPREPINFO = Zubereitungshinweise (GS1 Code) NUTCLAIM = Nährwertanspruch (DE-Code) DELIGHTAUS = Genussregion Österreich (DE-Code) DIETINFO = Ernährungsbezogene Informationen (DE-Code) ENUM = E-Nummer (DE-Code) DECLARA = Deklarationspflichtige Zusatzstoffe GENINGRE = Enthält Artikel gentechnisch verändertes Protein C34 = Gefahrgut: Begrenzte Menge (DE-Code) DGS = Gefahrgut: Gefahrgut gemäß ADR/GGVSE (DE-Code) DANGSUB = Gefahrstoffe DANGER = Gefährlichkeitsmerkmale SPHRASE= S-Satz RPHRASE = R-Satz WASTE = Abfallschlüssel GHS = GHS-Angaben GHSPICHT = GHS-Piktogramm GHSSIGNAL = GHS-Signalwort Code URSPRUNGSREGION = Herkunftskennzeichnung FLEISCHHERKUNFT = Herkunftskennzeichnung-Fleisch
1131	Codeliste, Code	C an..17	N	

Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	M	*	246 = GS1 Germany 9 = GS1 294 = GS1 Austria
7036 Merkmal	C an..35	D		Referenz ID bezogen auf die darunterliegende Bezugsgröße (der Wiederholungen bei Nährwertangaben, z.B. 1,2,3..) Reference ID (der Gruppe der Zubereitungshinweise) (z.B. 1, 2, 3 ...)
7036 Merkmal	C an..35	N		
4051 Relevanz des Merkmals, Code	C an..3	N		

Anmerkung zum Segment

Einzustellende Datenfelder:

Dieses Segment dient der Angabe der Eigenschaften für diese Position.

- Ökologische Herkunft (DE 7037 = ECOLOG+ 3055 = 246); Kannfeld; A/N 6

Wenn der Artikel ein BIO-Produkt ist muss das Kennzeichen ECOLOG eingesetzt werden. Dieses Segment ist gemeinsam mit dem folgenden CAV-Segment zu benutzen.

CCI+++ECOLOG::246'

- Volumensprozent [%] (EU-LMIV) (7037 = VOL + 3055 = 246); Kannfeld; A/N 6

CCI+++VOL::246'

- Health Claim (EU-LMIV) (DE7037 = HEALTHCLAIM +3055 = 246; Kannfeld; A/N 11

Zusätzlich ist das nachfolgend definierte CAV-Segment zu übermitteln.

Für mehr als eine Inhaltsausprägung muss diese gesamte SG 37 wiederholt werden.

Zur Übermittlung einer Inhaltsausprägung in weiteren Sprachen kann das CAV-Segment innerhalb dieser SG37 mit unterschiedlichem Sprachcode wiederholt werden.

CCI+++HEALTHCLAIM::246'

- Allergenart und Allergengrad (EU-LMIV) (DE7037 = ALLERGEN + 3055 = 246); Kannfeld; A/N 8

Zusätzlich ist das nachfolgend definierte CAV-Segment zu übermitteln. Für jeweils mehr als 10 Allergene muss diese SG 37 entsprechend wiederholt werden.

CCI+++ALLERGEN::246'

- Zubereitungsart in Bezug auf Gebrauchsanleitung (EU-LMIV) (DE7037 = FBPREPINFO + 3055 =9); Kannfeld; A/N 10

Zusätzlich ist das nachfolgend definierte CAV-Segment zu übermitteln.

Diese SG 37 der Zubereitungsart kann - für jede neue Kombination ihrer Inhalte - wiederholt werden.

Zu jeder Wiederholung muss eine andere Referenz ID im DE 7036 angegeben werden, die sie eindeutig kennzeichnet.

Zur wiederholbaren Gruppe der Zubereitungsart gehören auch die Zubereitungsanweisungen (FTX mit "AEI"). Um sie der Wiederholung mit der zugehörigen Zubereitungsart in dieser SG 37 zuzuordnen, ist dort im DE 4441 dieselbe entsprechende Reference ID anzugeben.

CCI+++FBPREPINFO::9:1'

- Nährwertanspruch, codiert (DE7037 = NUTCLAIM + 3055 = 246); Kannfeld; A/N 8

Siehe auch Nährwertanspruch als Text im FTX-Segment.

CCI+++NUTCLAIM::246'

Nährwertangaben (EU_LMIV):

Pro Bezugsgröße (100ml, 100gr, 1 Portion oder 1 Liter) erfolgt der Reihe nach die Angabe:

- Zubereitungsart
- Anzahl der Portionen pro Packung
- Portionsgröße
- Bezugsgröße und Maßeinheit
- Nährwert mit Menge und Maßeinheit

- Tageswert bzw. % RDA

- Anzahl der Portionen pro Packung im CCI-Segment (DE7037 = SERVNUM und 3055 = 246) und MEA-Segment (siehe MEA)

CCI+++SERVNUM::246' und
MEA+SV+CT+PTN:2'

- Portionsgröße im CCI-Segment (DE7037 = SERVSIZE und 3055 = 246) und MEA-Segment (siehe MEA)

CCI+++SERVSZ::246' und
MEA+SV++MLT:250'

- Beginn der Nährstoffangaben im CCI-Segment (DE7037 = FBNUINFO und 3055 = 246) und Bezugsgrößenreferenz (7037 = z.B 1) sowie die Zubereitungsart im CAV-Segment (siehe CAV) und Bezugsgröße im MEA-Segment (siehe MEA)
Zusätzlich sind die entsprechenden nachfolgend definierten Segmente zu übermitteln.

Diese SG 37 der Nährwertreferenzangaben kann mit mindestens dem ersten CAV und dem ersten MEA - mit einer jeweils anderen Referenz ID im DE 7036 -

wiederholt werden. Jede Wiederholung entspricht einer Wiederholung der übergeordneten Gruppe der Nährwertinformationen, die durch die Referenz ID eindeutig gekennzeichnet ist.

Zur wiederholbaren Gruppe der Nährwertinformationen gehören auch die Attribute weiterer SG 37 (z.B. auch Vitamine/ Mineralien, die über den Nährstoffartart Code übermittelt werden). Um diese der Wiederholungsgruppe mit den zugehörigen Nährwertreferenzangaben zuzuordnen, ist dort im DE 7036 die entsprechende Referenz ID anzugeben.

CCI+++FBNUINFO::246:1' und
CAV+:Y30:9:UNPREPARED' und
MEA+SV+X43+MLT:100'

- Haushaltsportion im CCI (DE7037= FBNU SERV und 3055 = 9) und Referenz-ID (7037 = wenn nur eine Haushaltsportion, dann immer 1) und CAV-Segment (siehe CAV)

CCI+++FBNU SERV::9:1'
CAV+DE:3453:246:100 g Flocken'

-E-Nummer im CCI (DE7037=ENUM und 3055=246) und CAV-Segment (siehe CAV)

CCI+++ENUM::246'
CAV+:::E951:MAY_CONTAIN'

- Nährwertangabe im CCI-Segment (DE7037 =NUTRIENT und 3055 = 9) und Bezugsgrößenreferenz (7037 = z.B 1) sowie die Nährwertart im CAV-Segment (siehe CAV) und die Nährwertmenge und Maßeinheit im MEA-Segment (siehe MEA)
In den Wiederholungen dieser SG37 werden die Nährwertangaben, Sonstige Nährwertangaben, Vitamine/Mineralien und der Brennwert [kj und/oder kcal] übermittelt (=Nährstoffart Code im GDSN), jeweils mit Code, Wert, Maßeinheit, Messgenauigkeit und % RDA.

Anhand der Referenz ID im DE 7036 erfolgt die Zuordnung zur übergeordneten Wiederholungsgruppe der Nährwertinformationen mit den zugehörigen Nährwertreferenzangaben (SG37 mit "FBNUINFO"). Die Angaben hier beziehen sich auf die dort angegebenen Nährwertbezugsgrößen und Zubereitungsgrad.

Für mehr als einen Nährstoffart Code muss diese gesamte SG 37 wiederholt werden.

CCI+++NUTRIENT::9:1'und
CAV+:Y31:9:PRO-' und
MEA+SV+X45:4+GRM:22.58'
MEA+SV+X44+P1:7'

Gesamtbeispiel mit 2 Nährwerten und 2 Bezugsgrößen (100ml und 1 Portion):

CCI+++FBNUINFO::246:1'
CAV+:Y30:9:UNPREPARED'
MEA+SV+X43+MLT:100'
CCI+++FBNU SERV::9:1'
CAV+DE:3453:246:100 g Flocken'
CCI+++NUTRIENT::9:1'
CAV+:Y31:9:ENER-'
MEA+SV+X45:4+KJO:1400'
MEA+SV+X45:4+KCL:340'
MEA+SV+X44+P1:3.40'

```

CCI+++NUTRIENT::9:1'
CAV+:Y31:9:PRO-'
MEA+SV+X45:4+GRM:11.3'
MEA+SV+X44+P1:12'
CCI+++FBNUINFO::246:2'
CAV+:Y30:9:UNPREPARED'
MEA+SV+X43+PTN:1'
CCI+++NUTRIENT::9:2'
CAV+:Y31:9:ENER-'
MEA+SV+X45:4+KJO:980'
MEA+SV+X45:4+KCL:238'
MEA+SV+X44+P1:2.38'
CCI+++NUTRIENT::9:2'
CAV+:Y31:9:PRO-'
MEA+SV+X45:4+GRM:9.93'
MEA+SV+X44+P1:1.47'
CCI+++SERVNUM::246'
MEA+SV+CT+PTN:2'
CCI+++SERVSIZE::246'
MEA+SV++MLT:250'

```

**) Beispiel zur Abbildung von EU-LMIV 1169/2011 - relevanten Artikelmerkmalen finden Sie im Anhang dieses Dokuments.

- Genussregion Österreich (DE7037 = DELIGHTAUS + DE3055 = 246), Codeangabe (siehe auch CAV-Segment); Kannfeld; A/N 10

Hier ist die jeweilige Genussregion in Österreich anzugeben, z.B. Alpenvorland Rind, Bucklige Welt Apfelmost, Laaer Zwiebel. Die Genussregionen sind auch auf folgender Website ersichtlich: <http://www.genuss-region.at/>

```
CCI+++DELIGHTAUS::246'
```

- Ernährungshinweise: Ernährungsart (DE7037 = DIETINFO + DE3055 = 246); Codeangabe (siehe auch CAV-Segment); Kannfeld; A/N 8

```
CCI+++DIETINFO::246'
```

- Deklarationspflichtige Zusatzstoffe (EU-LMIV); (DE7037 = DECLARA + DE3055 = 246); Kannfeld; A/N8

Im Produkt enthaltene deklarationspflichtige Zusatzstoffe und Ergänzungen der Bezeichnung. Angabe in codierter Form und Hinweis auf Grad des Vorkommens!

Diese Information ist in Zusammenhang mit dem Freitext: „Verpflichtende Kennzeichnung an der Ware“ im FTX-Segment zu verstehen!

Ob zwingend beide Informationen, d.h. in codierter Form im CCI/CAV und Freitext im FTX-Segment angegeben werden müssen, muss für GASTRO-PRICAT bilateral vereinbart werden!

```
CCI+++DECLARA::246'
```

- Enthält Artikel gentechnisch verändertes Protein (EU-LMIV); (DE7037 = GENINGRE + DE3055 = 246); Kannfeld; A/N8

Definition: Angabe, ob der Artikel gentechnisch modifiziertes Protein oder DNA enthält und eine entsprechende Auslobung auf der Verpackung für die Konsumenten ersichtlich ist.

```
CCI+++GENINGRE::246'
```

- Gefahrgut: Gefahrgutangaben nach ADR/GGVSE; (DE7037=DGS+DE3055=246); Kannfeld; A/N 3 . Im Folgenden wird spezifiziert, ob und in welcher Art für diesen Artikel Gefahrgutangaben nach ADR/GGVSE ("DGS") übermittelt werden.

Über die Gefahrgutangaben wird angegeben, ob der Artikel und/oder mindestens eine seiner Verpackungseinheiten aufgrund seiner Eigenschaften nach den europäischen Gefahrgutvereinbarungen (ADR/RID)

– bzw. nach der entsprechenden nationalen Gefahrgutgesetzgebung –für den Transport auf Straße und Schiene als Gefahrgut eingestuft ist und den sich daraus ergebenden Vorschriften unterliegt oder nicht.

```
CCI+++DGS::246'
```

Zusätzlich ist das nachfolgend definierte CAV-Segment zu übermitteln.

-Gefahrgut: Begrenzte Menge; gemäß ADR. (DE7037=C34 + DE3055=246); Kannfeld; A/N 3. Im Folgenden ist

spezifiziert, ob für diese Artikelposition gemäß ADR/GGVSE die Möglichkeit von Erleichterungen für eine begrenzte Menge besteht, und ob diese ggf. genutzt werden.

CCI+++C34::246'

Zusätzlich ist das nachfolgend definierte CAV-Segment zu übermitteln.

- Gefahrstoff: Ausprägung (DE7037=DANGSUB+ DE3055=246); Kannfeld; A/N 17.

Nach der EU-Richtlinie 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG und deren entsprechenden nationalen Umsetzung müssen gefährliche Stoffe bzw. Zubereitungen mit dem entsprechenden Gefahrensymbol (z.B. F und/oder Xn = leichtentzündlich und/oder gesundheitsschädlich) gekennzeichnet werden. Angabe, ob der Artikel Gefahrstoffe enthält und als solcher eingestuft und gekennzeichnet ist oder nicht. Beispielsweise in Europa gemäß EU-Richtlinie 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG und deren entsprechenden nationalen Umsetzung als gefährlicher Stoff bzw. Zubereitung.

CCI+++DANGSUB::246'

Zusätzlich ist das nachfolgend definierte CAV-Segment zu übermitteln.

- Gefahrstoff: Gefährlichkeitsmerkmale (DE7037=DANGER+ DE3055=246); Kannfeld; A/N 17

Gefährlichkeitsmerkmale (Gefahrensymbole) nach den entsprechenden EU-Richtlinien und deren nationaler Umsetzung.

CCI+++DANGER::246'

Zusätzlich ist das nachfolgend definierte CAV-Segment zu übermitteln.

- Gefahrstoff: S-Satz (DE7037=SPHRASE+ DE3055=246); Kannfeld; A/N 17

Sicherheitsratschläge zur Lagerung des Gefahrstoffes (Exposition, Lagerbedingungen, gemeinsames Lagern mit Nahrungsmitteln etc.), zur Vermeidung von gesundheitlichen Schäden sowie Ratschläge für den Arzt bei Kontamination.

CCI+++SPHRASE::246'

Zusätzlich ist das nachfolgend definierte CAV-Segment zu übermitteln.

- Gefahrstoff: R-Satz (DE7037=RPHRASE+ DE3055=246); Kannfeld; A/N 17

R-Sätze, d.h. Kennzeichnungsaufgaben und Hinweise auf Risiken und Gefahren (gesundheitliche Schäden der Haut, Atmungsorgane, bei Verschlucken, der Augen, der Fortpflanzung) beim Umgang mit dem Gefahrstoff. Ist ein Stoff oder Gemisch nicht eingestuft und wird kein R-Satz angegeben, so ist explizit "NONE" im CAV Segment einzutragen.

CCI+++RPHRASE::246'

Zusätzlich ist das nachfolgend definierte CAV-Segment zu übermitteln.

- Gefahrstoff: Abfallschlüssel (DE7037=WASTE+ DE3055=246); Kannfeld; A/N 17

Gefahrstoff-Abfallschlüssel zur Identifizierung der gefährlichen Abfallstoffe nach Vorgabe der zuständigen codepflegenden Organisation, z.B. anhand des europäischen Abfallverzeichnisses (im Wesentlichen Kommissionsentscheidungen 2000/532/EG und 2001/118/EG), das EU-weit als Nomenklatorsystem zur Bezeichnung von Abfällen dient.

CCI+++WASTE::246'

Zusätzlich ist das nachfolgend definierte CAV-Segment zu übermitteln.

- GHS: Ausprägung (DE7037=GHS+ DE3055=294); Kannfeld; A/N 17

Angabe, ob der Artikel gemäß GHS Verordnung Nr. (EG) 1272/2008 und der entsprechenden nationalen Umsetzung eingestuft und gekennzeichnet ist oder nicht.

CCI+++GHS::294'

Zusätzlich ist das nachfolgend definierte CAV-Segment zu übermitteln.

- GHS Piktogramme (DE7037=GHSPICT+ DE3055=246); Kannfeld; A/N 17

Codes der GHS Piktogramme, die für die Symbole für gesundheitliche, physische und umweltliche Gefahren stehen. Diese Symbole umfassen die harmonisierten Gefahrensymbole sowie weitere grafische Elemente zur Übermittlung von spezifischen Informationen.

CCI+++GHSPICT::246'

Zusätzlich ist das nachfolgend definierte CAV-Segment zu übermitteln.

- GHS: Signalwort (DE7037=GHSSIGNAL+ DE3055=246); Kannfeld; A/N 17

GHS Signalwort Codes (ACHTUNG und GEFAHR), die verwendet werden, um die Gefahr und den Schärfeegrad der Gefahr, der einem Stoff oder Gemisch innewohnt, zum Ausdruck zu bringen. Für Stoffe und Zubereitungen mit einem niedrigen Gefährdungsgrad werden die Signalwörter nicht verwendet. Ist der Stoff bzw. das Gemisch in mehrere Gefahrenklassen eingestuft, die beide Signalwörter erfordern würden, ist lediglich "GEFAHR" anzugeben.

CCI+++GHSSIGNAL::246'

Zusätzlich ist das nachfolgend definierte CAV-Segment zu übermitteln.

- Herkunftskennzeichnung (DE7037 = URSPRUNGSREGION + 3055 = 294); Kannfeld; A/N..5
Zusätzlich ist das nachfolgend definierte CAV-Segment zu übermitteln.

Laut Bundesgesetz/Verordnung 65/Jahrgang 2023 für die „Angabe der Herkunft von Zutaten..., die in der Gemeinschaftsverpflegung abgegeben werden“ kann die Herkunftskennzeichnung auch in strukturierter bzw. in codierter Form angegeben werden.

Im Zentrum der Herkunftskennzeichnung steht die korrekte Information, aus welchem Land, Bundesland oder Region das Fleisch, die Milch oder die Eier stammen.

Dies gilt insbesondere für folgende Zutaten:

- Fleisch von Rindern, Schweinen, Geflügel, Schafen, Ziegen oder Wild;(Herkunft: Wo es geboren, gemästet und geschlachtet wurde!)
- Milch und Milchprodukte wie Butter, Topfen, Sauerrahm, Joghurt, Schlagobers und Käse (Herkunft: Wo die Milch gemolken wurde) sowie
- Ei und Eiprodukte wie Flüssigei, -eigelb, -eiweiß und Trockenei. (Herkunft: Wo das Ei gelegt wurde!)

Dazu ist die NUTS-Codetabelle (Herausgeber Eurostat) zu verwenden und zumindest die Länderkennzeichen (ISO-Code 2-stellig) im CAV Segment einzustellen.

Die Herkunft kann als ISO-Ländercode oder als NUTS (Level 1 bis 3, d.h. als Region, Bundesland, Stadt/Ort) angegeben werden, z.B. entweder für Österreich, für Burgenland oder

Nordburgenland. (Die aktuelle NUTS- Codeliste finden Sie unter: <https://ec.europa.eu/eurostat/de/web/nuts/history>)

CCI+++URSPRUNGSREGION::294'

CAV+AT::92' oder

CAV+AT1::92' oder NUTS level1

CAV+AT11::92' oder NUTS Level 2

CAV+AT112::92' oder NUTS Level 3

Für Fleisch gibt es eine Besonderheit.

Als Triggersegment wird ein CCI Segment mit folgender Information übertragen: (DE7037 =FLEISCHHERKUNFT + 3055 = 294). Wenn ein Tier nicht in einem Land geboren, gemästet, geschlachtet und zerlegt worden ist, dann können diese Informationen in vier unterschiedlichen CAV Segmenten (CAV/DE7111=241 Geburtsland; CAV/DE7111=242 Aufzucht (Mast) Land; CAV/ DE7111=243 Schlachtland; CAV/DE7111=244 Zerlegeland) angegeben werden. Diese Information wird strukturiert mit ISO-Ländercode 2-stellig angegeben.

CCI+++FLEISCHHERKUNFT::294'

CAV+241::5:AT' Geburtsland

CAV+242::5:DE' Aufzucht

CAV+243::5:DE' Schlachtland

CAV+244::5:DE' Zerlegeland

SG17 - M 1 - PGI-SG18-SG36				
SG36 - M 999999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-SG37-SG38-SG40-SG41-SG47-SG51-SG55-SG56				
SG37 - C 100 - CCI-CAV-MEA				
CAV - C 10 - Merkmalswert				
Funktion : Zur Angabe des Wertes eines Merkmals.				
Segmentnummer : 18				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C889 Merkmalswert	M	M		
7111 Merkmalswert, Code	C an..3	D		DE = Deutsch (Sprachcodes siehe Codeliste DE 3453!) AC = Krebstiere (weitere Codes siehe Allergenart-Codeliste) 94 = Steirisches Kürbiskernöl (Weitere Codes für Genussregion siehe Codeliste) 2 = Bio (mindestens 95% des Gewichts) CAP = Enthält Aspartam (weitere Codes für Deklarationspflichtige Zusatzstoffe siehe Codeliste) ZCG = Ja, ist oder enthält Gefahrgut (Gefahrgut, weitere Codes siehe Gefährlichkeitsmerkmale in GS1 Sync Codeliste) C = Ätzend (Gefahrstoff, weitere Codes siehe Gefährlichkeitsmerkmale in GS1 Sync Codeliste) ISO 3166 2-alpha Code; z.B.: AT = Österreich NUTS (level 1; level 2; level 3) 241 = Land der Geburt 242 = Land der Mast 243 = Land der Schlachtung 244 = Land der Zerlegung
1131 Codeliste, Code	C an..17	D		3453 = Codeliste DE 3453 Y30 = Zubereitungsgrad (GS1-Code) Y31 = Nährwert Code (GS1-Code) Y34 = Zubereitungsart (GS1-Code)
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	D	*	246 = GS1 Germany 294 = GS1 Austria 9 = GS1 5 = ISO (International Organization for Standardization) 92 = Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten

Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
7110 Merkmalswert	C an..35	D		Biokontrollnummer, Health Claim E-Nummer (Wert) UNPREPARED = Ausgangszustand (Zubereitungsart-Nährwert) PREPARED = Zustand nach Zubereitung (Zubereitungsart-Nährwert) ENER- = Brennwert (siehe UN INFOOD) PRO- = Eiweiß (siehe UN INFOOD) MAY_CONTAIN = kann Spuren enthalten CONTAINS = Enthält FREE_FROM = Frei von BAKE = Backen (weitere Codes siehe Zubereitungsart-Codeliste) KOSHER = Kosher (weitere Codes siehe Ernährungshinweise: Ernährungsart Codeliste) GLUTEN = Gluten (weitere Codes siehe Nährwertanspruch: Nährstoffcode: Nährstoffcode Codeliste) POSSIBLE = Möglich (Gefahrgut: Begrenzte Mengen) USED = Möglich, durch Datenverantwortlichen genutzt (Gefahrgut: Begrenzte Mengen) NOT_POSSIBLE = Nein (Gefahrgut: Begrenzte Mengen) TRUE = JA (Gefahrstoff: Ausprägung und GHS: Ausprägung) FALSE = NEIN (Gefahrstoff: Ausprägung und GHS: Ausprägung) S1 = Unter Verschluss aufbewahren (weitere Codes siehe S-Satz in GS1 Sync) R5 = beim Erwärmen explosionsfähig (weitere Codes siehe R-Satz in GS1 Sync) 010101* = Abfälle aus dem Abbau von metallhaltigen Bodenschätzen (weitere Codes siehe Abfallschlüssel in GS1 Sync) CORROSION = Ätzwirkung (GHS05) (weitere Codes siehe GHS Piktogramme in GS1 Sync) DANGER = Gefahr ((weitere Codes siehe GHS Signalwort Code in GS1 Sync) ISO 3166 2-alpha Code; z.B.: AT = Österreich
7110 Merkmalswert	C an..35	D		MAY_CONTAIN = kann Spuren enthalten (E-Nummer) CONTAINS = Enthält (E-Nummer) FREE_FROM = Frei von (E-Nummer) S20 = (bei der Arbeit nicht essen und trinken (weitere Codes siehe S-Satz in GS1 Sync) R1 = bin trockenem Zustand explosionsfähig (weitere Codes siehe R-Satz in GS1 Sync)
<u>Anmerkung zum Segment</u> Einzustellende Datenfelder: - Ökologische Herkunft und Biokontrollnummer (DE 7111 = Code; siehe GS1 Sync Codeliste: OrganicTradeItemCode; DE 7110 = Biokontrollnummer); Kannfeld; A/N 11 Dieses Segment ist gemeinsam mit dem vorigen CCI - Segment zu benutzen. CCI+++ECOLOG::246' CAV+2::246:AT-N-01-BIO'				

- Health Claim Angaben (EU-LMIV) (DE7110 +7111,1131=3453,3055=246);Kannfeld; A/N 30x35

Hier sind alle gesundheitsbezogenen Angaben zu erfassen.

Diese CAV-Segment kann - mit je unterschiedlichem Sprachcode - innerhalb dieser SG37wiederholt werden.
mit Sprachcode:

CCI+++HEALTHCLAIM::246'

CAV+DE:3453:246:Aktivkohle trägt zur Verringerung: von Blähungen nach dem Essen'

ohne Sprachcode:

CCI+++HEALTHCLAIM::246'

CAV+:::Aktivkohle trägt zur Verringerung: von Blähungen nach dem Essen'

- Allergenart (DE7111);Kannfeld; A/N und Allergen:Grad des Vorkommens (DE 7110 + 3055=246); Kannfeld

Die Liste der Allergene umfasst ausschließlich die Allergene sowie Lebensmittelunverträglichkeiten, die im Zusammenhang mit der Lebensmittelinformations-Verordnung 1169/2011 stehen. Siehe GS1 Sync Codeliste: AllergenTypeCode. Siehe GS1 Sync Codeliste LevelOfContainmentCode

Das CAV ist wiederholbar.

CCI+++ALLERGEN::246'

CAV+AC::246:MAY_CONTAIN'

- Zubereitungsart in Bezug auf Gebrauchsanleitung (DE7110 + 1131 = Y34, 3055 = 9), Kannfeld; A/N 10

Angabe der Vorgehensweise bei der Zubereitung, wie der Artikel verzehrfertig gemacht wird, z.B. backen

Wenn hier eine Angabe gemacht wird, so muss das Attribut „Zubereitungsanweisungen“ übermittelt werden.

Jeder Codewert „Zubereitungsart“ darf nur einmal ausgewählt werden.

Siehe GS1 Sync Codeliste: PreparationTypeCode

CCI+++FBPREPINFO::9:1'

CAV+:Y34:9:FRY'

oder

wenn mehrere Zubereitungsarten angegeben werden und diese mit den Zubereitungsanweisungen (FTX+AEI) verknüpft werden müssen, dann:

FTX+AEI+1+1+Packungsinhalt nach dem Öffnen verzehrfertig+DE'

FTX+AEI+1+2+Packungsinhalt unaufgetaut mit 2 Esslöffel Wasser in ein mikrowellengeeignetes Geschirr geben und 5 Minuten bei 600 Watt zugedeckt erhitzen. Anschließend 3-5 Minuten ziehen lassen+DE'

CCI+++FBPREPINFO::9:1'

CAV+:Y34:9:READY_TO_EAT'

CCI+++FBPREPINFO::9:2'

CAV+:Y34:9:MICROWAVE'

- Zubereitungsgrad (DE7110 + 1131 = Y30, 3055 = 9), Kannfeld; A/N 10

Hier ist der Zubereitungsgrad des Artikels in Bezug auf die jeweilige Nährwertangabe bekanntzugeben. Der

Zubereitungsgrad gibt an, ob sich die Nährstoffangaben auf das fertige oder unfertige Produkt beziehen.

Siehe GS1 Sync Codeliste: PreparationTypeCode

CCI+++FBNUINFO::246:1' und

CAV+:Y30:9:UNPREPARED'

- Haushaltsportion mit Sprachcode (DE7110 +7111, 1131 = 3453, 3055= 246); Kannfeld, A/N 2x35

Hier ist eine textliche Definition der Haushaltsportion (= Verzehreinheit) - nicht nur bei zusammengesetzten Portionen - einzutragen. Textliche Portionsdefinition steht ausschließlich im Bezug zur Nährwertdeklaration.

CCI+++FBNUSERV::9:1'

CAV+DE:3453:246:100 g Flocken'

- Nährwertanspruch: Nährstoffcode und Grad des Vorkommens (1. DE7110 = Nährstoffcode; siehe GS1 Sync Codeliste:

NutritionalClaimNutrientElementCode + 2. DE7110 = Grad des Vorkommens; siehe GS1 Sync Codeliste:

NutritionalClaimTypeCode); Kannfeld; A/N 35

Hier sind freiwillige Marketing-Auslobungen zu Unverträglichkeiten einzutragen. Diese Angaben haben keine gesetzliche Grundlage.

CCI+++NUTCLAIM::246'

CAV+:::GLUTEN:FREE_FROM'

- Nährwertart (DE7110=Code + 1131 = Y31, 3055 = 9); Kannfeld; A/N 10

Hier sind die einzelnen Nährstoffe laut Verpackung von der Nährwerttabelle anzugeben. Um eine strukturierte Abbildung zu gewährleisten, werden die einzelnen Nährstoffe als Codewerte bereitgestellt. Als Grundlage dafür dient die INFOODS Liste (<http://www.fao.org/infoods/infoods/standards-guidelines/food-component-identifiers-tagnames/en/>) bzw. siehe GS1 Sync Codeliste: NutrientTypeCode; NutrientTypeCodeVitaminMineral; NutrientTypeCodeOther

CCI+++NUTRIENT::9:1'

und

CAV+:Y31:9:PRO-'

- Genussregion Österreich - Code (DE7111 + DE3055 = 246); Kannfeld, A/N 3

Hier ist die jeweilige Genussregion in Österreich anzugeben, z.B. Alpenvorland Rind, Bucklige Welt Apfelmast, Laaer Zwiebel. Siehe GS1 Sync Codeliste: DelightRegionAustriaCode

CCI+++DELIGHTAUS::246'

CAV+94::246'

- Ernährungshinweise: Ernährungsart (DE7110); Codeangabe (siehe GS1 Sync Codeliste: DietTypeCode); Kannfeld; A/N 35
Angabe der Ernährungshinweise für die der Artikel passend ist. Die Differenzierung von Lebensmitteln kann nach Essgewohnheiten bzw. Reinheitsgeboten erfolgen.

CCI+++DIETINFO::246'

CAV+::KOSHER'

-E-Nummer, codiert (DE7110), Codeangabe und Grad des Vorkommens; Kannfeld, A/N35

Angabe von Lebensmittel-Zusatzstoffen mit Hilfe der europäisch geregelten Angabe von E-Nummern. Insbesondere kann hier Aspartam mit der E-Nummer „E951“ angegeben werden. (Davon unberührt, kann aber auch die Angabe von Aspartam mit dem Wortlaut lt. Allergeninformationsverordnung auch als Freitext im FTX+Z09 (siehe FTX-Segment) übermittelt werden). Das CAV-Segment kann 10-mal wiederholt werden, sollten mehr E-Nummern angegeben werden, muss die SG 37 wiederholt werden.

CCI+++ENUM::246'

CAV+::E951:MAY_CONTAIN'

- Deklarationspflichtige Zusatzstoffe (EU-LMIV); Code für Deklarationspflichtigen Zusatzstoff (CAV/DE7111) und Code für Grad des Vorkommens (CAV/1. DE7110); (3055=246)); Kannfeld; A/N 3

Im Produkt enthaltene deklarationspflichtige Zusatzstoffe und Ergänzungen der Bezeichnung. Angabe in codierter Form und Hinweis auf Grad des Vorkommens!

Diese Information ist in Zusammenhang mit dem Freitext: „Verpflichtende Kennzeichnung an der Ware“ im FTX-Segment zu verstehen! Siehe GS1 Sync Codeliste: AdditivesDeclarationObligatoryCode und LevelOfContainmentCode

CCI+++DECLARA::246'

CAV+CAP::246:CONTAINS'

- Enthält Artikel gentechnisch verändertes Protein (siehe GS1 Sync Codeliste: LevelOfContainmentCode (CAV/1. DE7110)); Kannfeld A/N 35

Definition: Angabe, ob der Artikel gentechnisch modifiziertes Protein oder DNA enthält und eine entsprechende Auslobung auf der Verpackung für die Konsumenten ersichtlich ist.

CCI+++GENINGRE::246'

CAV+::CONTAINS'

-Gefahrgut: Ausprägung Gefahrgutangaben gemäß ADR/RID (CAV/DE7111+DE3055=246). Der Artikel oder mindestens eine seiner Verpackungen unterliegt der europäischen Gefahrgutvereinbarungen (ADR/RID) (z.B. "ZCG"), und es müssen vollständige Gefahrgutangaben übermittelt werden. Kannfeld; A/N 3

Codes siehe GS1 Sync Codeliste: DangerousGoodsRegulationCode

CCI+++DGS::246'

CAV+ZCG::246'

-Gefahrgut: Begrenzte Menge, gemäß ADR. (CAV/DE7110). Erleichterungen in den Gefahrgutaufgaben für eine begrenzte Menge nach ADR/GGVSE sind für diese Artikelposition möglich und werden auch genutzt (z.B."USED").

Kannfeld; A/N 35

Codes siehe GS1 Sync Codeliste: ADRDangerousGoodsLimitedQuantitiesCode

CCI+++C34::246'

CAV+:::USED'

- Gefahrstoff: Ausprägung (CAV/DE7110 =TRUE/FALSE).Kannfeld; A/N 35

Angabe, ob der Artikel Gefahrstoffe enthält und als solcher eingestuft und gekennzeichnet ist oder nicht. Beispielsweise in Europa gemäß EU-Richtlinie 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG und deren entsprechenden nationalen Umsetzung als gefährlicher Stoff bzw. Zubereitung.

CCI+++DANGSUB::246'

CAV+:::TRUE'

- Gefahrstoff: Gefährlichkeitsmerkmale ((CAV/DE7111 + DE3055=246) Kannfeld; A/N 3; CAV ist wiederholbar!

Gefährlichkeitsmerkmale (Gefahrensymbole) nach den entsprechenden EU-Richtlinien und deren nationaler Umsetzung.

Codes siehe GS1 Sync Codeliste: DangerousSubstanceHazardSymbolCode

CCI+++DANGER::246'

CAV+C::246'

- Gefahrstoff: S-Satz (1. DE7110 + je nach Bedarf 2. DE7110) Kannfeld; A/N 35; CAV ist wiederholbar!

Sicherheitsratschläge zur Lagerung des Gefahrstoffes (Exposition, Lagerbedingun-gen, gemeinsames Lagern mit Nahrungsmitteln etc.), zur Vermeidung von gesundheitlichen Schäden sowie Ratschläge für den Arzt bei Kontamination.

Sätze werden mit einem Gefahrenhinweis (z.B. S2) oder als Kombinationssätze mit zwei Gefahrenhinweisen (z.B. S20/21) angegeben. Codes siehe GS1 Sync Codeliste: DangerousSubstanceSafetyPhraseCode

CCI+++SPHRASE::246'

CAV+:::S20/21:S8'

- Gefahrstoff: R-Satz (1. DE7110 + je nach Bedarf 2. DE7110) Kannfeld; A/N 35; CAV ist wiederholbar!

R-Sätze, d.h. Kennzeichnungsaufgaben und Hinweise auf Risiken und Gefahren (gesundheitliche Schäden der Haut, Atmungsorgane, bei Verschlucken, der Augen, der Fortpflanzung) beim Umgang mit dem Gefahrstoff. Ist ein Stoff oder Gemisch nicht eingestuft und wird kein R-Satz angegeben, so ist explizit "NONE" einzutragen. Sätze werden mit einem Gefahrenhinweis (z.B. R10) oder als Kombinationssätze mit zwei Gefahrenhinweisen (z.B. R20/21) angegeben.

Bei Codes siehe GS1 Sync Codeliste: DangerousSubstanceRiskPhraseCode

CCI+++RPHRASE::246'

CAV+:::R5'

- Gefahrstoff: Abfallschlüssel (DE7110) Kannfeld; A/N 35;

Gefahrstoff-Abfallschlüssel zur Identifizierung der gefährlichen Abfallstoffe nach Vorgabe der zuständigen codepflegenden Organisation, z.B. anhand des europäischen Abfallverzeichnisses (im Wesentlichen Kommissionsentscheidungen 2000/532/EG und 2001/118/EG), das EU-weit als Nomenklatorsystem zur Bezeichnung von Abfällen dient. Gefährliche Abfallstoffe sind hier mit einem Sternchen * gekennzeichnet.

Bei Codes siehe GS1 Sync Codeliste: DangerousSubstanceWasteCode

CCI+++WASTE::246'

CAV+:::010101*'

- GHS: Ausprägung (CAV/DE7110 =TRUE/FALSE) Kannfeld; A/N 35;

Angabe, ob der Artikel gemäß GHS Verordnung Nr. (EG) 1272/2008 und der entsprechenden nationalen Umsetzung eingestuft und gekennzeichnet ist oder nicht. Ausprägung: TRUE oder FALSE

CCI+++GHS::294'

CAV+:::TRUE'

- GHS: Piktogramme (DE7110 +je nach Bedarf 2. DE7110) Kannfeld; A/N 35; CAV ist wiederholbar!

Codes der GHS Piktogramme, die für die Symbole für gesundheitliche, physische und umweltliche Gefahren stehen. Diese Symbole umfassen die harmonisierten Gefahrensymbole sowie weitere grafische Elemente zur Übermittlung von spezifischen Informationen.

Bei Codes siehe GS1 Sync Codeliste: GHSSymbolDescriptionCode

CCI+++GHSPICT::246'

CAV+:::CORROSION'

- GHS: Signalwort Code (DE7110) Kannfeld; A/N 35

GHS Signalwort Codes (ACHTUNG und GEFAHR), die verwendet werden, um die Gefahr und den Schärfe-grad der

Gefahr, der einem Stoff oder Gemisch innewohnt, zum Ausdruck zu bringen. Für Stoffe und Zubereitungen mit einem niedrigen Gefährdungsgrad werden die Signalwörter nicht verwendet. Ist der Stoff bzw. das Gemisch in mehrere Gefahrenklassen eingestuft, die beide Signalwörter erfordern würden, ist lediglich "GEFAHR" anzugeben.

Bei Codes siehe GS1 Sync Codeliste: GHSSignalWordsCode

CCI+++GHSSIGNAL::246'

CAV+::DANGER'

- Herkunftskennzeichnung (DE7111=ISO Code; NUTS (level 1; level 2; level 3) + 3055 = 92; Kannfeld; A/N..5
Zusätzlich ist das Trigger Segment CCI (DE7037 = URSPRUNGSREGION + 3055 = 294) Segment zu übermitteln.

Laut Bundesgesetz/Verordnung 65/Jahrgang 2023 für die „Angabe der Herkunft von Zutaten..., die in der Gemeinschaftsverpflegung abgegeben werden“ kann die Herkunftskennzeichnung auch in strukturierter bzw. in codierter Form angegeben werden.

Im Zentrum der Herkunftskennzeichnung steht die korrekte Information, aus welchem Land, Bundesland oder Region das Fleisch, die Milch oder die Eier stammen.

Dies gilt insbesondere für folgende Zutaten:

- Fleisch von Rindern, Schweinen, Geflügel, Schafen, Ziegen oder Wild;(Herkunft: Wo es geboren, gemästet und geschlachtet wurde!)
- Milch und Milchprodukte wie Butter, Topfen, Sauerrahm, Joghurt, Schlagobers und Käse (Herkunft: Wo die Milch gemolken wurde) sowie
- Ei und Eiprodukte wie Flüssigei, -eigelb, -eiweiß und Trockenei. (Herkunft: Wo das Ei gelegt wurde!)

Dazu ist die NUTS-Codetabelle (Herausgeber Eurostat) zu verwenden und zumindest die Länderkennzeichen (ISO-Code 2-stellig) im CAV Segment einzustellen.

Die Herkunft kann als ISO-Ländercode oder als NUTS (Level 1 bis 3, d.h. als Region, Bundesland, Stadt/Ort) angegeben werden, z.B. entweder für Österreich, für Burgenland oder

Nordburgenland. (Die aktuelle NUTS- Codeliste finden Sie unter: <https://ec.europa.eu/eurostat/de/web/nuts/history>)

CCI+++URSPRUNGSREGION::294'

CAV+AT::92' oder

CAV+AT1::92' oder NUTS level1

CAV+AT11::92' oder NUTS Level 2

CAV+AT112::92 oder NUTS Level 3

Für Fleisch gibt es eine Besonderheit.

Wenn ein Tier nicht in einem Land geboren, gemästet, geschlachtet und zerlegt worden ist, dann können diese Informationen in vier unterschiedlichen CAV Segmenten (CAV/DE7111=241 Geburtsland; CAV/DE7111=242 Aufzucht (Mast) Land; CAV/DE7111=243 Schlachtland; CAV/DE7111=244 Zerlegeland) angegeben werden. Diese Information wird im DE7110 strukturiert mit ISO-Ländercode 2-stellig angegeben. Als Triggersegment wird ein CCI Segment mit folgender Information übertragen: (DE7037 =FLEISCHHERKUNFT + 3055 = 294).

CCI+++FLEISCHHERKUNFT::294'

CAV+241::5:AT' Geburtsland

CAV+242::5:DE' Aufzucht

CAV+243::5:DE' Schlachtland

CAV+244::5:DE' Zerlegeland

SG17 - M 1 - PGI-SG18-SG36				
SG36 - M 999999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-SG37-SG38-SG40-SG41-SG47-SG51-SG55-SG56				
SG37 - C 100 - CCI-CAV-MEA				
MEA - C 10 - Maße und Gewichte				
Funktion : Zur Angabe von Maßen einschließlich Toleranzen, Gewichte und Zählerergebnisse. Segmentnummer : 19				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
6311 Messung, Zweck, Qualifier	M an..3	M		AAG = Alkohol-Prozentsatz SV = Spezifikationswert
C502 Einzelheiten zu Maßangaben	C	D		
6313 Gemessene Dimension, Code	C an..3	D		X43 = Serving size (Bezugsgröße für Nährwert) X45 = Enthaltene Menge X44 = Prozent der empfohlenen Tagesmenge CT = Packungsinhalt
6321 Signifikanz der Maßangabe, Code	C an..3	D		3 = Ungefähr 4 = Gleich 7 = Kleiner als
6155 Nicht-diskretes Maß, Code	C an..17	N		
6154 Nicht-diskretes Maß	C an..70	N		
C174 Maßwert/Bandbreite	C	M		
6411 Maßeinheit, Code	M an..3	M	*	P1 = Prozent GRM = Gramm MLT = Milliliter PCE = Stück PTN = Portion KCL = Kilokalorie KJO = Kilojoule MC = Microgramm MGM = Milligramm LTR = Liter
6314 Meßwert	C an..18			Prozentwert
6162 Bereichsgrenze, untere	C n..18	N		
6152 Bereichsgrenze, obere	C n..18	N		
6432 Signifikante Stellen, Anzahl	C n..2	N		
7383 Oberfläche oder Schicht, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u> - Volumensprozent [%] (DE6313), Kannfeld; N 7+3 (EU-LMIV) und Maßeinheit (6411); Kannfeld; A/N 3 CCI+++VOL::246' MEA+AAG++P1:10.5' - Bezugsgröße (DE6314);Kannfeld;N 7+3 und Maßeinheit (DE 6411+ 6313 = X43, 6311 = SV)zur Nährwertangabe ; Kannfeld, A/N 3 Achtung: feste Zuordnung (100, 1) zu Maßeinheit Hier ist der Wert der Bezugsgröße für alle Nährwerte, Vitamine, Mineralstoffe sowie sonstige Stoffe, ob sich die Nährwertangabe des Artikels pro 100g (Gramm) oder pro 100ml (Milliliter), für 1 Portion oder für 1 Liter berechnet wird. CCI+++FBNUINFO::246:1' und				

CAV+:Y30:9:UNPREPARED' und
MEA+SV+X43+MLT:100'

- Nährwertmenge (DE6314); Kannfeld; N 7+3 und Maßeinheit (DE6411) Kannfeld; A/N 3 und Messgenauigkeit (DE6321 + 6311=SV, 6313 = X45; Kannfeld; A/N 3 und Nährwert %RDA (DE6314); Kannfeld; N 7+3 und Maßeinheit (DE6411 + 6311= SV, 6313=X44);Kannfeld; A/N 3

Angabe der im Produkt enthaltenen Menge des Nährstoffs. Angabe in Bezug auf die Bezugsgröße der Nährwertkennzeichnung, d.h. pro 100ml, pro 100g, 1 Portion oder 1 Liter. Ebenfalls ist hier die Messgenauigkeit der Werte je 100g oder je 100ml, je Portion oder je Liter bei ALLEN Nährwerten, Vitaminen & Mineralstoffen sowie sonstigen Stoffen anzugeben.

Dieses MEA Segment kann mit anderen Maßeinheiten im DE 6411 - aber mit derselben Messgenauigkeit im DE 6321 - innerhalb dieser SG37 wiederholt werden.

CCI+++NUTRIENT::9:1'und

CAV+:Y31:9:PRO-'

MEA+SV+X45:4+GRM:22.58'

MEA+SV+X44+P1:12'

- Anzahl der Portionen pro Packung (DE6314 + 6411=PTN,6311=SV,6313=CT); Kannfeld;N 7+3

CCI+++SERVNUM::246' und

MEA+SV+CT+PTN:2'

- Portionsgröße (DE6314);Kannfeld;N 7+3 und Maßeinheit (DE6411 + 6311 = SV);Kannfeld;A/N 3

Hier ist der Wert der Portionsgröße (Verzehreinheit = Portion) ausschließlich im Bezug zur Nährwertdeklaration anzugeben.

MEA+SV++MLT:250'

SG17 - M 1 - PGI-SG18-SG36					
SG36 - M 999999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-SG37-SG38-SG40-SG41-SG47-SG51-SG55-SG56					
SG38 - C 3 - TAX-MOA					
TAX - M 1 - Zoll-/Steuer-/Gebührenangaben					
Funktion : Zur Spezifikation relevanter Zoll-/Steuer-/Gebühren-Informationen.					
Segmentnummer : 20					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
5283	Zoll-/Steuer-/Gebührenfunktion, Qualifier	M an..3	M	*	7 = Steuer 6 = Gebühr
C241	Zoll-/Steuer-/Gebührenart	C	D		
5153	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art, Code	C an..3	R	*	VAT = Mehrwertsteuer GST = Waren- und Dienstleistungssteuer
1131	Codeliste, Code	C an..17	N		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
5152	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art	C an..35	N		
C533	Verrechnungseinzelheiten von Zoll/Steuer/Gebühren	C	D		
5289	Zoll-/Steuer-/Gebührenkonto, Code	M an..6	M		GET = Getränkesteuer BIE = Abgaben auf Bier TAB = Abgaben auf Tabak SEK = Abgaben auf Sekt BRA = Abgaben auf Brandwein GLA = Abgaben auf Glückspielabgaben
1131	Codeliste, Code	C an..17	N		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
5286	Zoll-/Steuer-/Gebühren, Veranlagungsbasis	C an..15	N		
C243	Zoll-/Steuer-/Gebühren	C	D		
5279	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Code	C an..7	N		
1131	Codeliste, Code	C an..17	N		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
5278	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate	C an..17	R		Aktueller Steuersatz/Abgabensatz
5273	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Berechnungsgrundlage, Code	C an..12	N		
1131	Codeliste, Code	C an..17	N		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
5305	Zoll-/Steuer-/Gebührenkategorie, Code	C an..3	O	*	E = Steuerbefreit S = Einheitssatz
3446	Steuernummer	C an..20	N		
1227	Kalkulations-Folge, Code	C an..3	N		

Anmerkung zum Segment

Einzustellende Datenfelder :

- MwSt.-Satz für die aktuelle Position; Kannfeld *); N 2+2
TAX+7+VAT+++:::20+S'

- Produzentenabgaben(Bier, Sekt) als Prozentangabe; Kannfeld; N 2+2; (Angaben als Betrag folgen im MOA-Segment)
TAX+6+GST+BIE'

Hinweis DE 5278 und 5305:

Wenn es sich um steuerbefreite oder nicht steuerbare Umsätze handelt, muss DE 5278 explizit mit dem Wert 0 (Null) belegt werden.

*) Muss angegeben werden, wenn Preise übermittelt werden!

Es können ein Mehrwertsteuersatz und zwei Abgaben pro Artikel eingestellt werden.

SG17 - M 1 - PGI-SG18-SG36				
SG36 - M 999999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-SG37-SG38-SG40-SG41-SG47-SG51-SG55-SG56				
SG38 - C 3 - TAX-MOA				
MOA - C 1 - Geldbetrag				
Funktion : Zur Angabe eines Geldbetrages.				
Segmentnummer : 21				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C516 Geldbetrag	M	M		
5025 Geldbetrag, Qualifier	M an..3	M	*	124 = Steuerbetrag
5004 Geldbetrag	C n..35	R		
6345 Währung, Code	C an..3	N		
6343 Währung, Qualifier	C an..3	N		
4405 Status, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Einzustellende Datenfelder:				
Dieses Segment ist ausschließlich zur Darstellung der Abgaben als Betrag zu verwenden! Die MwSt. ist nicht als Betrag anzugeben!				
- Abgabe als Betrag; Kannfeld; N 7+3				
MOA+124:250'				

SG17 - M 1 - PGI-SG18-SG36				
SG36 - M 999999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-SG37-SG38-SG40-SG41-SG47-SG51-SG55-SG56				
SG40 - C 100 - PRI-RNG-DTM-LOC				
PRI - M 1 - Preisangaben				
Funktion : Zur Angabe von Preisinformationen.				
Segmentnummer : 22				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C509 Preisinformation	C	R		
5125 Preis, Qualifier	M an..3	M	*	AAA = Nettokalkulation AAB = Bruttokalkulation
5118 Preis, Betrag	C n..15	M		
5375 Preisart, Code	C an..3	O	*	CA = Abholpreis- Katalog DI = Zustellpreis - Distributeur
5387 Preisart, Code	C an..3	M	*	PRP = Aktionspreis LIU = Listenpreis DPR = Reduzierter Preis
5284 Einzelpreis-Basismenge	C n..9	O		
6411 Maßeinheit, Code	C an..3	D		KGM = Kilogramm
5213 Unterpositions-Preisänderung, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Einzustellende Datenfelder:				
- Nettopreis (vereinbarter Mindestverkaufspreis), als Listen-, Aktions- oder Eindeckungspreis (DE5125 = AAA; DE5387 = LIU, PRP oder DPR); optional kann zusätzlich angegeben werden, ob der Preis ein Abhol- oder ein Zustellpreis ist (DE5357=CA oder DI); Kannfeld; N 7+3 PRI+AAA:2::LIU' PRI+AAA:1.5::PRP' PRI+AAA:3:CA:PRP' PRI+AAA:1.19::DPR' - Bruttopreis, als Listen-, Aktions- oder Eindeckungspreis (DE5125 = AAB; DE5387 = LIU, PRP oder DPR); optional kann zusätzlich angegeben werden, ob der Preis ein Abhol- oder ein Zustellpreis ist (DE5357=CA oder DI); Kannfeld; N 7+3 PRI+AAB:2::LIU' PRI+AAB:1.5::PRP' PRI+AAB:3:DI:LIU' PRI+AAB:1.24::DPR' Achtung: Der Preis bezieht sich unabhängig von der Hierarchieebene immer auf den Basisartikel (Einzelstück bzw. Kleinste Einheit)! Die Preisbasis= DE5284 und die Maßeinheit =DE6411 dienen als grundsätzliche Preisberechnungsbasis für mengenvariable Artikel (siehe IMD-Segment). Mindestabnahmemenge und Staffelpreise werden im RNG-Segment identifiziert (siehe Anmerkungen zum RNG-Segment). Gültig-ab Datum und Gültigkeitsperiode wird im DTM abgebildet. Kundenpreise werden durch das LOC-Segment identifiziert.				

SG17 - M 1 - PGI-SG18-SG36				
SG36 - M 999999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-SG37-SG38-SG40-SG41-SG47-SG51-SG55-SG56				
SG40 - C 100 - PRI-RNG-DTM-LOC				
RNG - C 1 - Angaben zum Wertebereich				
Funktion : Zur Kennzeichnung eines Wertebereiches.				
Segmentnummer : 23				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
6167 Wertebereich, Qualifier	M an..3	M	*	4 = Mengenbereich 6 = Bestellmengenbereich
C280 Wertebereich	C	R		
6411 Maßeinheit, Code	M an..3	M		KGM = Kilogramm PCE = Stück
6162 Bereichsgrenze, untere	C n..18	M		
6152 Bereichsgrenze, obere	C n..18	O		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Einzustellende Datenfelder:				
- Mindestabnahmemenge (DE6167 = 6 + DE6411+ DE6162); Kannfeld; N 7+3 Angabe eines Mindestabnahmemenge für den im PRI angegebenen Preis. RNG+6+PCE:50'				
- Staffelpreismenge (DE6167 = 4 + DE6411 + DE6162 + DE6152); Kannfeld; N 7+3 Hier werden von-bis Mengen für die Preisangabe im PRI angeben. RNG+4+PCE:51:100'				
Achtung: Staffelpreismenge bedingt immer eine „Von“ Menge, d.h. ein DE 6162. Eine „Bis“ Menge, d.h. DE 6152 muss je nach Anwendungsfall nicht vorhanden sein. RNG+4+PCE:101'				
<u>Abbildung in der Verpackungshierarchie:</u>				
Anmerkung: Die Angabe der Staffelmenge bezieht sich, wie die Preisangabe, ausschließlich auf den Basisartikel und nicht auf die Hierarchieebene:				
<u>Beispiel:</u>				
1. Preisangabe bezieht sich auf die einzelne Flasche bei einer Bestellmenge von 1 Karton (= 6 Flaschen) bis einschließlich 3 Kartons (=18 Flaschen). PRI+AAB:0.33:CA:LIU::FL' RNG+4+PCE:6:18' DTM+194:20090922:102'				
2. Preisangabe bezieht sich auf die einzelne Flasche bei einer Bestellmenge ab 4 Kartons (=24 Flaschen) aufwärts. PRI+AAB:0.31:CA:LIU::FL' RNG+4+PCE:24' DTM+194:20090922:102'				

SG17 - M 1 - PGI-SG18-SG36					
SG36 - M 999999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-SG37-SG38-SG40-SG41-SG47-SG51-SG55-SG56					
SG40 - C 100 - PRI-RNG-DTM-LOC					
DTM - C 2 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne					
Funktion : Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
Segmentnummer : 24					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M		
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M	*	194 = Anfangsdatum 273 = Gültigkeitsperiode
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R		
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	R	*	102 = JJJJMMTT 718 = JJJJMMTT-JJJJMMTT
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
Einzustellende Datenfelder:					
- Gültig ab-Datum der Preisinformation; Kannfeld; D 8 DTM+194:20070530:102'					
- Gültigkeitsperiode (von-bis) der Preisinformation; Kannfeld; D 16 DTM+273:2007053020070630:718'					

SG17 - M 1 - PGI-SG18-SG36				
SG36 - M 999999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-SG37-SG38-SG40-SG41-SG47-SG51-SG55-SG56				
SG40 - C 100 - PRI-RNG-DTM-LOC				
LOC - C 99 - Ortsangabe				
Funktion : Zur Angabe eines Ortes, eines Standortes und/oder weitergehender Ortsangaben. Segmentnummer : 25				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
3227 Ortsangabe, Qualifier	M an..3	M	*	7 = Lieferort
C517 Ortsangabe	C	R		
3225 Ortsangabe, Code	C an..25	R		Kunden-GLN bzw. DUMMY-GLN
1131 Codeliste, Code	C an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R	*	9 = EAN (International Article Numbering Association
3224 Ortsangabe	C an..256	N		
C519 Zugehöriger Ort 1, Identifikation	C	D		
3223 Erster zugehöriger Platz/Ort, Code	C an..25	R		Interne Identifikation des Kunden
1131 Codeliste, Code	C an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R	*	91 = Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten 92 = Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten
3222 Erster zugehöriger Platz/Ort	C an..70	N		
C553 Zugehöriger Ort 2, Identifikation	C	N		
3233 Zweiter zugehöriger Platz/Ort, Code	C an..25			
1131 Codeliste, Code	C an..17			
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3			
3232 Zweiter zugehöriger Platz/Ort	C an..70			
5479 Zuordnung/Zusammenhang, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u> Einzustellende Datenfelder: - Lieferort bzw. Angabe des Partners für den der Preis gültig ist; Kannfeld; A/N 20 Der Preis im PRI kann hier einer speziellen Vertriebsschiene bzw. einer Gruppierung zugeordnet werden. Die Verwendung einer GLN wird empfohlen. Falls keine GLN vorhanden ist, muss die Dummy-GLN 9099999300476 und eine interne Identifikation im DE3223 verwendet werden! LOC+7+9012345000004:::9' oder mit Dummy-GLN LOC+7+9099999300476:::9+94849:::91'				

SG17 - M 1 - PGI-SG18-SG36					
SG36 - M 999999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-SG37-SG38-SG40-SG41-SG47-SG51-SG55-SG56					
SG41 - C 1 - ALC-SG44					
ALC - M 1 - Zu- oder Abschlag					
Funktion : Zur Angabe des Zu- oder Abschlages.					
Segmentnummer : 26					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
5463	Zu- oder Abschlag, Qualifier	M an..3	M	*	C = Zuschlag
C552	Zu-/Abschlagsinformation	C	N		
1230	Zu- oder Abschlag, Nummer	C an..35	N		
5189	Zu- oder Abschlag, Code	C an..3	N		
4471	Zahlungsausgleichsmittel, Code	C an..3	N		
1227	Kalkulations-Folge, Code	C an..3	N		AEO Sammel- und Recyclingservice
C214	Identifikation besonderer Dienste und Leistungen	C	M		
7161	Besondere Dienste/Leistungen, Code	C an..3	M	*	
1131	Codeliste, Code	C an..17	N		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
7160	Besondere Dienste/Leistungen	C an..35	N		
7160	Besondere Dienste/Leistungen	C an..35	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
Einzustellende Datenfelder:					
- ARA (DE5463 = C; DE7161 = AEO); Kannfeld; A/N 3					
Dieses Segment ist immer mit dem nachfolgenden MOA Segment zu verwenden.					
Beispiel:					
ALC+C++++AEO'					
MOA+8:2.4'					

SG17 - M 1 - PGI-SG18-SG36				
SG36 - M 999999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-SG37-SG38-SG40-SG41-SG47-SG51-SG55-SG56				
SG41 - C 1 - ALC-SG44				
SG44 - M 10 - MOA				
MOA - M 1 - Geldbetrag				
Funktion : Zur Angabe eines Geldbetrages.				
Segmentnummer : 27				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C516 Geldbetrag	M	M		
5025 Geldbetrag, Qualifier	M an..3	M	*	8 = Zu- oder Abschlagsbetrag
5004 Geldbetrag	C n..35	M		
6345 Währung, Code	C an..3	N		
6343 Währung, Qualifier	C an..3	N		
4405 Status, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Einzustellende Datenfelder:				
- ARA/Wert (DE5025 = 8; DE75004 = ARA); Kannfeld; N 7+3				
Dieses Segment ist immer mit dem vorherigen ALC Segment zu verwenden.				
Beispiel:				
ALC+C++++AEO'				
MOA+8:2.4'				

SG17 - M 1 - PGI-SG18-SG36					
SG36 - M 999999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-SG37-SG38-SG40-SG41-SG47-SG51-SG55-SG56					
SG47 - M 1 - PAC-MEA					
PAC - M 1 - Packstück/Verpackung					
Funktion : Zur Angabe der Anzahl und der Art der Packstücke/physischen Einheiten. Segmentnummer : 28					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
7224	Packstückmenge	C n..8	N		CT = Karton NE = Unverpackt weitere Codes siehe Codeliste 9 = GS1 Code 9 muss übermittelt werden, wenn im DE7065 ein EAN-Code verwendet wird!
C531	Verpackungsangaben	C	N		
7075	Verpackungsebene, Code	C an..3			
7233	Verpackungsbezogene Informationen, Code	C an..3			
7073	Verpackungsbedingungen, Code	C an..3			
C202	Verpackungsart	C	M		
7065	Art der Verpackung, Code	C an..17	M		
1131	Codeliste, Code	C an..17	N		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	D	*	
7064	Art der Verpackung	C an..35	N		
C402	Verpackungsart-Identifikation	C	N		
7077	Beschreibungsformat, Code	M an..3			
7064	Art der Verpackung	M an..35			
7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3			
7064	Art der Verpackung	C an..35			
7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3			
C532	Zurücklieferbare Verpackungen	C	N		
8395	Mehrwegverpackung, Frachtzahlungsverantwortliche, Code	C an..3			
8393	Mehrwegverpackung, Ladungsinhalt, Code	C an..3			
<u>Anmerkung zum Segment</u> Einzustellende Datenfelder: - Verpackungsart; Mussfeld; A/N 3 Verpackungsart des Basisartikel/Basissortiments oder Verpackungseinheit. PAC+++CT' Wenn ein Artikel keine Verpackung besitzt, dann muss das Kennzeichen NE im DE 7065 gesetzt werden!					

Verpackungen, die nicht in der Codeliste "Verpackungsart" aufgeführt sind, ist eine artverwandte Verpackungsart zuzuordnen.

Beispiele:

- Becher
- Dose, zylindrisch
- Display-Packung

SG17 - M 1 - PGI-SG18-SG36					
SG36 - M 999999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-SG37-SG38-SG40-SG41-SG47-SG51-SG55-SG56					
SG47 - M 1 - PAC-MEA					
MEA - C 5- Maße und Gewichte					
Funktion : Zur Angabe von Maßen einschließlich Toleranzen, Gewichte und Zählerergebnisse.					
Segmentnummer : 29					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
6311	Messung, Zweck, Qualifier	M an..3	M	*	AAE = Maßangabe
C502	Einzelheiten zu Maßangaben	C	M		
6313	Gemessene Dimension, Code	C an..3	M	*	HT = Höhenmaßangabe DP = Tiefe WD = Breitenabmessungen AAB = Bruttogewicht einer Einheit AAA = Nettogewicht einer Einheit
6321	Signifikanz der Maßangabe, Code	C an..3	N		
6155	Nicht-diskretes Maß, Code	C an..17	N		
6154	Nicht-diskretes Maß	C an..70	N		
C174	Maßwert/Bandbreite	C	M		
6411	Maßeinheit, Code	M an..3	M	*	MMT = Millimeter GRM = Gramm
6314	Meßwert	C an..18	M		
6162	Bereichsgrenze, untere	C n..18	N		
6152	Bereichsgrenze, obere	C n..18	N		
6432	Signifikante Stellen, Anzahl	C n..2	N		
7383	Oberfläche oder Schicht, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
Einzustellende Datenfelder:					
- Höhe eines Artikels, mit oder ohne (Kennzeichen NE im PAC) Verpackung; Kannfeld; N 7 MEA+AAE+HT+MMT:200'					
- Breite eines Artikels, mit oder ohne (Kennzeichen NE im PAC) Verpackung; Kannfeld; N 7 MEA+AAE+WD+MMT:140'					
- Tiefe eines Artikels, mit oder ohne (Kennzeichen NE im PAC) Verpackung; Kannfeld; N 7 MEA+AAE+DP+MMT:310'					
- Bruttogewicht eines Artikels, mit Verpackung; Kannfeld; N 7 MEA+AAE+AAB+GRM:480'					
- Nettogewicht eines Artikels, ohne Verpackung; Kannfeld; N 7 MEA+AAE+AAA+GRM:210'					

SG17 - M 1 - PGI-SG18-SG36					
SG36 - M 999999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-SG37-SG38-SG40-SG41-SG47-SG51-SG55-SG56					
SG51 - C 99 - EFI-CED					
EFI - M 1 - Externe Datei, Verbindungskennung					
Funktion : Zur Angabe der Verbindung einer externen nicht-EDIFACT-Datei zu einer EDIFACT-Nachricht.					
Segmentnummer : 30					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C077	Datei, Identifikation	M	M		
1508	Dateiname	C an..35	M		Dateiname
7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	C an..256	M		Link zu externer Datei
C099	Dateiangaben	C	R		
1516	Dateiformat	M an..17	M		Dateiformat
1056	Versionsnummer	C an..9	N		
1503	Datenformat, Code	C an..3	R		3 = Binär
1502	Datenformat	C an..35	N		
1050	Folgenummer	C an..10	N		
9450	Dateikomprimierungstechnik	C an..35	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
- Link auf externe Datei- FOTO; Kannfeld EFI+MODEL I:www.musterseite.com+BMP::3'					

SG17 - M 1 - PGI-SG18-SG36					
SG36 - M 999999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-SG37-SG38-SG40-SG41-SG47-SG51-SG55-SG56					
SG51 - C 99 - EFI-CED					
CED - C 1 - Computerumgebungsangaben					
Funktion : Zur Angabe einer genauen Definition aller notwendigen Elemente, die zu der Konfiguration eines Computersystems gehören, wie Hardware, Firmware, Betriebssystem, Kommunikation (VANS, Netzwerkart, Protokoll, Format) und Anwendungsprogramme.					
Segmentnummer : 31					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
1501	Computerumgebungsangaben, Qualifier	M an..3	M	*	ZZ1 = Auflösung
C079	Computerumgebung, Identifikation	M	M		
1511	Computerumgebung, Code	C an..3	R	*	ZZ1 = Auflösung
1131	Codeliste, Code	C an..17	N		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		Auflösung der Datei - Wert
1510	Computerumgebung	C an..35	M		
1056	Versionsnummer	C an..9	N		
1058	Freigabenummer	C an..9	N		
7402	Objekt, Identifikation	C an..35	N		
9448	Dateigenerierungsbefehl	C an..35	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
- Externe Datei (FOTO) - Auflösung, Kannfeld; A/N 35					
CED+ZZ1+ZZ1:::400 x 600'					

SG17 - M 1 - PGI-SG18-SG36					
SG36 - M 999999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-SG37-SG38-SG40-SG41-SG47-SG51-SG55-SG56					
SG55 - C 9 - DGS-QTY-FTX					
DGS - M 1 - Gefahrgut					
Funktion : Zur Identifikation von Gefahrgut. Segmentnummer : 32					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
8273	Gefahrgutvorschrift, Code	C an..3	M		Gefahrgutvorschriften, codiert ADR= Europäisches Abkommen über den Transport gefährlicher Güter
C205	Gefahrgut-Code	C	M		
8351	Gefahrenidentifikation, Code	M an..7	M		Klassifizierung nach ADR/RID-Codeliste 2 =Gase 6.1 =Giftige Stoffe 6.2 =Ansteckungsgefährliche Stoffe 8 = Ätzende Stoffe (Vgl. Codelistenkompendium, Codeliste "ClassOfDangerousGoods")
8078	Zusätzliche Gefahrenklassifikation, Identifikation	C an..7	O		Zusätzliche Klassifizierungscode nach ADR/RID-Codeliste
8092	Gefahrencode, Versionsnummer	C an..10	N		
C234	UNDG-Information	C	N		
7124	Gefahrgut-Identifikation der Vereinten Nationen (UNDG)	C n4	N		
7088	Gefahrgut, Flammpunkt	C an..8	N		
C223	Flammpunkt der Gefahrgut-Sendung	C	N		
7106	Flammpunkt der Sendung	C n3	N		
6411	Maßeinheit, Code	C an..3	N		
8339	Verpackungssicherheitsstufe , Code	C an..3	O		NA =Keine Verpackungsgruppe zugeordnet I = Stoff mit hoher Gefahr II = Stoff mit mittlerer Gefahr III = Stoff mit geringer Gefahr (Vgl. Codelistenkompendium, Codelist "DangerousGoodsPackingGroupCode")
8364	Notfallprozedur für Schiffe, Identifikation	C an..6	N		
8410	Gefahrstoff, Erste-Hilfe-Leitfaden, Identifikation	C an..4	N		
8126	TREM Card, Identifikation	C an..10	N		
C235	Gefahrgut-Warntafelangaben	C	D		
8158	Orangefarbene Warntafel, oberer Teil, Identifikation	C an..4	O		Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (oberer Teil der orangefarbenen Tafel) nach ADR/RID-Codeliste oder NONE (=keine Gefahrnummer/Gefahrzahl)

Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
8186	Orangefarbene Warntafel, unterer Teil, Identifikation	C an4	O		Unterer Teil der orangefarbenen Tafel nach ADR/RID-Codeliste
C236	Gefahrgut-Aufkleber	C	D		
8246	Gefahrgutmarkierung, Identifikation	C an..4	M		Nummer des Gefahrzettels: (Codelistenkompendium, Codeliste "DangerousHazardousLabelNumberCode")
8246	Gefahrgutmarkierung, Identifikation	C an..4	O		Nummer des Gefahrzettels: (Codelistenkompendium, Codeliste "DangerousHazardousLabelNumberCode")
8246	Gefahrgutmarkierung, Identifikation	C an..4	O		Nummer des Gefahrzettels: (Codelistenkompendium, Codeliste "Gefahrgut: Gefahrzettel")
8255	Verpackungsanweisungsart, Code	C an..3	N		
8325	Gefahrgut-Transportmittelkategorie, Code	C an..3	N		
8211	Gefahrgut-Transportgenehmigung, Code	C an..3	N		

Anmerkung zum Segment

Alle Angaben hier sind in diesem gemeinsamen DGS-Segment zu übermitteln.
Werden einzelne Angaben nicht übermittelt, entfällt das entsprechende Datenelement.

Es folgen ggf. das nachfolgend definierte QTY- und die FTX-Segmente.

-Gefahrgut: Klasse, codiert (DE8273=ADR+DE8351); A/N 7

Gefahrgutklasse des Gefahrgutartikels für den Transport auf Straße und Schiene (ADR/RID). Diese Klassen reflektieren die Art der Gefahr und die Eigenschaften der Waren und gruppieren diese nach ihrem Risiko. Alle weiteren Gefahrgutangaben hängen von der hier zugewiesenen Gefahrgutklassifizierung ab.

Weitere Codes siehe GS1 Sync Codeliste: ClassOfDangerousGoods

DGS+ADR+8'

-Gefahrgut: Klassifizierungscode (DE8078); A/N 7

Klassifizierungscode des Gefahrgutartikels für den Transport auf Straße und Schiene (ADR/RID). Er spezifiziert die gefährlichen Eigenschaften bzw. die Unterklasse / Verträglichkeitsgruppe des Artikels innerhalb der ihm zugewiesenen Gefahrgutklasse.

Gemäß Codelisten der den europäischen Gefahrgutvereinbarungen entsprechenden nationalen Gefahrgutgesetzgebung

DGS+ADR+8:C6'

- Gefahrgut: Verpackungsgruppe (DE8339); A/N 3

Minimale Verpackungsgruppe des Gefahrgutartikels für den Transport auf Straße und Schiene (ADR/RID). Sie klassifiziert das Gefahrenpotential für diesen Artikel. Eine Verpackungsgruppe ist eine Gruppe, der gewisse Stoffe auf Grund ihres Gefahrengades während der Beförderung für Verpackungszwecke zugeordnet sind.

Weitere Codes siehe GS1 Sync Codeliste: DangerousGoodsPackingGroupCode

DGS+ADR+8:C6+++I'

- Gefahrgut: Gefahrnummer/Gefahrzahl (DE8158); A/N 4

Gefahrnummer / Gefahrzahl (in Österreich "Nummer zur Bezeichnung der Gefahr"), die bei Transport dieses Artikels auf Straße und Schiene am Fahrzeug (im oberen Teil der orangefarbenen Tafel) anzubringen ist, damit bei einem Unfall Polizei, Feuerwehr und sonstige Beteiligte sofort erkennen können, welche Gefahr von der Ladung ausgeht. Bei Gefahrgütern ohne Gefahrnummer / Gefahrzahl ist die Ausprägung "NONE" zu übermitteln.

Code:Nummern zur Kennzeichnung der Gefahr nach der den europäischen Gefahrgutvereinbarungen entsprechenden

nationalen Gefahrgutgesetzgebung
DGS+ADR+8:C6+++I++++80'

- Gefahrgut: UN Gefahrgutnummer (DE8186); A/N 4

UN-Nummer (Stoffnummer) des Artikels gemäß Stoffliste für den Transport auf Straße und Schiene (ADR/RID). Dies ist die vierstellige Zahl des Fachausschusses der Vereinten Nationen für die Beförderung von gefährlichen Gütern, um einen Stoff oder eine bestimmte Gruppe von Substanzen zu klassifizieren.

Code:UN-Nummern nach der den europäischen Gefahrgutvereinbarungen entsprechenden nationalen Gefahrgutgesetzgebung
DGS+ADR+8:C6+++II++++80:3082'

- Gefahrgut: Gefahrzettel (1. DE8246); A/N 4

Eine sichtbar angebrachte Nummer, die für das spezielle Risiko und die erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen für den Gefahrgutartikel steht. Diese Nummer des Gefahrzettels (Hauptgefahr) ist hier gemäß Kapitel 3.2 Tabelle A ADR anzugeben.

Weitere Codes siehe GS1 Sync Codeliste: DangerousHazardousLabelNumberCode

DGS+ADR+8:C6+++II++++80:3082+1.4'

- Gefahrgut: Gefahrzettel (Nebengefahr) (2. DE8246 + bei Bedarf 3. DE8246); A/N 4

Eine sichtbar angebrachte Nummer, die für das spezielle Risiko und die erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen für den Gefahrgutartikel steht. Diese Nummer des Gefahrzettels (Hauptgefahr) ist hier gemäß Kapitel 3.2 Tabelle A ADR anzugeben.

Weitere Codes siehe GS1 Sync Codeliste: DangerousHazardousLabelNumberCode

DGS+ADR+8:C6+++II++++80:3082+1.4:2.1:2.2'

Bei Artikeln, die nach ADR der Klasse 1 zugeordnet sind, muss zusätzlich zu den obigen Angaben noch die Nettoexplosivstoffmasse [kg] übermittelt werden. (Bei anderen Klassen ist diese Angabe dagegen nicht möglich.) Dieses Segment wird dann zusammen mit dem nachfolgenden QTY Segment zur Angabe von Mengen, die sich auf die Gefahrgutinformation beziehen (Nettoexplosivstoffmasse), übermittelt.

SG17 - M 1 - PGI-SG18-SG36					
SG36 - M 999999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-SG37-SG38-SG40-SG41-SG47-SG51-SG55-SG56					
SG55 - C 9 - DGS-QTY-FTX					
QTY - C 1- Menge					
Funktion : Zur Angabe einer zugehörigen Menge.					
Segmentnummer : 33					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C186 Mengenangaben		M	M		23 = Aktive Inhaltsstoffe
6063	Menge, Qualifier	M an..3	M		
6060	Menge	M an..35	M		
6411	Maßeinheit, Code	C an..3	D	*	KGM = Kilogramm
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
Dieses Segment dient der Angabe von Mengen die sich auf die Gefahrgutinformation beziehen (=Nettoexplosivmenge).					
- Nettoexplosivstoffmasse des Artikels in Kilogramm, die für den Transport auf Straße und Schiene gemäß ADR/RID im Beförderungspapier anzugeben ist. Kannfeld; N7.					
Beispiel:					
QTY+23:20:KGM'					

SG17 - M 1 - PGI-SG18-SG36					
SG36 - M 999999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-SG37-SG38-SG40-SG41-SG47-SG51-SG55-SG56					
SG55 - C 9 - DGS-QTY-FTX					
FTX - C 1 - Freier Text					
Funktion : Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.					
Segmentnummer : 34					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
4451	Textbezug, Qualifier	M an..3	M	*	AAD = Gefährliche Güter, technischer Name
4453	Textfunktion, Code	C an..3	N		
C107	Text-Referenz	C	N		
4441	Freier Text, Code	M an..17	N		
1131	Codeliste, Code	C an..17	N		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
C108	Text	C	M		
4440	Freier Text	M an..512	M		
4440	Freier Text	C an..512	N		
4440	Freier Text	C an..512	N		
4440	Freier Text	C an..512	N		
4440	Freier Text	C an..512	N		
3453	Sprachename, Code	C an..3	D		DE = Deutsch
4447	Textformat, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u> - Gefahrgut: Technischer Name (DE4451 = AAD + 1. DE4440 + 3453), Kannfeld; A/N 512 Dieses Segment dient der Angabe des technischen Name des Gefahrgut. Technische Bezeichnung des Gefahrgutartikels gemäß Stoffliste für den Transport auf Straße und Schiene (ADR/RID). Für "Technischer Name" ist in Österreich "Benennung/Bezeichnung" gebräuchlich; die Beschreibung besteht aus zwei Teilen: 1. der im ADR angegebene Text und 2. bei nicht anderweitig genannten Warengruppen die zusätzliche Angabe der Zusammensetzung des Gefahrguts. Die Angabe ist der im zugehörigen DGS angegebenen Gefahrgutklassifizierung zugeordnet. Zur Übermittlung in weiteren Sprachen ist dieses FTX in dieser Gruppe - mit unterschiedlichem Sprachcode - zu wiederholen. FTX+AAD+++DINATRIUMTRIOXOSILIKAT GEMISCH+DE'					

SG17 - M 1 - PGI-SG18-SG36					
SG36 - M 999999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-SG37-SG38-SG40-SG41-SG47-SG51-SG55-SG56					
SG56 - C 999 - HYN-QTY					
HYN - M 1 - Hierarchie-Information					
Funktion :		Ein Segment zur Identifikation hierarchischer Verknüpfungen eines gegebenen Objekts zu einem höher oder niedriger positionierten Objekt oder zur Identifikation von Abhängigkeiten zwischen hierarchisch verbundenen Datengruppen.			
Segmentnummer :		35			
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
7173	Hierarchie-Objekt, Qualifier	M an..3	M	*	2 = Produkt
7171	Hierarchische Beziehung, Code	C an..3	R	*	2 = Kind
1229	Handlungsanforderung/-benachrichtigung, Code	C an..3	N		
C212	Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	C	R		
7140	Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	R		Produkt/Leistungsnummer
7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3	R	*	SRV = EAN.UCC Internationale Artikelnummer SA = Artikelnummer des Lieferanten
1131	Codeliste, Code	C an..17	N		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
7166	Übergeordnete Hierarchie-Ebene, Identifikation	C an..35	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
Einzustellende Datenfelder					
- Artikelnummer der nächstniedrigeren Verpackungseinheit; Kannfeld; A/N 35 HYN+2+2++9099999300476:SRV' (GTIN) oder HYN+2+2++937433:SA' (Interne Lieferantenummer)					
Diese Angabe ist nur bei einem Basissortiment und einer Verpackungseinheit (Code SG und NS im IMD, DE 7009) notwendig. Zusätzlich ist das nachfolgende QTY-Segment zu übermitteln.(siehe Beispiele im IMD-Segment)					

SG17 - M 1 - PGI-SG18-SG36				
SG36 - M 999999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-SG37-SG38-SG40-SG41-SG47-SG51-SG55-SG56				
SG56 - C 999 - HYN-QTY				
QTY - M 1 - Menge				
Funktion : Zur Angabe einer zugehörigen Menge.				
Segmentnummer : 36				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C186 Mengenangaben	M	M		
6063 Menge, Qualifier	M an..3	M	*	45E = Anzahl in höheren Gebindeformen enthaltene Einheiten (EAN-Code)
6060 Menge	M an..35	M		Menge
6411 Maßeinheit, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Einzustellende Datenfelder:				
- Anzahl der nächstniedrigeren Verpackungseinheit; Kannfeld;N 6				
QTY+45E:10'				

UNT - M						1 - Nachrichten-Endesegment							
Funktion :						Dient dazu, eine Nachricht zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.							
Segmentnummer :						37							
Datenelementgruppe/Datenelement				EDIFACT		ANW		*		Beschreibung			
0074		Anzahl der Segmente in einer Nachricht				M n..6		M				Hier wird die Gesamtanzahl der Segmente in der Nachricht angegeben.	
0062		Nachrichten-Referenznummer				M an..14		M				Die hier angegebene Nachrichten-Referenznummer sollte gleich der Angabe im UNH-Segment sein.	
<u>Anmerkung zum Segment</u>													
PRICAT Summen-Teil													
Das UNT-Segment ist ein Muss-Segment in UN/EDIFACT. Es muss immer das letzte Segment in einer Nachricht sein.													
Beispiel:													
UNT+141+ME000001'													

UNZ - M 1 - Nutzdaten-Endesegment				
Funktion : Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen. Segmentnummer : 38				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
0036 Datenaustauschzähler	M n..6	M		Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen in der Übertragungsdatei.
0020 Datenaustauschreferenz	M an..14	M		Identisch mit dem DE 0020 im UNB-Segment.
<u>Anmerkung zum Segment</u> Dieses Segment dient der Anzeige des Endes der Übertragungsdatei. DE 0036: Falls Nachrichtengruppen verwendet werden, wird hier deren Anzahl in der Übertragungsdatei angegeben. Wenn keine Nachrichtengruppen verwendet werden, steht hier die Anzahl der Nachrichten in der Übertragungsdatei. Beispiel: UNZ+5+12345555'				

BEISPIEL:

EANCOM	Beschreibung
UNA:+.? '	Trennzeichen-Vorgabe
UNB+UNOC:3+5412345678908:14+8798765432106:14+020102:1000+12345555+++++EANCOMREF 52'	Interchange Header mit Zeichensatzinfo
UNH+ME000001+PRICAT:D:01B:UN:EAN009'	Message Header
BGM+9+3574+9'	Nachrichtentyp Preisliste mit Dokumentennummer
DTM+137:20090301:102'	Erstelldatum
NAD+BY+9012345000004::9'	Käufer GLN bzw. SekID der öffentlichen Verwaltung
NAD+SU+9012345000011::9'	Lieferant GLN bzw. SekID der öffentlichen Verwaltung
PGI+2'	Positionsteil-Beginn
CUX+2:EUR:8'	Währungsangabe
LIN+1+1+9054321444441:SRV'	1. Artikel, Neuanlage

PIA+1+COD:GU'	Lieferanteninterne Produktklassifikation
PIA+1+9383839:GD'	Branchenklassifikation
PIA+4+9099999300414:SRV'	Vorgänger GTIN
IMD+A++:::FLASCHE 0.5L ORANGE'	Artikelbeschreibung lang
IMD+E++:::FLASCHE 0.5L'	Artikelbeschreibung kurz
IMD+D++:::FL. 0.5L'	PLU-Text
IMD+C++DU:::9'	Liefereinheit
IMD+C++IN:::9'	Fakturiereinheit
IMD+C+AVI:::9+ORU:::9'	Vorbestellartikel
IMD+C++NRC:::9'	Einwegpfand
IMD+C++SU:::9'	Basisartikel
MEA+AAE+ADX+MLT:500'	Nettofüllmenge 0.5 L
DTM+7:20090420:102'	Dieser Artikel ist ab 20. April 2009 gültig
DTM+418:120:804'	Restlaufzeit ab Wareneingang sind 120 Tage
FTX+ACL+++AMA_ORGANIC_SEAL:ARGE_G ENTECHNIK_FREI:RECYCLABLE_GENERAL_ CLAIM'	Labelinformation, codiert
CCI+++ECOLOG:::246'	Ökologische Herkunft
CAV+2:::246:AT-N-01-BIO'	Ökologische Herkunft und Biokontrollnummer
TAX+7+VAT+++:::20+S'	MwSt. 20 %
PRI+AAA:4.20:DI:LIU'	Listenpreis (Nettopreis)
RNG+4+PCE:1:50'	Der Preis gilt für eine Menge von 1 bis 50
DTM+194:20090420:102'	Der Preis gilt ab 20. April 2009
LOC+7+9099999300476:::9'	Dieser Preis gilt für den Kunden mit GLN
PRI+AAA:4.10:DI:LIU'	Nettopreis als Listenpreis
RNG+4+PCE:51:100'	Der Preis gilt für eine Menge von 51 bis 100
DTM+194:20090420:102'	Der Preis gilt ab 20. April 2009
LOC+7+9099999300476:::9'	Dieser Preis gilt für den Kunden mit GLN

PAC+++NE'	Artikel ist nicht verpackt
LIN+2+1+9054321444442:SRV'	2. Artikel, Neuanlage
IMD+C++DU::9'	Liefereinheit
IMD+C++IN::9'	Fakturiereinheit
IMD+C++ORU::9'	Bestelleinheit
IMD+C++NS::9'	Verpackungseinheit
DTM+7:20090420:102'	Dieser Artikel ist ab 20. April 2009 gültig
DTM+418:120:804'	Restlaufzeit ab Wareneingang sind 120 Tage
TAX+7+VAT++++:::20+S'	MwSt. 20 %
PRI+AAA:4:DI:LIU'	Listenpreis
RNG+4+PCE:6:18'	Dieser Preis bezieht sich auf die einzelne Flasche bei einer Bestellmenge von 1 Karton (= 6 Flaschen) bis einschließlich 3 Kartons (=18 Flaschen).
PRI+AAA:3.85:DI:LIU'	Listenpreis
RNG+4+PCE:24'	Dieser Preis bezieht sich auf die einzelne Flasche bei einer Bestellmenge ab 4 Kartons (=24 Flaschen) aufwärts.
PAC+++CT'	Artikel ist in Karton verpackt
HYN+2+2++9054321444441:SRV'	Dieser Artikel ist eine Verpackungshierarchie des Artikels mit der GTIN 9054321444441
QTY+45E:6'	Die GTIN 9054321444441 ist 6 mal in dieser Verpackungshierarchie vorhanden
LIN+3+1+9012345987770:SRV'	3. Artikel, Neuanlage
IMD+A++:::MISCHDISPLAY'	Artikelbeschreibung lang
IMD+C++SG::9'	Sortimentseinheit
IMD+C++ORU::9'	Bestelleinheit
IMD+C++DU::9'	Liefereinheit
IMD+C++IN::9'	Fakturiereinheit
DTM+7:20090420:102'	Gültig ab
DTM+44:2009042020090620:718'	Dieser Artikel ist nur saisonal verfügbar

TAX+7+VAT++++:::20+S'	MwSt. 20 %
PRI+AAA:1.2:CA:PRP'	Aktionspreis (Nettopreis)
DTM+273:2009053020090630:718'	Gültigkeitsperiode für den Preis
PAC+++CT'	Artikel ist in Karton verpackt
HYN+2+2++9049888888882:SRV'	Die GTIN 9049888888882 ist Teil dieses Displays
QTY+45E:2'	Die GTIN 9049888888882 ist 2 mal in diesem Display vorhanden
HYN+2+2++9049777777778:SRV'	Die GTIN 9049777777778 ist Teil dieses Displays
QTY+45E:1'	Die GTIN 9049777777778 ist 1 mal in diesem Display vorhanden
LIN+4+1'	4. Artikel, Neuanlage
PIA+5+9438444:SA'	Die Produktidentifikation erfolgt über eine lieferanteninterne Nummer
IMD+A++++:KLAUSBURGER LAIB'	Artikelbeschreibung lang
IMD+C++DU::9'	Liefereinheit
IMD+C++IN::9'	Fakturiereinheit
IMD+C++ORU::9'	Bestelleinheit
IMD+C++SU::9'	Basisartikel
IMD+C++VQ::9'	Produkt variabel bezüglich Gewicht bzw. Menge
MEA+AAE+ADX+KGM:6'	Durchschnittliche Nettofüllmenge des gewichtsvariablen Artikels
DTM+7:20090530:102'	Gültig ab
TAX+7+VAT++++:::20+S'	MwSt. 20 %
PRI+AAA:4.20:DI:LIU:1:KGM'	Nettopreis pro 1 KGM
PAC+++FPE'	Artikel ist folienverpackt
LIN+5+1'	5. Artikel, Neuanlage
PIA+5+9438444:SA'	Die Produktidentifikation erfolgt über eine lieferanteninterne Nummer
IMD+A++++:KLAUSBURGER LAIB KARTON 10'	Artikelbeschreibung lang
IMD+C++DU::9'	Liefereinheit
IMD+C++IN::9'	Fakturiereinheit

IMD+C++ORU::9'	Bestelleinheit
IMD+C++NS::9'	Verpackungseinheit
IMD+C++VQ::9'	Produkt variabel bezüglich Gewicht bzw. Menge
MEA+AAE+ADX+KGM:5'	Durchschnittliche Nettofüllmenge des gewichtsvariablen Artikels
DTM+7:20090530:102'	Gültig ab
TAX+7+VAT++++::20+S'	MwSt. 20 %
PRI+AAA:4.10:DI:LIU:1:KGM'	Listenpreis
PAC+++CT'	Artikel ist in Karton verpackt
HYN+2+2++9438444:SA'	Dieser Artikel ist eine Verpackungshierarchie des Basisartikels (SU), der mit derselben Lieferantenummer 9438444 identifiziert ist
QTY+45E:10'	Der Basisartikel (SU) mit Lieferantenummer 9438444 ist 10 mal in dieser Verpackungshierarchie vorhanden
LIN+6+1'	6. Artikel, Neuanlage
PIA+5+9438444:SA'	Die Produktidentifikation erfolgt über eine lieferanteninterne Nummer
IMD+A++++:KLAUSBURGER LAIB KARTON 20'	Artikelbeschreibung lang
IMD+C++DU::9'	Liefereinheit
IMD+C++IN::9'	Fakturiereinheit
IMD+C++ORU::9'	Bestelleinheit
IMD+C++NS::9'	Verpackungseinheit
IMD+C++VQ::9'	Produkt variabel bezüglich Gewicht bzw. Menge
MEA+AAE+ADX+KGM:10'	Durchschnittliche Nettofüllmenge des gewichtsvariablen Artikels
DTM+7:20090530:102'	Gültig ab
TAX+7+VAT++++::20+S'	MwSt. 20 %
PRI+AAA:4.00:DI:LIU:1:KGM'	Listenpreis
PAC+++CT'	Artikel ist in Karton verpackt
HYN+2+2++9438444:SA'	Dieser Artikel ist eine Verpackungshierarchie des Basisartikels (SU), der mit derselben Lieferantenummer 9438444 identifiziert ist

QTY+45E:20'	Der Basisartikel (SU) mit Lieferantenummer 9438444 ist 20 mal in dieser Verpackungshierarchie vorhanden
LIN+7+1+9054321444331:SRV'	1. Artikel, Neuanlage
PIA+1+ABF5682:SA'	Zusätzliche Produktidentifikation
IMD+A++::: Rindfleisch faschiert'	Artikelbeschreibung lang
IMD+C++SU::9'	Basisartikel
IMD+A++PROVENANCE::246:Waldviertel::DE'	Herkunftsort/Name
ALI+EU'	Angabe des Ursprungslandes
DTM+7:20090420:102'	Dieser Artikel ist ab 20. April 2009 gültig
CCI+++FLEISCHHERKUNFT::294'	Herkunftskennzeichnung/Fleisch
CAV+241::5:AT'	Geburtsland
CAV+242::5:AT '	Aufzucht
CAV+243::5:DE'	Schlachtland
CAV+244::5:DE'	Zerlegeland
TAX+7+VAT++++:::20+S'	MwSt. 20 %
PRI+AAA:11.20:DI:LIU'	Listenpreis (Nettopreis)
PAC+++CT'	Artikel ist nicht verpackt
UNT+125+ME000001'	Nachrichtende
UNZ+1+12345555'	Interchange Trailer

EU-LMIV 1169/2011 - relevante Artikelmerkmale

Produkt: Ültje / Pistazien ohne Schale
GTIN: 4004980539402

Abbildung

ültje

Pistazien ohne Schale
gesalzen

ohne Fett im Ofen geröstet

Besuche mich auf www.ultjemann.de!

Unter Schutzatmosphäre verpackt. Packaged in a protective atmosphere. Conditionné sous atmosphère protectrice. Confezionato in atmosfera protettiva. Pakirano v kontrolirani atmosferi.

Mindestens haltbar bis Ende / Best before end of / A consommer de préférence avant fin / Da consumarsi preferibilmente entro fine / Uporabno najmanj do konca:

06.2014
L63884 13:15

Warnung: Kleine Kinder können an Nüssen ersticken. Warning: Small children can choke on nuts. Attention: L'ingestion des noix peut provoquer l'étouffement chez les enfants. Attenzione: I bambini piccoli possono soffocare ingoiando noci. Opozorilo: Majhni otroci se lahko zadušijo z oreščki.

D Pistazien ohne Schale, ohne Fett geröstet und gesalzen
ZUTATEN: Pistazien ohne Schale, Salz. Enthält Spuren von Erdnüssen und anderen Nüssen.

GB Pistachios, dry roasted and salted
INGREDIENTS: Pistachio kernels, salt. Contains traces of peanuts and other nuts.

F Pistaches, grillées sans huile et salées
INGREDIENTS: Pistaches, sel. Produit contient des traces de cacahuètes et d'autres fruits à coque.

I Pistacchi senza guscio, tostati senza uso di grassi e salati
INGREDIENTI: Pistacchi senza guscio, sale. Contiene tracce di arachidi e altra frutta a guscio.

SI Oluščena pistacija, pražena brez maščob in soljena
SESTAVINE: Oluščena pistacija, sol. Vsebuje sledi arašidov in drugih oreškov.

Kühl und trocken lagern. Keep cool and dry. A conserver au frais et au sec. Conservare in luogo fresco e asciutto. Hranite v suhem in hladnem prostoru.

Durchschnittliche Nährwerte / Typical composition		
	Pro / per 100 g	1 Portion (30g) Beutel / bag = 4-5 x 30g
Brennwert / Energy	2650 kJ / 640 kcal	795 kJ / 192 kcal
Eiweiß / Protein	20 g	6,1 g
Kohlenhydrate / Carbohydrates	16 g	4,9 g
davon Zucker / of which sugars	6,1 g	1,8 g
Fett / Fat	54 g	16 g
davon gesättigte Fettsäuren / of which saturates	10 g	3,0 g
davon einfach ungesättigte Fettsäuren / of which mono-unsaturated	36 g	11 g
davon mehrfach ungesättigte Fettsäuren / of which polyunsaturated	7,2 g	2,2 g
Ballaststoffe / Fiber	4,3 g	1,3 g
Natrium / Sodium	0,6 g	0,2 g
Vitamin E	3,1 mg (26%**)	0,9 mg (8%**)
Vitamin B 1	0,9 mg (82%**)	0,3 mg (25%**)
Magnesium	153 mg (41%**)	46 mg (12%**)

**RDA= Richtwerte der empfohlenen Tagesmenge / recommended daily amounts

% des Richtwertes für die Tageszufuhr (Guideline Daily Amount=GDA).
The declared values are based on a daily nutrition of 2000 kcal (source: CIAA)

125 g €

ültje GmbH
Postfach
D-58207 Schwerte
www.ultje.de

4 004980 539402 >

I. EU-LMIV 1169/2011 – Business Terms

- Rechtlich vorgeschriebene Produktbezeichnung
- Kontaktname und Anschrift des Inverkehrbringers
- Herkunftsart
- Nettofüllmenge
- Ursprungsland
- Verpflichtende Kennzeichnung an der Ware
- Zutatenliste
- Aufbewahrungshinweise für den Konsumenten

- [Verwendungshinweise für den Konsumenten](#)
- [Nährwertanspruch](#)
- [Zubereitungsanweisungen in Bezug auf Gebrauchsanleitung](#)
- [Allergenhinweise](#)
- [Zubereitungsart in Bezug auf Gebrauchsanleitung](#)
- [Allergenart und Allergengrad](#)
- [Deklarationspflichtige Zusatzstoffe](#)
- [Enthält Artikel gentechnisch verändertes Protein](#)
- [Health Claim](#)
- [Anzahl der Portionen pro Verpackung](#)
- [Portionsgröße](#)
- [Nährwertangabe \(Pro 100 g\)](#)
 - [Zubereitungsgrad](#)
 - [Bezugsgröße und Maßeinheit](#)
 - [Nährwert mit Menge und Maßeinheit \(Nährwertangabe\)](#)
 - [Tageswert bzw. % RDA \(% der Tagesdosis\)](#)
- [Nährwertangabe \(Pro Portion\)](#)
 - [Zubereitungsgrad](#)
 - [Bezugsgröße und Maßeinheit](#)
 - [Nährwert mit Menge und Maßeinheit \(Nährwertangabe\)](#)
 - [Tageswert bzw. % RDA \(% der Tagesdosis\)](#)

II. [EANCOM Beispiel](#)

Bitte beachten Sie, dass die unten angegebenen Daten nur als Beispiel zu erfassen sind!

EANCOM	Business terms
LIN+1+3+4004980539402:SRV'	GTIN des Produktes
.....	
EU-LMIV 1169/2011	
IMD+A+ANM::9+REGULATED::246:Pistazien ohne Schale, ohne Fett geröstet und gesalzen'	Rechtlich vorgeschriebene Produktbezeichnung
IMD+F+DIS::246+::ültje GmbH Postfach D-58207 Schwerte'	Kontaktname und Anschrift des Inverkehrbringers
IMD+A++PROVENANCE::246:Ungarn::DE'	Herkunftsort
MEA+AAE+ADX+GRM:125'	Nettofüllmenge
ALI+DE'	Ursprungsland
FTX+Z09+1++Unter Schutzatmosphäre verpackt '	Verpflichtende Kennzeichnung an der Ware
FTX+BLY+1++Pistazien ohne Schale, Salz'	Zutatenliste

FTX+HAN+1++Trocken lagern. Vor Sonnenlicht schützen.+DE'	Aufbewahrungshinweise für den Konsumenten
FTX+SIN+1++Vor dem Öffnen gut schütteln.+DE'	Verwendungshinweise für den Konsumenten
FTX+Z10+1++ Salzgehalt ist ausschließlich auf die Anwesenheit natürlich vorkommenden Natriums zurückzuführen+DE'	Nährwertanspruch
FTX+AEI+1++Packungsinhalt nach dem Öffnen verzehrsfertig+DE'	Zubereitungsanweisungen in Bezug auf Gebrauchsanleitung
FTX+Z13+1++Enthält Spuren von Erdnüssen und anderen Nüssen+DE'	Allergenhinweise
CCI+++FBPREPINFO::9' CAV+:Y34:9:READY_TO_EAT'	Zubereitungsart in Bezug auf Gebrauchsanleitung
CCI+++ALLERGEN::246' CAV+AP::246:CONTAINS' CAV+AN::246:CONTAINS'	Allergenart und Allergengrad
CCI+++DECLARA::246' CAV+CAP::246:CONTAINS'	Deklarationspflichtige Zusatzstoffe
CCI+++GENINGRE::246' CAV+:::CONTAINS'	Enthält Artikel gentechnisch verändertes Protein
CCI+++HEALTHCLAIM::246' CAV+DE:3453:246: Beta-Glucane tragen zur Aufrechterhaltung eines normalen Cholesterinspiegels im Blut bei'	Health Claim
CCI+++SERVNUM::246' MEA+SV+CT+PTN:3'	Anzahl der Portionen pro Verpackung
CCI+++SERVSIZE::246' MEA+SV++GRM:30'	Portionsgröße
CCI+++FBNUINFO::246:1' CAV+:Y30:9:UNPREPARED' MEA+SV+X43+GRM:100'	Nährwertangabe (Pro 100 g) Bezugsgröße und Maßeinheit Zubereitungsgrad
CCI+++NUTRIENT::9:1' CAV+:Y31:9:ENER-' MEA+SV+X45:3+KJO:2650' MEA+SV+X45:3+KCL:640'	Nährwertangabe Energie Enthaltene Menge in KJO Enthaltene Menge in KCAL
CCI+++NUTRIENT::9:1' CAV+:Y31:9:PRO-' MEA+SV+X45:3+GRM:20'	Nährwertangabe Eiweiß Enthaltene Menge in GRM
CCI+++NUTRIENT::9:1' CAV+:Y31:9:FAT'	Nährwertangabe Fett

MEA+SV+X45:3+GRM:54'	Enthaltene Menge in GRM
CCI+++NUTRIENT::9:1' CAV+:Y31:9:CHOAVL' MEA+SV+X45:3+GRM:16'	Nährwertangabe Kohlenhydrate Enthaltene Menge in GRM
CCI+++NUTRIENT::9:1' CAV+:Y31:9:SUGAR-' MEA+SV+X45:3+GRM:6.1'	Nährwertangabe Kohlenhydrate, davon Zucker Enthaltene Menge in GRM
CCI+++NUTRIENT::9:1' CAV+:Y31:9:VITE-' MEA+SV+X45:3+GRM:3.1' MEA+SV+X44+P1:26'	Nährwertangabe Vitamin E Enthaltene Menge in GRM % der Tagesdosis
CCI+++FBNUINFO::246:2' CAV+:Y30:9:UNPREPARED' MEA+SV+X43+PTN:1'	Nährwertangabe (Pro Portion) Bezugsgröße und Maßeinheit Zubereitungsgrad
CCI+++NUTRIENT::9:2' CAV+:Y31:9:ENER-' MEA+SV+X45:3+KJO:795' MEA+SV+X45:3+KCL:192'	Nährwertangabe Energie Enthaltene Menge in KJO Enthaltene Menge in KCAL
CCI+++NUTRIENT::9:2' CAV+:Y31:9:PRO-' MEA+SV+X45:3+GRM:6.1'	Nährwertangabe Eiweiß Enthaltene Menge in GRM
CCI+++NUTRIENT::9:2' CAV+:Y31:9:FAT' MEA+SV+X45:3+GRM:16'	Nährwertangabe Fett Enthaltene Menge in GRM
CCI+++NUTRIENT::9:2' CAV+:Y31:9:CHOAVL' MEA+SV+X45:3+GRM:4.9'	Nährwertangabe Kohlenhydrate Enthaltene Menge in GRM
CCI+++NUTRIENT::9:2' CAV+:Y31:9:SUGAR-' MEA+SV+X45:3+GRM:1.8'	Nährwertangabe Kohlenhydrate, davon Zucker Enthaltene Menge in GRM
CCI+++NUTRIENT::9:2' CAV+:Y31:9:VITE-' MEA+SV+X45:3+GRM:0.9' MEA+SV+X44+P1:8'	Nährwertangabe Vitamin E Enthaltene Menge in GRM % der Tagesdosis

<u>Dieses Beispiel bezieht sich auf Mineralwasser und dessen Nährwerte mit der Bezugsgröße in Liter:</u>	
CCI+++FBNUINFO::246:1' CAV+:Y30:9:UNPREPARED' MEA+SV+X43+LTR:1'	<u>Nährwertangabe (Pro 1 Liter)</u> <u>Bezugsgröße und Maßeinheit</u> <u>Zubereitungsgrad</u>
CCI+++NUTRIENT::9:1' CAV+:Y31:9:K' MEA+SV+X45:4+MGM:2.6'	<u>Nährwertangabe</u> <u>Kalium</u> <u>Enthaltene Menge in MGM</u>
CCI+++NUTRIENT::9:1' CAV+:Y31:9:CLD' MEA+SV+X45:4+MGM:5.1'	<u>Nährwertangabe</u> <u>Chlorid</u> <u>Enthaltene Menge in MGM</u>
CCI+++NUTRIENT::9:1' CAV+:Y31:9:CA' MEA+SV+X45:4+MGM:132'	<u>Nährwertangabe</u> <u>Calcium</u> <u>Enthaltene Menge in MGM</u>
CCI+++NUTRIENT::9:1' CAV+:Y31:9:MG' MEA+SV+X45:4+MGM:63'	<u>Nährwertangabe</u> <u>Magnesium</u> <u>Enthaltene Menge in MGM</u>
CCI+++NUTRIENT::9:1' CAV+:Y31:9:NA' MEA+SV+X45:4+MGM:16.2'	<u>Nährwertangabe</u> <u>Natrium</u> <u>Enthaltene Menge in MGM</u>
CCI+++NUTRIENT::9:1' CAV+:Y31:9:S4+ MEA+SV+X45:4+MGM:267'	<u>Nährwertangabe</u> <u>Sulfat</u> <u>Enthaltene Menge in MGM</u>
CCI+++NUTRIENT::9:1' CAV+:Y31:9:G_HC' MEA+SV+X45:4+MGM:413'	<u>Nährwertangabe</u> <u>Bicarbonat (Hydrogencarbonat)</u> <u>Enthaltene Menge in MGM</u>

Gefahrgut: Gefahrgutangaben gemäß ADR/RID und GHS Angaben/ Gefahrstoffe

Produkt: SIRIUS Anzünder weiß
GTIN: 9001634551105

Abbildung



Der SIRIUS Anzünder weiß ist ein sehr brennstarker Anzünder für alle festen Brennstoffe und daher für das Anzünden von Holz, Kohle, Grillkohle und Grillbriketts sehr gut geeignet. Für die Herstellung dieses Anzünders wird hochwertig raffinierter Brennstoff ohne störenden Kerosingeruch verwendet und deshalb ist der SIRIUS Anzünder weiß **Kein Stinker**.



Gebrauchsanleitung:

- Ein bis drei Blöcke abbrechen und locker in das Brennmaterial legen. Zum bequemen Anzünden empfehlen wir SIRIUS Sicherheitszündhölzer oder Riesenzünder.
- Nach dem Anbrennen können Sie den Anzünder mit weiterem Brennmaterial locker belegen.
- Die Ofentüre schließen und die Zugklappe öffnen.
- Beim Grillen erst dann Grillgut auflegen, wenn der Anzünder gänzlich abgebrannt ist und sich auf der Grillkohle eine Ascheschicht gebildet hat.

Volumen: 380 cm³



Achtung

Entzündbarer Feststoff. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Enthält Formaldehyd. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Nicht rauchen. Vergiftungs-Informationszentrale Tel.: +43(0)1/406 43 43
Produkt enthält Kohlenwasserstoffe, C11 - C14, n- und iso-Alkane, Cyclohexen, <2% Aromaten



Feuer in Bestform

Sirius Match Austria GmbH
A-9020 Klagenfurt
Josef Gruber Straße 13
Telefon +43 463 420272
www.matchaustria.at



G. Gefahrgut / GHS Angaben / Gefahrstoff	
Gefahrgut	Ja, ist oder enthält Gefahrgut (ZCG)
<i>Gefahrgutangaben</i>	
<i>Gefahrgutangaben (Nr.:1 / 5)</i>	
Klasse	Entzündbare feste Stoffe, selbstzersetzliche Stoffe und desensibilisierte explosive Stoffe. (4.1)
Klassifizierungscode	F1 (F1)
Verpackungsgruppe	Keine Verpackungsgruppe zugeordnet (NA)
Gefahrnummer / Gefahrzahl	40-entzündbarer fester Stoff oder selbsterhitzungsfähiger Stoff oder selbstzersetzlicher Stoff (40)
Gefahrzettel	4.1 (4.1)
UN Gefahrgutnummer	FEUERANZÜNDER, FEST (2623)
Technischer Name	Grillkohlen- und Kaminanzünder
Begrenzte Menge gemäß ADR	Möglich (POSSIBLE)
GHS	Ja (TRUE)
<i>GHS Piktogramme</i>	
<i>GHS Piktogramme (Nr.:1 / 999)</i>	
GHS Piktogramme	Flamme (GHS02) - Leicht-/Hochentzündlich (FLAME)

GHS Signalwort Code	ACHTUNG (WARNING)
<i>GHS H-Sätze (Gefahrenhinweise)</i>	
<i>H-Satz Code (Gefahrenhinweise) (Nr.:1 / 999)</i>	
GHS H-Satz Code	Entzündbarer Feststoff. (H228)
<i>H-Satz Code (Gefahrenhinweise) (Nr.:2 / 999)</i>	
GHS H-Satz Code	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. (EUH066)
<i>GHS P-Sätze (Sicherheitshinweise)</i>	
<i>P-Satz Code (Sicherheitshinweise) (Nr.:1 / 999)</i>	
GHS P-Satz Code	Von Hitze / Funken / offener Flamme / heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. (P210)
<i>P-Satz Code (Sicherheitshinweise) (Nr.:2 / 999)</i>	
GHS P-Satz Code	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. (P102)
<i>P-Satz Code (Sicherheitshinweise) (Nr.:3 / 999)</i>	
GHS P-Satz Code	Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen. (P103)
<i>P-Satz Code (Sicherheitshinweise) (Nr.:4 / 999)</i>	
GHS P-Satz Code	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. (P101)
Notrufnummer	+43(0)1/4064343

I. Gefahrgutangaben gemäß ADR/RID – Business Terms

- [Gefahrgut: Ausprägung](#)
- [Klasse](#)
- [Klassifizierungscode](#)
- [Verpackungsgruppe](#)
- [Gefahrnummer / Gefahrzahl](#)
- [UN Gefahrgutnummer](#)
- [Technischer Name / Sprache](#)
- [Begrenzte Menge gemäß ADR](#)

Bei Artikeln, die nach ADR der Klasse 1 zugeordnet sind, muss zusätzlich zu den obigen Angaben noch die Nettoexplosivstoffmasse [kg] übermittelt werden. Bei anderen Klassen ist diese Angabe dagegen nicht möglich. Optional stehen bei der Ausprägung "Ja" grundsätzlich auch folgende Angaben zur Verfügung:

- [Gefahrzettel](#) (nur für den österreichischen Zielmarkt) Zusätzlich zur Hauptgefahr Können je Satz von Gefahrgutangaben mehrere verschiedene Gefahrzettel Nummern für die Nebengefahren zugewiesen werden
- [Gefahrzettel \(Nebengefahr\)\(nur für den österreichischen Zielmarkt\).](#)
- [Nettoexplosivmenge](#)

Gefahrgutangaben gemäß ADR/RID - EANCOM Beispiel

Bitte beachten Sie, dass die unten angegebenen Daten nur als Beispiel zu erfassen sind!

<u>EANCOM</u>	<u>Business terms</u>
LIN+1+3+ 09001634551105:SRV'	GTIN des Produktes
.....	
<u>Gefahrgutangaben gemäß ADR/RID</u>	
CCI+++DGS::246'	<u>Gefahrgutangaben nach ADR/GGVSE</u>
CAV+ZCG::246'	<u>Gefahrgutangaben gemäß ADR/RID (Ja, ist oder enthält Gefahrgut)</u>
CCI+++C34::246'	<u>Gefahrgut: Begrenzte Menge; gemäß ADR.</u>
CAV+:::USED'	<u>Gefahrgut: Begrenzte Menge, gemäß ADR.</u>
DGS+ADR+4.1:F1+++NA++++40:2623+1.4'	<u>Gefahrgut: Gefahrgutvorschriften, codiert, Klasse, Klassifizierungscode, Verpackungsgruppe, Gefahrnummer/Gefahrzahl, Gefahrzettel</u>
QTY+23:20:KGM'	<u>Menge, die sich auf die Gefahrgutinformation beziehen (=Nettoexplosivmenge)</u>
FTX+AAD+++Grillkollen- und Kaminanzünder+DE'	<u>Gefahrgut: Technischer Name</u>

II. GHS Angaben/ Gefahrstoffe – Business Terms

- [GHS-Ausprägung](#)
- [Piktogramm](#)
- [Signalwort](#)
- [H-Satz](#)
- [H-Satz Beschreibung](#)
- [P-Satz](#)
- [P-Satz Beschreibung](#)

- [Notrufnummer](#)
- [S-Satz](#)
- [R-Satz](#)
- [Gefährlichkeitsmerkmale](#)
- [Abfallschlüssel](#)
- [Gefahrstoff Ausprägung](#)

GHS Angaben/ Gefahrstoffe - EANCOM Beispiel

Bitte beachten Sie, dass die unten angegebenen Daten nur als Beispiel zu erfassen sind!

<u>EANCOM</u>	<u>Business terms</u>
LIN+1+3+ 09001634551105:SRV'	GTIN des Produktes
....	
<u>GHS/Gefahrstoffe</u>	
FTX+HAZ+++ H228: Entzündbarer Feststoff..+DE'	GHS: H-Satz Code und H-Satz Beschreibung
FTX+HAZ+++ EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.+DE'	GHS: H-Satz Code und H-Satz Beschreibung
FTX+SAF+++ P210: Von Hitze / Funken / offener Flamme / heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen..+DE'	GHS: P-Satz Code und P-Satz Beschreibung
FTX+SAF+++ P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen..+DE'	GHS: P-Satz Code und P-Satz Beschreibung
FTX+SAF+++ P103: Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen. +DE'	GHS: P-Satz Code und P-Satz Beschreibung
FTX+SAF+++ P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. +DE'	GHS: P-Satz Code und P-Satz Beschreibung
FTX+OSI+++0049221123456789'	Gefahrstoff: Notrufnummer
CCI+++GHS::294'	GHS-Angabe
CAV+:::TRUE'	GHS-Ausprägung = Ja

Beispiele für Mengen-bzw. Gewichtsvariabilität

Mengenvariabilität ist für GASTRO grundsätzlich so definiert, dass sich die Menge und Maßeinheit in der Bestellung und Rechnung unterscheidet! Mengen- bzw. Gewichtsvariabilität bezieht sich auf eine unterschiedliche Mengen- bzw. Maßeinheit in ORDERS, DESADV und INVOIC, d.h. klassisch im GASTRO-Bereich Bestellung in Stück (definiert als einzelnes Stück, Packung, Karton usw.) und Fakturierung in Kilogramm! Beispiel: Käse wird in Laib bzw. Stück bestellt und auch geliefert, aber in Kilogramm verrechnet

Welche Artikel sind Mengenvariabel?

- Wenn man KILO bestellen kann und KILO fakturiert werden => **keine Mengenvariabilität!**
- Wenn man Packung (mit ungefährem Gewicht) bestellen kann und Packung einen Preis (unabhängig, ob das Gewicht leicht variiert, da man z.B. eine Banane nicht zerschneiden will) hat, der auch fakturiert wird => **keine Mengenvariabilität!**
- Wenn man Packung bestellen kann und der Preis immer auf Kilogramm liegt => **Mengenvariabilität!**

Mengen- bzw. Gewichtsvariabilität

Variante Mengenvariabel 1: Bestellung als Stück Fakturierung in Kilo!

LIN+5+3' PIA+1+Obst:GU' PIA+5+1111:SA' IMD+E++++:Bananen Chiquita' IMD+C++VQ::9' IMD+C++SU::9' MEA+AAE+ADX+KGM:0.9' PRI+AAA:2.2:DI:LIU:1:KGM' PAC+++NE'	Mengenvariabilität! Basisartikel ungefähres Gewicht einer Banane! Preis pro Kilo
LIN+6+3' PIA+5+1111:SA' IMD+E++++:Bananen Chiquita' IMD+F+BRN::9+::Chiquita' IMD+C++VQ::9' IMD+C++NS::9' MEA+AAE+ADX+KGM:18.20' PRI+AAA:2.1:DI:LIU:1:KGM' PAC+++CT' HYN+2+2++10014:SA' QTY+45E:18'	Gewichtsvariabilität! Verpackungshierarchie ungefähres Gewicht einer Banane! Preis pro Kilo Menge der enthaltenen Bananen in der Verpackungshierarchie!

Beispiel:

Bestellung BASIS: n-Mal Bananen, z.B. 6 Stk Banane mit ungefähren Gewicht 0.9 Kilo

Fakturierung BASIS: z.B. 5,2 KG (Gewicht der 6 Bananen) à € 2,2/KG

Bestellung VERP: n-Mal Verpackungseinheiten, z.B. 1 x Verpackungseinheit mit ungefähren Gewicht 18,20 KG pro Verpackungseinheit

Fakturierung VERP: z.B. 18,20 KG à € 2,1/KG

Mengen- bzw. Gewichtsvariabilität

Variante Mengenvariabel 2: Einzelne Banane *nicht bestellbar*, sondern nur die *Verpackungseinheit*!

LIN+5+3'	
PIA+1+Obst:GU'	
PIA+5+11111:SA'	
IMD+E++++:Bananen Chiquita'	
IMD+C+++ORU::9'	kein Bestellartikel!
IMD+C+++VQ::9'	Mengenvariabilität!
IMD+C+++SU::9'	Basisartikel
MEA+AAE+ADX+KGM:0.9'	ungefähres Gewicht einer Banane!
PRI+AAA:2.2:DI:LIU:1:KGM'	Preis pro Kilo
PAC+++NE'	
LIN+6+3'	
PIA+5+11111:SA'	
IMD+E++++:Bananen Chiquita'	
IMD+C+++VQ::9'	Gewichtsvariabilität!
IMD+C+++NS::9'	Verpackungshierarchie
MEA+AAE+ADX+KGM:18.20'	ungefähres Gewicht einer Banane!
PRI+AAA:2.1:DI:LIU:1:KGM'	Preis pro Kilo
PAC+++CT'	
HYN+2+2+++10014:SA'	
QTY+45E:18'	Menge der enthaltenen Bananen in der Verpackungshierarchie!

Beispiel:

Bestellung BASIS: nicht bestellbar

Fakturierung BASIS: nicht bestellbar

Bestellung VERP: n-Mal Verpackungseinheiten, z.B. 1 x Verpackungseinheit mit ungefähren Gewicht 18,20 KG pro Verpackungseinheit

Fakturierung VERP: z.B. 18,20 KG à € 2,1/KG

Mengen- bzw. Gewichtsvariabilität

Variante Mengenvariabel 3: Einzelne Banane *nicht bestellbar*, sondern nur die *Verpackungseinheit*

LIN+6+3'	
PIA+5+11111:SA'	
IMD+E++++:Bananen Chiquita'	
IMD+C+++VQ::9'	Mengenvariabilität!!
IMD+C+++NS::9'	keine Verpackungshierarchie
IMD+C+++SU::9'	Basisartikel
MEA+AAE+ADX+KGM:18.20'	ungefähres Gewicht einer Banane!
PRI+AAA:2.1:DI:LIU:1:KGM'	Preis pro Kilo
DTM+194:20151228:102'	
PAC+++CT'	
HYN+2+2+++10014:SA'	
QTY+45E:18'	keine Menge der enthaltenen Bananen in der Verpackungshierarchie!

Beispiel:

Bestellung VERP: n-Mal Verpackungseinheiten, z.B. 1 x Verpackungseinheit mit ungefähren Gewicht 18,20 KG pro Verpackungseinheit

Fakturierung VERP: z.B. 18,20 KG à € 2,1/KG

Mengen- bzw. Gewichtsvariabilität

Variante Gewichtsvariabel: Bestellung in Kilo, Fakturierung in Kilo (grundsätzlich wie ein Stückartikel, außer dass mit einer Toleranz in Rechnung aufgrund der tatsächlichen Warenvereinnahmung (Waage) zu rechnen ist!

LIN+5+3'
PIA+1+Obst:GU'
PIA+5+11111:SA'
IMD+E+++::Bananen Chiquita'
IMD+C++ORU::9'
~~IMD+C++VQ::9'~~
IMD+C++SU::9'
PRI+AAA:2.2:DI:LIU:1:KGM'
PAC+++NE'

Bestellartikel!
keine Mengenvariabilität!
Basisartikel
Preis pro Kilo

LIN+6+3'
PIA+5+11111:SA'
IMD+E+++::Bananen Chiquita'
~~IMD+C++VQ::9'~~
IMD+C++NS::9'
MEA+AAE+ADX+KGM:18.28'
PRI+AAA:2.1:DI:LIU:1:KGM'
PAC+++CT'
MEA+AAE+AAB+GRM:18000'
HYN+2+2++10014:SA'
QTY+45E:18'

keine Mengenvariabilität!
Verpackungshierarchie
ungefähres Gewicht einer Banane!
Preis pro Kilo
Bruttogewicht der Verpackungshierarchie!
Menge der enthaltenen Bananen in der Verpackungshierarchie!

Beispiel:
Bestellung BASIS: n-Mal Bananen in Kilo, z.B. 6 KG Banane
Fakturierung BASIS: : z.B. 6,1 KG (Gewicht der 6 Bananen) à € 2,2/KG

Bestellung VERP: n-Mal Verpackungseinheiten, z.B. 1 x Verpackungseinheit mit ungefähren Gewicht à 18 KG pro Verpackungseinheit
Fakturierung VERP: z.B. 1x 18,2 KG à € 2,1/KG

Erklärung und Beispiele für Abbildung „FISCHE“

Bei der Übermittlung von Fischen in der PRICAT sind Zusatzmerkmale notwendig, welche sich aufgrund der "Produktionsmethode Fisch" ergeben. Die Zusammenstellung der Merkmale variiert bei den 3 möglichen Produktionsmethoden.

Attribut/Kategorie	Ausprägung für "Meeresfischerei"	Ausprägung für "Binnenfischerei"	Ausprägung für "Aquakultur"
Produktionsmethode Fisch	MARINE_FISHERY	INLAND_FISHERY	AQUACULTURE
Fangmethode	erforderlich	erforderlich	
Fangzone	erforderlich		
Subfangzone	erforderlich bei den Fangzonen 27 und 37		
Ursprungs-/Herkunftsland		erforderlich	erforderlich
Herkunftsort		erforderlich	

Neben der Übermittlung zusätzlicher FTX und IMD-Segmente ist daher teilweise auch die Verwendung des ALI-Segmentes für das Ursprungsland erforderlich.

Die Befüllung des Herkunftsortes erfolgt als reine Textangabe – Achtung daher zusätzlich auf den korrekten Zeichensatz im UNB-Segment!

Die Ausprägungen der einzelnen Attribute werden entweder als Code oder Text übertragen und richten sich nach der Definition der GS1 Sync Kompendium! Folgende Zuordnungen sind gegeben:

Attribut/Kategorie	GDSN-Attribute bzw. Grundlage
Produktionsmethode Fisch	M127 – FishAndSeafoodProductionMethodCode
Fangmethode	M126 – FishAndSeafoodCatchMethodCode
Fangzone	M125 – FishAndSeafoodCatchAreaCode
Subfangzone	M125 – FishAndSeafoodCatchAreaCode (alle Fangzonen mit Subfangzone; z.B. 27.1)
Ursprungs-/Herkunftsland	M044 – CountryOfOrigin (2stelliger ISO-3166 Code)
Herkunftsort	M133 – ProvenanceStatement (beliebige Textbezeichnung)

Abbildungsbeispiele:

1) Meeresfischerei

LIN...

.....

IMD+C+ZZ6::246+RG:CATCHMETHOD:246'

Fangmethode

IMD+C+XY9::246+21:Y39:246'

Fangzone (auch inkl. Subfangzone)

MEA+AAE+ADX+KGM:1'

bei mengenvariablen (KG-)Artikeln

.....

FTX+PRD++PRODUCTIONMETHOD::294+MARINE_FI

Produktionsmethode Fisch

SHERY'

2) Binnenfischerei

LIN...

.....

IMD+A++PROVENANCE::246:Attersee::DE'

Herkunftsort

IMD+C+ZZ6::246+RG:CATCHMETHOD:246'

Fangmethode

MEA+AAE+ADX+KGM:1'

bei mengenvariablen (KG-)Artikeln

.....

ALI+AT'

Herkunftsland

.....

FTX+PRD++PRODUCTIONMETHOD::294+INLAND_FI

Produktionsmethode Fisch

SHERY'

3) Aquakultur

LIN...

MEA+AAE+ADX+KGM:1'

bei mengenvariablen (KG-)Artikeln

.....

ALI+AT'

Herkunftsland

FTX+PRD++PRODUCTIONMETHOD::294+AQUACULT

Produktionsmethode Fisch

URE'